Liceo
Lucano

Philol.
o
407

Zusammensetzung

1) Zwischen 2 Vokalen ein Consonant: als:

a-base, be-get, Cho-ral, de-light,

Abtheilung:

a) Zusammengesetzte Wörter, z.B.

head-acht, pope-dom, flag-officer, some-times

b) Wörter mit Ableitungssylben, z.B.

bitter-er, speak-est, join-ing.

Wenn der Consonant ein x ist, z.B.

prax-is, lax-ity (nicht pra-xis)

2) Wenn 2 Conson. zwischen 2 Vokalen stehen, z.B.

Em-peror, for-titude, gigan-tic-.

Abtheilung

a) Wenn ein, L, R, N, R mit einem Vokal

Endsylb. verbunden ist, die bleiben zusammen z.B.

a-ble, lu-cre, ti-tle, thea-tre.

b) Wo auch die Endsylb. ch, ph, th. z.B.

ba-chelor, gra-phic, mo-ther.-

c) Die Ableitungssylbe folgt dem Worte

selbst, z.B.

fisch-es, giant-ess, hus-wife.-

3) Wenn unser nach 2 Conson. stehen. z.E.

bun-dle, gen-tle, chan-ge,

Abtheilung.

Wenn die beyden mittlern Conson.

th. & ch. sind, z.E.

Conjunc-tion, distinc-tion

auch Aphilleuma

Consump-tive, peremp-tory

4) Die Sylben & mußt keine Sylben, ei.

den also nicht getrennt werden, z.E.

{peace, time, loves, cries,
{peace-able, some-times

Abtheilung

Wenn durch Zusatz die & winden

wird. z.E.

pleas-es, cri-es, wis-est.

Englische
Sprachlehre
für Deutsche
mit
Beispielen zur Erläuterung
und
Uebungen zur Anwendung der gegebenen Regeln.

Von
G. Poppleton und J. Bettac.

[illegible]

Vierte verbesserte und vermehrte Auflage.

Whoever thinks a faultless piece to see.
Thinks what ne'er was, nor is, not e'er shall be.

POPE.

Altona,
bey Johann Friederich Hammerich,
1816.

(Preis 2 Mark.)

BIBLIOTHECA
CIVITATIS
RATISBONENSIS.

Vorrede.

Die Zahl der Englischen Sprachlehren für Deutsche ist bekanntlich nicht klein. Dieser Umstand gibt also dem Publiko das Recht, in unserer neuen praktischen Englischen Sprachlehre, wenn nicht lauter Neues, doch das, was die schon vorhandenen Sprachlehren dieser Art enthalten, zweckmäßiger abgefaßt und geordnet zu fordern. Ob wir nun dieser gerechten Forderung des Publikums, und besonders der Lehrer der Englischen Sprache, denen wir dieß Werk als praktisch zu empfehlen wagen, Genüge gethan haben oder nicht, dürfen wir nicht bestimmt entscheiden, wir hoffen es nur — und diese unsere Hoffnung gründet sich auf unsere Erfahrungen, die wir bei unserm vieljährigen Unterricht der jüngern Welt gemacht haben.

Die Erlernung einer fremden, uns ganz unbekannten Sprache, ist natürlich nicht leicht, und nicht selten wird der Anfänger durch die vielen damit verbundenen Schwierigkeiten zurückgeschreckt. Unser Hauptbestreben bei der Abfassung dieser Englischen Sprachlehre für Deutsche ging daher beständig darauf hinaus, den Lernenden stufenweise fortgehen, und nichts Neues lernen zu lassen, als bis er das Vorhergehende durch praktische Uebung sich hinlänglich eigen gemacht habe. Zu diesem Ende findet man in unserer Sprachlehre nach einer jeden gegebenen — kurz, aber doch, so viel als möglich war, bestimmt abgefaßten Regel, erst Beispiele zur Erläuterung, und dann eine praktische Uebung zur Anwendung derselben. In derselben Absicht ist nach einem jeden Abschnitt eine Hauptübung hinzugefügt.

Um den Lernenden die Erlernung der Englischen Wortfügung zu erleichtern, haben wir die einzelnen Redetheile der gegebenen Uebungen durch Ziffern bezeichnet. Nur ist solches, und zwar absichtlich, da nicht

geschehen, wo die schon gegebenen Regeln, wenn sie durch Uebung dem Lernenden vertraut geworden sind, hinlänglich belehren.

So sehr wir, um den Sinn eines Englischen Ausdrucks im Deutschen bestimmt anzugeben, uns in mehrern Stellen nach der Englischen Wortfügung haben richten müssen, so sind wir doch bemüht gewesen — so weit es sich vermeiden ließ — der deutschen Wortfügung nicht zu nahe zu treten.

Bekanntlich ist die Erlernung einer fremden Sprache an sich ein sehr trockenes Studium, und kann nur durch eine zweckmäßige Wahl der Beispiele zur Erläuterung und Uebung angenehm und unterhaltend werden. Auch auf diesen Umstand haben wir daher, so viel in unsern Kräften stand, Rücksicht genommen.

Statt der Gespräche, die man gewöhnlich in den Sprachlehren findet, und die, der vielen zur Uebung gegebenen Beispiele wegen, in unserer Sprachlehre überflüssig sind, hatten wir der ersten Auflage sowohl eine ziemliche Anzahl eigener Englischer

Redensarten, als auch ein Verzeichniß von beinahe 500 Zeitwörtern, (sowohl thätiger als leidender Art) — so wie eines von einer Menge Beiwörter mit ihren Partikeln — angehängt. Doch nach dem Wunsche mehrerer Lehrer der Englischen Sprache, ward der 2ten Ausgabe auch eine Anzahl leichter Gespräche und Fabeln beigefügt.

Die 3te Auflage ist noch durch Quittungen, Scheine, Wechsel, kaufmännische und freundschaftliche Briefe und Anekdoten ansehnlich vermehrt, und aufs neue durchaus verbessert worden. Die Bogenzahl ist dadurch zwar etwas verstärkt, allein um den Ankauf dieser schon in vielen Lehranstalten eingeführten Sprachlehre nicht zu erschweren, ist der gewöhnliche Preis von 2 Mk. Hollst. Court. beibehalten worden.

Daß dadurch sowohl dem Lehrer der Englischen Sprache, als auch dem Lernenden derselben, das mühsame Lehren und Lernen erleichtert werden möge, ist der herzliche Wunsch

der Verfasser.

Vorrede zur vierten Auflage.

Der seltne Beyfall des pädagogischen Publicums, den dieses Werk bereits 14 Jahre hindurch in immer steigendem Maße erhalten hat, darf unbedingt den Verfaßern als die sicherste Bürgschaft für die zeitgemäße Brauchbarkeit desselben gelten; denn dem Ausspruche einer großen ethischen Gesammtheit liegt stets etwas Wahres zum Grunde; sie dürfen sich nun mit vollem Rechte der frohen Ueberzeugung hingeben, daß sie nicht umsonst gearbeitet haben. Diese Ueberzeugung macht sie jedoch keinesweges blind gegen die etwanigen Mängel ihres Werks. Aber dieß ist nun nicht mehr ausschließlich das ihre; es ist vielmehr Eigenthum einer großen Gesellschaft geworden, dem sie nur als Hüter und Erhalter vorgesetzt sind. Darum haben selbst seine Mängel eine gewiße Ehrwürdig-

keit. Es muß mit ihnen so lange bestehen, bis das Publicum, dem es angehört, eine Reform desselben heischt, oder bis die Verfaßer sich im Stande fühlen, es nach den Bedürfnissen und Ansprüchen des Publicums mit Erfolg umzugestalten. Aus diesen Rücksichten erscheint denn auch diese 4te Auflage nicht wesentlich verändert, wohl aber aufs neue streng durchgesehen, und von entstellenden Druckfehlern, die durch Nachlässigkeit des Setzers in die 3te Auflage sich eingeschlichen hatten, so wie von einzelnen kleinen Unrichtigkeiten, die früher übersehen waren, gereinigt.

Altona, im Januar 1816.

Erinnerung.

Alles Englische, welches den in Parenthesis stehenden deutschen Wörtern untergesetzt ist, behält die gegebene Wortfolge, und wenn das Zeitwort nicht abgewandelt worden ist, so muß es mit dem Deutschen in gleiche Zeit und Person gesetzt werden.

Die Deutschen durchspazten Wörter bleiben unübersetzt.

Alpha=

Alphabet.

Das Englische Alphabet bestehet aus 26 Buchstaben; nämlich:

A,	B,	C,	D.	E,	F,	G,
ä,	bi,	ci,	di,	i,	eff,	dschi,
H,	I,	J,	K,	L,	M,	N,
ähtsch,	ei,	dschä,	kä,	ell,	em,	en,
O,	P,	Q,	R,	S,	T,	U,
o,	pi,	kju,	arr,	es,	ti,	iu,
V,	W,	X,	Y,	Z.		
wi	dobbeliu,	eks,	wei,	sed.		

Die Selbstlauter sind: a e i o u y.

Von der Aussprache.

Es ist nicht wohl möglich, bestimmte Regeln über die Englische Aussprache zu geben: man lernt dieselbe weit besser, indem man einen Lehrmeister, welcher eine gute Aussprache hat, lesen hört, als durch alle Regeln, die gegeben werden können. Wir werden daher nicht viel darüber sagen.

Die Selbstlauter.

Diese werden im Anfange und in der Mitte der Sylben nicht so wie in dem Alphabet ausge

sprochen; sie werden daselbst vielmehr wie im Deutschen und Französischen gelesen; am Ende derselben aber behalten sie fast beständig ihren natürlichen Laut.

Der Selbstlauter e ist stumm am Ende der meisten Englischen Wörter, und dann hat der vorhergehende Selbstlauter fast immer den natürlichen Laut.

Der Selbstlauter i hat in den mehrsten Wörtern die in nd ausgehen den natürlichen Laut.

Zum Beispiel.

Bud, lad, mad, bed, fed, led, din, him, kin, dog, fog, not, fun, hut, pug, make, mane, rake, eve, fine, hide, pipe, bore, store, tore, cure, fume, pure, find, kind, mind.

Von den doppelten, dreifachen Anfangs- und Endungs-Mitlautern.

Ch steht sowohl am Anfange als am Ende eines Wortes, und in beiden Fällen wird es wie tsch ausgesprochen, z. B. church, Kirche, sprich: tschortsch.

Wörter, die aus dem Französischen herstammen, werden von dieser Regel ausgenommen, als: machine, chaise etc.

Gh, vor welchem ein i steht, wird nicht ausgesprochen, aber das i behält alsdann den natürlichen Ton, z. B. high, night, sprich: hei, neit. Es wird nur selten ausgesprochen, wenn ein t darauf folgt; muß es aber ausgesprochen werden, so lautet es wie f, als: laugh, sprich: lahf.

Gn wird wie ein bloßes n gelesen, gnat, sprich: nåt; in den Wörtern aber, in welchen diesen beiden Buchstaben nicht zu einer Sylbe gehören, müssen sie, wie sie geschrieben, ausgesprochen werden, als mag-nitude, sig-nify.

Kn auch wie n als knife, sprich: neif.

Ph, am Anfange und am Ende der Wörter und der Sylben, wird wie f ausgesprochen; z. B. Physic, fisik. In der Mitte der Wörter, wo ph getheilt ist, wird h nicht ausgesprochen; shepherd, sprich: schepperd. Zuweilen ist ph stumm, wie in den Wörtern phthisic, phthisical, lies: tisik, tisikål.

Ps wie ß, z. B. Psalm, ließ: ßa'm.

Sch wird wie sk ausgesprochen, z. B. scheme skiem.

Sh wie sch, z. B. shame, sprich: schåm.

Th. Die Aussprache des th ist von doppelter Art; die eine wird durch die Stimme hervorgebracht, und die andere durch den Hauch. Im ersten Fall kann man das th als einen Mitlauter, und im letztern als einen Hauchlauter betrachten. Im ersten Fall, wenn das th ein Anfangsbuchstabe ist, muß man die Spitze der Zunge zwischen die Zähne und selbst noch etwas weiter nach vorne strecken, sie an die obern Zähne drücken, ohne die untern zu berühren, und in dieser Richtung versuchen then mit der Stimme auszusprechen, indem man zugleich die Zunge zurück zieht. Um das th als einen Anfangsbuchstaben und Hauchlaut auszusprechen, muß man die Zunge in eben derselben Richtung halten; aber ehe man sie zurück zieht, muß man, statt der

Stimme, nur den Hauch gebrauchen, und versuchen das Wort *thin* auszusprechen.

Wenn das th am Ende eines Wortes oder einer Sylbe steht, wie in breathe, breath, muß man, gleich nachdem man die dem th vorhergehenden Buchstaben ausgesprochen hat, die Zunge in die vorbeschriebene Stellung oder Richtung bringen, und indem man das Wort breathe ausspricht, mit der Stimme anhalten, bis zu Ende; in dem Worte breath aber muß man mit der Stimme einhalten ehe man das th ausspricht, welches nur durch den Hauch ausgedrückt werden muß. In den beiden letztern Fällen, muß die Zunge eine kleine Weile in der Richtung bleiben, indem man durch die Stimme das Wort breathe und durch den Hauch das Wort breath hervorbringt, bis die Aussprache durch die Uebung leichter geworden ist.

Wh wird wie w*) und wr nur wie r ausgesprochen.

Zum Beispiel.

Chat, chin, chine, arch, french, punch, which, gnash, gnat, nigh, sigh, they, that, thing, thus, think, ringeth, whither, hither, thither, knot, knight, knave, Philip, phrenzy, epitaph, psalmist, scholar, writeth, white, when.

*) Who, whose und whom werden wie hnh, hus und hum ausgesprochen. In whole, wholly, wholesome wird wh auch wie h gelesen.

Von den Doppel- und Dreilautern.

Ai,	ay, ei, ey	werden ausgesprochen	áh
Au,	aw, awe,	— —	ah
Ea,	ee, ie,	— —	ih
Eau,		— —	oh

und iuh in dem Worte beauty und in den davon abgeleiteten Wörtern.

Ew,	ieu, iew	werden ausgesprochen	iuh
Ewe		— —	iuh
Eye		— —	eih
Oa,	owe	— —	oh
Oi,	oy	— —	ai
Oo,	ui	— —	u
Ou		zuweilen ah,	zuweilen auh
Ow		zuweilen oh,	zuweilen auh.

Zum Beispiel.

Aid, aim, day, gay, fain, grain, hay, pay, gray, day, deign. feign, reign, dauh, fraud, caught, fraught, lead, mead, speed, freed, meet, keep, sheep, beef, spleen, knee, kneel, beauty, beautiful, beauteous, beau, beauish, eye, eyes, eyelid, eyebrow, few, pew, mew, lieu, view, adieu, ewe, ewes, load, toad, road, boast, coast, moan, groan, owe, owes, oweth, void, noise, boy, joy, exploit, toy, toil, soil, Troy, moist, food, school, tool, fool, fruit, suit, cruize, bruise, juice, root, bought, fought, sought, thought, cough.

Sprich aus auh in folgenden Wörtern:

Out, about, stout, found, round, cloud, shroud, now, sow, cow, brow, owl, fowl, how, oh in bow, mow, flow, bowl, know grow, show.

NB. Wir haben oben die gewöhnliche Aussprache der Doppel- und Dreilauter gegeben; die Ausnahmen derselben lernt man besser durch die Uebung.

Von dem Sylbenlaut.

Durch das laute Lesen mit einem Lehrmeister wird man den gehörigen Laut auf die Sylben legen lernen. Wir begnügen uns also zu bemerken, daß es viele zweisylbige Wörter gibt, die als Haupt- und Zeitwörter gleich geschrieben werden; und daß alsdann der Ton auf der ersten Sylbe der Haupt- und auf der zweiten der Zeitwörter liegt.

Beispiele.

Hauptwort.	Zeitwort.
*Con*duct.	To con*duct*.
*Con*tract.	To con*tract*.
*Con*vert.	To con*vert*.
*Ex*tract.	To ex*tract*.
*Ex*ile.	To ex*ile*.
*In*sult.	To in*sult*.
*Ob*ject.	To ob*ject*.
*Trans*port etc.	To trans*port* etc.

Von den Redetheilen.

Man unterscheidet im Englischen neunerlei Arten Wörter, die gewöhnlich Redetheile genannt werden.

1) The Article.	das Geschlechtswort.
2) The Substantive or Noun	das Hauptwort.
3) The Adjective,	das Beiwort.
4) The Pronoun,	das Fürwort.

5) The Verb,	das Zeitwort.
6) The Adverb,	das Nebenwort.
7) The Preposition,	das Vorwort.
8) The Conjunction,	das Verbindungswort.
9) The Interjection.	das Zwischenwort.

Von dem Geschlechtswort.

Das Geschlechtswort ist ein Wort, welches dem Hauptworte, um dessen engere oder ausgedehntere Bedeutung auszudrücken, vorgesetzt wird. Solcher Geschlechtswörter giebt es im Englischen nur zwei, nämlich: das bestimmte Geschlechtswort *the*, welches so viel wie im Deutschen der, die, das bedeutet, und das unbestimmte Geschlechtswort *a* oder *an*, welches man im Deutschen durch ein, eine, ein, ausdrückt:

a wird gebraucht vor den Wörtern, welche sich mit ~~einem~~ stummen Buchstaben, und *an* vor denen, welche sich mit einem lauten Buchstaben oder stummen *h* anfangen; als: a man, ein Mensch, an apple, ein Apfel, an hour, eine Stunde.

Von dem Gebrauch des Geschlechtswortes in der Redefügung.

1. Da man im Englischen für beide Geschlechter und Zahlen nur Ein Geschlechtswort hat, so wird dasselbe in einem Redesatze nicht, wie im Deutschen, wiederholt.

Beispiele.

Der Mann, die Frau und das Kind.
The man, woman and child.

Ein Mann, eine Frau und ein Kind.
a man, woman and child.

Uebung.

1 2 4 3
Ich habe heute den Bruder und die Schwester gesehen.
I have today brother sister seen.

| Bringen Sie | mir das Messer und die Gabel. —
Bring me knife fork. —

Die Federn und das Federmesser sind auf dem
pens penknife are upon

Tische. — Der Buchdrucker und der Buchbinder
table. — Printer Bookbinder

2 1
sind hier gewesen.
have here been.

2. Das Geschlechtswort wird im Englischen vor den Hauptwörtern, welche in einem allgemeinen Sinn genommen werden, weggelassen.

Beispiele.

Fliehet das Laster und befleißiget euch der Tugend.
Shun vice and ahere to virtue.

Heißt es aber: Die Tugend der Regenten ist das Glück der Unterthanen, so muß man das Geschlechtswort gebrauchen, und sagen: The virtue etc. weil der Sinn des Wortes Tugend durch das der Regenten beschränkt wird.

Uebung.

3 1 2
Die Weisheit ist dem Reichthum weit vorzuziehen. —
Wisdom is riches far preferable to.

Die Gerechtigkeit ist das Band der Gesellschaft. —
Justice is bond of society.

Die Musik und die Dichtkunst ergötzen das Ohr
music poetry please ear
und die Einbildungskraft. — Die Liebe und
fancy. love
der Haß sind zwei | einander entgegen gesetzte |
hatred are two contrary
Leidenschaften. — Die Rechenkunst ist die
passions arithmetic
Wissenschaft der Zahlen. — Die Jugend und
science of numbers. youth

2 3 4 5
das Alter werden mit dem Frühling und Winter
old age are to spring winter

1
verglichen. — Das Feuer, das Wasser, die Luft
compared. Fire water air
und die Erde sind die vier Elemente. — Die Vernunft
earth are four elements. reason
ist das beste Geschenk Gottes, und eine der ersten
is best gift of God one of the first

2 1
Pflichten des Menschen ist, sie auszubilden. —
duties of man is it to cultivate.

3. Das unbestimmte Geschlechtswort *a* oder *an* wird im Englischen vor den Hauptwörtern, welche Gewicht, Zahl und Maß ausdrücken, gesetzt, wo man im Deutschen das bestimmte Geschlechtswort der, die, das, gebraucht.

Beispiele.

Fünf Schilling das Pfund, eine Guinee das
Five Pence a pound, a guinea a
Dutzend, eine Mark die Flasche.
dozen, a mark a bottle.

Uebung.

6 1 2 3 4
Wie viel kostet die Flasche von diesem
How much does cost bottle of this

5 1 2 4 5 6 7 8
Wein? — Ich will nicht mehr als sechs Schil:
wine. I will no more than six pen-

9 10 3
ling für das Pfund geben. — Neun Mark das
ce pound give. — Nine marks

2
Dutzend. — Der Aepfelmost, welchen Sie so
dozen. cyder you so

3 1 4 9 10 6 7 8
gut befunden, wird die Flasche zu acht Schilling
good found is bottle at eight pence

5 3 4
verkauft. — Diese Spitzen kosteten die Elle
sold. This lace cost ell

1 2
dreißig Mark. —
thirty marks.

4. In folgenden Redensarten, wo die Deutschen sich des Geschlechtswortes bedienen, wird es im Englischen weggelassen.

Beispiele.

Der General Bonaparte. — Der Oberste
General Bonaparte. — Colonel

Williams. Der König Heinrich. Der Capitain
Williams. King Henry. Captain

Johnson. Brutus tödtete den Cäser. Er lebt
Johnson. Brutus killed Caesar. He lives

in der Türkey. Er hat ein Haus in der Stadt.
in Turkey. He has a House in town.

Er geht an die Börse, in der Kirche.
He goes to change, to church.

Uebung.

Der König Alferd vertrieb die Dänen aus
expelled Danes from

England. Der Oberste N. zeichnete sich aus. —
England. distinguished himself.

Der Herr Gray war ein schöner Dichter. — Der
was fine poet.

Major C. ist todt. Die Lombardey liegt in Italien.
major dead. Lombardy lies Italy.

Ich wohne in der Stadt. — Mein Bruder ist
live My brother

in der Türkey. Brutus jagte den Tarquin aus
expelled

Rom. — Die Wallachey ist ein Fürstenthum in
Rome. Vallachia principality

der nördlichen europäischen Türkey. Choczim
north of European

liegt in der Moldau.
Moldavia.

5. In folgenden und ähnlichen Redensarten muß das Geschlechtswort nicht wie im

Deutschen im Anfange einer Redensart, sondern unmittelbar vor dem Hauptworte stehen. Diese Regel muß hauptsächlich beobachtet werden, wenn as, so, how, too vor einem Beiwort stehen, worauf ein Hauptwort folgt, oder wenn such oder half vor dem Hauptwort vorhergehen.

Beispiele.

Welch großer Irrthum! Ein so würdiger
how great a mistake! So worthy
Mann. Es ist eine Art von Roman. Was
a man. It is a kind of a novel. What
ist es für ein Mensch? Die halbe Zahl. —
kind of a man is he? Half the number.
Ein solches Herz. — Eine halbe Stunde. In
Such a heart. Half an hour. In
einer so kurzen Zeit.
so short a time.

NB. Der Schüler wird wohl bemerkt haben, daß in allen diesen Beispielen das Geschlechtswort im Englischen unmittelbar vor dem Hauptworte steht.

Uebung.

| Es ist Schade | daß ein so tapferer Officier
It is a pity brave officer
2 1
vernachläßiget wird. Es ist eine halbe Stunde
neglected should be. It is half mile
1 2 4
von Ihrem Hause nach ..... — Er würde es
from your house to He would it

5 3
in der Hälfte der Zeit thun. — Die Hälfte der
in half time do.

1 4 3 2
Anzahl würde sie geschlagen haben. — Ein sol-
number would them beaten have.

cher Vater verdient einen bessern Sohn. — Ich
father deserves better son. I did

2 1 3 4 8
glaubte nicht, daß Sie es in einer so kurzen Zeit
think not that you it in short time

5 7 6
würden gemacht haben. Es ist eine (Art) Ma-
would done have. He is of

gistratsperson. — Ein so gehorsamer Sohn ver-
magistrate. dutiful son

dient | die ganze | Zärtlichkeit seiner Aeltern.
all the | affection of his parents.

6. Wenn, was für einer, verwunde-rungsweise gebraucht, im Englischen durch *what* ausgedrückt wird, so setzt man, wie im Deutschen, das Geschlechtswort vor das Beiwort, wenn nämlich eines vorhanden ist.

Beispiel.

Was für ein gottloser Kerl das ist!
What a wicked wretch he is!

Uebung.

Was für ein langer Mann euer Bruder ist!
tall man your Brother

Was für eine gute Frau seine Mutter ist! —
good woman his mother

Was für ein schönes Haus! Was für eine
elegant house.
zärtliche Mutter das ist!
tender she

7. Wenn was für einer frageweise so viel heißt, als, wer eine Person oder was eine Sache ist, ohne jedoch geradezu bestimmen zu wollen, was es für eine Art Person oder Sache ist, so wird das Geschlechtswort ein im Englischen nicht ausgedrückt.

Beispiel.

Was ist das für ein Mann?
What man is that?

Uebung.

1 3 4 2 5 7 8
Was ist das für eine | Jungfer | die mit Ihrer
young lady who with your

9 6
Schwester spricht? — Was für ein | Buch lesen
sister is speaking book are
Sie? | — Was für ein Narr sagte das?
you reading. fool said
Was für ein | Kleid ziehen Sie an? |
coat do you put on.

Hauptübung über das Geschlechtswort.

3 6
Das Pferd und der Reiter schienen beide von
horse rider seemed both with

7 8 11 12 9
der Begierde, das | Ziel im Wettlauf | zu
desire race of

10 4 5 1 2
gewinnen, gleich belebt zu seyn. — Der
winning equally animated to be.

5
General und die Soldaten waren entschlossen, für
General soldiers were resolved for

6 7 1 2 3 4
das Vaterland zu siegen oder zu sterben. — Der
their country to conquer or die.

2 3 4 5 6
Schneider hat mir ein Kleid und eine Weste
Taylor has me coat waistcoat

1 7 8 10 11 9
gebracht, so ich nicht tragen kann. — Bringet mir
brought which not wear can. Bring

eine Flasche und ein Glas. — Die Ruhe der Seele
bottle glass tranquillity of soul

ist der | höchste Grad | der Glückseligkeit. —
height of felicity.

Die Ehre ist die Belohnung der Tugend. — Die
honor reward of virtue.

Erziehung ist dem Geiste das, was die Rein-
education to the mind what clean-

2 3 1
lichkeit dem Körper ist. — Der Verstand ist der
liness to the body sense

2 3 4 5 6
Schönheit, und die Tugend den Reichthümern
beauty to riches

1
vorzuziehen. — Die Freiheit, der Friede und der
preferable to. liberty peace

Ueberfluß machen eine Nation glücklich. — Die
plenty make nation happy.

Rache ist das Vergnügen eines schwachen Geistes.
revenge pleasure of a weak mind.

5 6 2 3 4
Das Rindfleisch wird das Pfund zu sechs Schillin-
beef is pound at six pen-

1
gen verkauft. — | Wie viel für | den Zentner? —
ce sold how much hundredweight.

1 2 5 9 10 4 6 7 8
Ich habe heute die Elle Tuch zu zwölf Mark
I have to day ell cloth at twelve

3 11 13 14 12 15 16
gekauft, welches weit besser ist, als | dasjenige, |
bought which much better than that

17 20 21
welches Sie mir zu sechszehn Mark die yard
you sixteen

19 18 1 2 5 6
angeboten haben. — Wenn Sie drei Dutzend
offered If three dozen

4 3 8 7 10 14
davon nehmen wollen, so sollen Sie solche das
take will shall them

15 11 12 13 9
Dutzend zu | sechs und dreißig | Mark haben. |
thirty six have.

1 2 4 3
Er kann drei Guineen die Woche verdienen. —
he can three guineas week earn.

2 3 4 5 6
Der General M. hat sich so klug als tapfer
has himself as prudent as brave

1 2
bezeigt. — Der Capitain ..... hat in dreien
shown. three

3 4 5 1
Feldzügen unter ihm gedient. — Der König
campaigns under him served.

Heinrich der vierte von Frankreich war ein krie-
Henry Fourth of France was

gerischer und großmüthiger Fürst. — Brutus,
warlike generous prince.

2 1
welcher den Cäsar tödtete, liebte Rom. —
who killed loved Rome.

Augustus opferte den Cicero seiner Rache auf. —
Augustus sacrificed Tully to his vengeance.

Die Schweiz ist das höchste Land in Europa. —
Switzerland highest country in Europe.

Die Barbarey hat viel Getreide. — Die euro-
Barbary produces corn. Euro-

päische Türkey enthält ungefähr zwölf Millionen
pean contains about twelve million

Einwohner. — Er war ein so großer Feldherr,
inhabitants. was great commander

2 3 1
daß alle seine Soldaten seinen Verlust bewein ten. —
that his soldiers his loss bewailed.

Eine so edle Handlung verdiente eine größere Beloh-
noble action deserved greater

nung. — Ein solcher Mann | findet sich nicht oft | —
such man is not often found.

Ein so würdiger Mann verdiente ein besseres
worthy better

2
Schicksal. — Die | halbe Anzahl würde hinreichend
fate. half number would sufficient

1 | gewesen seyn. | Ich werde in einer halben
have been. I will

3 1 2 6 4
Stunde wieder kommen. Was er Ihnen | so eben |
hour return What he to you just

5 3
gesagt hat ist eine Art Vorwurf. Was für eine
said has kind of reproach.

kurze Zeit! — Er ist ein viel zu feiger Kerl
short time. He far too cowardly fellow

für eine so großmüthige That. — Ich hatte eine
for magnanimous deed. had

solche Meinung von ihm. — Welcher große
opinion of him. What great

2 3
Irrthum! Was für ein Narr hat Ihnen ‘is in
mistake. fool has into

4 5 1
den Kopf gesetzt? — Was für ein Haus ist
your head put. house

| das da? | — Was ist | es dort | für ein Schiff?
that that ship.

Vom Hauptworte.

Das Hauptwort ist ein Name, mit welchem man jedes Ding, das man sehen oder wovon man reden kann, belegt; also, wenn man sagt: ich rede von.... so ist das Wort, womit man endiget, ein Hauptwort; nämlich: Ich rede von der Tugend, von der Weisheit u. s. w., die Wörter Weisheit und Tugend sind Hauptwörter.

Es giebt deren zwei Arten, nämlich, eigene und allgemeine.

1. Allgemeine Hauptwörter sind diejenigen, die allen Gegenständen der nämlichen Gattung oder Art zukommen, als: ein Mensch, eine Stadt, ein Fluß, daß heißt: ein jeder Mensch u. s. w.

2. Eigene Hautwörter sind diejenigen, womit man nur eine einzige Sache oder Person belegt, zum Unterschied von allen gleichartigen, als: Brutus, London, die Donau.

Im Englischen gebraucht man oft *one* um die Wiederholung des Hauptwortes, dessen Stelle es vertritt, zu vermeiden.

Beispiel.

Meine Feder ist schlecht, geben Sie mir
My pen is bad, give me
eine gute.
a good one. (d. h. good pen.)

Uebung.

Ein großer Mann und ein kleiner (Mann).
tall man short

Wollen Sie einen hörnernen[1] oder einen[3]
Will horn

elfenbeinernen[2] Kamm. — Er ritt auf einem
ivory comb

grauen Pferde und ich auf einem schwarzen.
grey horse a black.

Ein großmüthiger Mann ist seltener als
A generous man more uncommon than
ein kluger Mann.
prudent.

Von der Zahl.

Man unterscheidet zwei Zahlen, die einfache und die vielfache. Die einfache Zahl (Einheit) drückt einen Gegenstand aus, als, ein Lied; die vielfache (Vielheit) deutet ihrer mehrere an, als, die Lieder.

Man bildet gewöhnlich die Vielheit im Englischen, indem man der Einheit ein *s* hinzufügt, als: a River, ein Strom; Rivers, Ströme.

Wenn die Einheit sich endigt mit ch, *) sh, o, s, x, oder z, so setzt man in der Vielheit *es* hinzu, als a church, eine Kirche, churches, Kirchen; a wish, ein Wunsch, wishes, Wünsche.

Die Hauptwörter, welche sich auf *y* enden, vor welchem ein stummer Buchstabe steht, bilden ihre Vielheit, indem sie das *y* in *ies* verwandeln, als: folly, die Thorheit, follies, Thorheiten. Geht dem *y* ein Selbstlauter vorher, so bildet man die Vielheit nach der allgemeinen Regel, indem man der Einheit ein *s* anhängt; als a boy, ein Knabe, boys, Knaben.

Die Hauptwörter, welche sich auf *f* oder *fe* enden, bilden ihre Vielheit, indem sie das *f*

*) Ausgenommen monarch dessen Vielheit monarchs ist.

oder *fe* in *ves* verwandeln, als: a loaf, ein Brot, loaves, Bröte; a wife, eine Ehefrau, wives, Ehefrauen. Es giebt indessen einige Ausnahmen von dieser Regel, als:

Chief, Anführer.	Relief, Erleichterung.
Cliff, Klippe.	Grief, Verdruß.
Cuff, Manschette.	Handkerchief, Tuch.
Dwarf, Zwerg.	Hoof, Huf.
Mischief, Uebel.	Roof, Dach.
Muff, Muff.	Ruff, Kragen.
Proof, Probe.	Stuff, Stoff.
Puff, Puderquast.	

Alle diese Hauptwörter bilden ihre Vielheit, indem man ihnen ein *s* hinzu fügt.

Einige Hauptwörter bilden ihre Vielheit auf eine unregelmäßige Art.

Beispiele.

Einheit.	Vielheit.
Brother, Bruder.	Brethren *) or Brothers.
Cherub, Cherub.	Cherubim.
Child, Kind.	Children.
Erratum, Irrthum.	Errata.
Foot, Fuß.	Feet.
Genius, Schutzgeist.	Genii.
Goose, Gans.	Geese.
Louse, Laus.	Lice.
Man, Mann.	Men.
Mouse, Maus.	Mice.
Ox, Ochs.	Oxen.

*) Brothers bedient man sich für die Verwandtschaft: Brethren in uneigentlichen Sinn; als: all men are brethren, alle Menschen sind Brüder.

Phenomenon,	seltene Erscheinung.	Phenomena.
Penny,	englischer Pfennig.	Pence.
Radius,	Radius.	Radii.
Seraph,	Seraph.	Seraphim.
Tooth,	Zahn.	Teeth.
Woman,	Frau.	Women.

Anmerk. Einige Hauptwörter haben keine einfache Zahl: wie ashes, die Asche; lungs, die Lunge. Bowels (Entrails) das Eingeweide. Bellows, ein Blasebalg. Scissars, Shears, eine Scheere. Tongs, eine Zange. Riches, der Reichthum. Mathematics, die Mathematik. Thanks, Dank. Wages, Lohn. Manes, Geist. In folgenden haben Vielheit und Einheit einerlei Endung: Deer, Damhirsch. People, Volk, Leute. Sheep, Schaf.

Uebung.

| Geben Sie | mir zwei Messer. — Auf diesem
Give two knife.

Felde sind drei Kälber. — | Wollen Sie |
field calf. Will you have

Pfirschen? — Seine Wünsche wurden erhört. —
any peach. His wish were granted.

Drei Schachteln. — Auf die höchsten Zweige. —
box On highest branch.

Als zwei Menschen über ein Feld giengen,
field crossing

wo Schafe weideten, sahen sie zwei Wölfe;
where were grazing saw

sie erschracken, — die Wölfe fielen über die
they were frightened fell upon

Schafe her, und die Menschen | flohen davon. | —
ran away.

So viel Helden als Soldaten. — Welch eine
as many Hero as soldier. what

Menge Fliegen! — Die Füchse fressen die Gänse. —
quantity of fly. fox eat Goose,

2 3 1 2
Er hat große Unfälle erlitten. — Ich habe zwei
He has bad accidents experienced. I have two

3 1 3 2 1
Zwerge gesehen; wenigstens waren sie dreißig
dwarf seen at least were they thirty

Jahr alt, und ich hielt sie anfangs für zwei kleine
year old took them at first for little

Knaben. — Er versteckte sich hinter die Gebüsche. —
boy. hid himself behind bush

Die Neger | empörten sich | — Sie hat schöne
negro rose She fine

Zähne. — Ich liebe die Kinder. — Wo sind
tooth. love child. Whereare

die Tücher? — Die Asche fiel auf sie. — Die
handkerchief. fell them.

Dächer waren alle von Stroh. — Wo sind Ihre
roof were all of thatch your

Beweise? — Die Menschen sind Brüder; allein
proof. man but

2
unsere afrikanischen Brüder | die wir | zu Sclaven
our African of whom we slave

1 1 4 2 5 6 7
machen, können uns nicht mit einem brüderlichen
make can us with fraternal

8 3 9 11 12 10
Auge betrachten, und rächen sich oftmals
eye look on revenge themselves often

| grausam; | aber diese Menschen
in a cruel manner but those

3 1 2
| kommen nicht | aus Afrika uns zu suchen. —
do not come from to seek.

2 3 4 1
Haben Sie ihm seinen Lohn bezahlt? — Er
you him paid. he

lernt die Mathematik. — Er besitzt große Reich-
learns possesses great

2
thümer. — Die Männer tragen im hiesigen Lande
wear in this country

1 1 2 4
Muffen. — Haben Sie die Geistergeschichten
you tales of the Genius

3 2 3 4
gelesen? Die Stoffe werden nach Ellen oder
read. stuff are by ell or

5 1 2
yarden *) verkauft. — Die Mäuse haben seinen
yard sold. mouse have his

3 1
Käse gefressen. — Die Ochsen sind im Stalle.
cheese eat. Ox are in the stall.

Von den Fällen.

Wenn man die Fälle als Endungen betrachtet, so hat das Hauptwort im Englischen deren nur zwei, den ersten und den zweiten, wie

*) Die Elle oder yard.

Peter, Peter's; allein mit Beihülfe der Vorwörter macht man deren sechs, nämlich:

1. The Nominative, der erste.
2. The Genitive, der zweite.
3. The Dative, der dritte.
4. The Accusative, der vierte.
5. The Vocative, der fünfte.
6. The Ablative, der sechste.

Den einzigen Unterschied, den man zwischen dem ersten und vierten eines Hauptwortes annimmt, rührt von ihrer verschiedenen Stellung in einer Redensart her. Der erste geht dem Zeitworte vorher, und der vierte folgt demselben. Der erste ist das Subjekt des Zeitwortes und der vierte das Objekt, auf welches die Handlung des Zeitwortes sich bezieht.

Beispiel.

Der Soldat liebt den General.
The Soldier loves the General.

Um den ersten von dem vierten zu unterscheiden, frägt man: Wer liebt den General? — Der Soldat; — der Soldat ist also das Subjekt des Zeitworts, und eben deswegen der erste Fall. Wen liebt der Soldat? — den General. — Also ist der General das Object des Zeitworts, und daher der vierte Fall.

Der zweite Fall deutet das Eigenthum oder den Besitz an, und hat das Vorwort *of*, vor sich.

Beispiel.

Der Herr des Hauses.
the master of the house.

Der dritte Fall deutet den Gegenstand an, welchem eine Sache gegeben, zugeeignet u. s. w. wird. Es wird ihm gewöhnlich das Vorwort *to*, vorgesetzt.

Beispiel.

Gebet dieses eurer Schwester.
Give that to your sister.

Man gebraucht den fünften Fall um eine Person zu rufen, oder mit ihr zu sprechen.

Beispiel.

Freund! wer seyd ihr?
Friend! who are you?

Der sechste Fall drückt seine Beziehung durch das Vorwort *from*, von, aus.

Beispiel.

Ich komme von London.
I come from London.

Biegung eines Hauptworts mit dem bestimten Geschlechtswort The.

Einfache Zahl.

Nom.	the General.	der General.
	the General is brave.	der General ist tapfer.
Gen.	of the General.	des Generals.
	the talents of the General.	die Geschicklichkeiten des Generals.
Dat.	to the General.	dem General.
	to speak to the General.	mit dem General sprechen.

Acc.	the General,	den General.
	to love the General,	den General lieben.
Voc.	O brave General!	o tapferer General!
Abl.	from the General,	von dem General.
	to receive orders from the General,	von dem General Ordre erhalten.

Vielfache Zahl.

Nom.	the Generals,	Die Generale.
	the Generals do not agree,	die Generale sind sich nicht einig.
Gen.	of the Generals,	der Generale.
	the operations of the Generals,	die Unternehmungen der Generale.
Dat.	to the Generals,	den Generalen.
	to write to the Generals,	den Generalen schreiben.
Acc.	the Generals,	die Generale.
	to admire the Generals,	die Generale bewundern.
Voc.	O Generals.	o Generale.
Abl.	from the Generals,	von den Generalen.
	Dispatches came from the Generals,	Depeschen kamen von den Generalen.

Biegung eines Hauptworts mit dem unbestimmten Geschlechtsworte a oder an.

Einfache Zahl.

Nom.	An army,	eine Armee.
	An army is on the frontiers,	eine Armee ist auf den Gränzen.

Gen.	Of an army.	einer Armee.
	the baggage of an army,	die Bagage einer Armee.
Dat.	To an army,	einer Armee.
	to send supplies to an army,	einer Armee Verſtärkung ſchicken.
Acc.	An army.	eine Armee.
	to head an army,	eine Armee anführen.
Abl.	From an army.	von einer Armee.
	to desert from an army,	von einer Armee laufen.

Vielfache Zahl.

Nom.	Armies,	Armeen.
	Armies threaten us on all sides,	Armeen bedrohen uns von allen Seiten.
Gen.	of armies,	der Armeen.
	Commanders of armies,	Befehlshaber der Armeen.
Dat.	to armies,	den Armeen.
	To give orders to armies,	Den Armeen Befehle ertheilen.
Acc.	Armies,	Armeen.
	he has destroyed armies,	er hat Armeen zu Grunde gerichtet.
Abl.	from armies,	von Armeen.
	to receive intelligence from armies,	Nachrichten von Armeen erhalten.

Biegung eines eigenen Namens.

Nom.	William,	Wilhelm.
	William is generous,	Wilhelm iſt freigebig.
Gen.	Of William,	Wilhelms.
	the sister of William,	Wilhelms Schweſter.

Dat.	To William,	dem Wilhelm.
	to attribute to William,	dem Wilhelm zueignen.
Acc.	William,	Wilhelm.
	I esteem William,	ich schätze Wilhelm.
Voc.	O friend William,	o Freund Wilhelm!
Abl.	From William,	von Wilhelm.
	to receive a letter from William,	einen Brief von Wilhelm erhalten.

Gebrauch des zweiten Falls.

2. Der zweite Fall wird im Englischen oft gemacht, indem man dem Hauptworte 's hinzufügt, wie im Deutschen das s. Peter's wife, Peters Frau. Der zweite Fall wird gemeiniglich so gebildet, wenn das zweite Hauptwort das Eigenthum desjenigen ist, welches im zweiten Fall steht. John's book, Johannens Buch. Bezeichnen aber beide Hauptwörter lebendige Wesen, als: My friend's wife, die Frau meines Freundes, und folgen mehrere Wörter im zweiten Fall auf einander, so sagt man: My brother's partner's father's house, meines Bruders Compagnons Vaters Haus, um die Wiederholung des *of* zu vermeiden; und The house of my brother's partner's father, das Haus des Vaters des Compagnons meines Bruders, um die Wiederholung des *s* zu vermeiden.

Uebung.

Aristoteles war der Lehrer Alexanders. — Die

Aristotle		tutor	Alexander.	
Erfahrung	und die	weisen	Lehren	des Nestors
Experience		wise	counsel	Nestor

3 4 5 1 2
waren der griechischen Armee weit | nützlicher, |
were Grecian far more useful

6
als der Muth uud die Hitze der tapfersten
than courage fire most valiant
Anführer. — Die Schönheit der Helene war
chief. beauty Helen was

2 3 1
den Trojanern nachtheilig. — Der Eheman der
Trojan fatal. husband

2
Schwester der Frau meines Freundes ist nach
sister wife friend to

3 1
Paris gereiset.
Paris gone.

2. Drückt das Hauptwort, welches im zweiten Fall steht, eine Vielheit aus, welche sich mit einem *s* endigt, so fügt man statt *'s* nur ein *'* hinzu, oder man drückt es durch das Vorwort *of* aus. Dies gilt auch von einigen Hauptwörtern in der einfachen Zahl, welche in *s* ausgehen. Hierüber muß man das Gehör befragen.

Beispiele.

Die Tapferkeit der Soldaten.
The soldiers' valour.

Der Muth des Achilles.
The courage of Achilles oder
Achilles' courage *).

*) Dieser letzte Fall ist mehr für die Dichter als in Prosa gebräuchlich.

Uebung.

Er wurde zertreten unter den Füßen der Pferde.
he was crushed beneath horse.

Der Muth des Achilles, die List des Ulysses und
valour cunning Ulysses

1 3
die Weisheit des Socrates werden in den Werken
wisdom Socrates are works
der Dichter und den Schriften der Geschichtschrei-
poet writing historian

2
ber gerühmt. Der Tod des Patroklus, Freund
celebrated. Death Patroclus

1 4 5
des Achilles, veranlaßte letzteren, der sich aus dem
induced the latter who from

6 7 3 2 10
griechischen Lager wegbegeben hatte, die Waffen
Grecian camp withdrawn had arm

11 8 9
wieder zu ergreifen; er tödtete den Hector, dessen
again to take up killed Hector whose

4 5
Schwert in das Blut so vieler griechischen Heer-
sword blood of so many chief

3 2 1 3
führer getaucht worden war, und der den Patroklus
steeped been had who

2 1
getödtet hatte. — Das Geschrei der Krieger.
slain cries warrior.

3. Wenn der Gegenstand mehreren zugehört; so kann man das 's dem letztern Hauptwort anhängen, und es bei dem andern weglassen.

Beispiele.

Das Pferd des Johann, des Jacob's und des Robert's.
John, James and Robert's horse.

Uebung.

Nicola's und Peter's Hund wurde toll, lief
Nicholas dog went mad ran
durch das Feld und biß Thomas und Johannes
over fields bit Thomas John
Kuh.
cow.

4. Wenn ein Gegenstand, dem ein anderer zukommt, durch mehrere Hauptwörter ausgedrückt wird, so giebt man im Englischen dem letzteren das Zeichen des zweiten Falls, im Deutschen ist es umgekehrt.

Beispiel.

Des Königs von Spanien Unterthanen.
The King of Spain's Subjects.

Uebung.

Die Armeen des | Deutschen Kaisers. | —
Emperor of Germany.
Der Schreiber des Herzogs von Marlborough. —
secretary Duke Marlborough.
Die Truppen des Königs von Preußen sind gut
troop Prussia well
disciplinirt. — Die Unterthanen des Königs von
disciplined.

Däne-

Dänemark. — Der Pallast des Königs von
Denmark. palace

England ist nicht der schönste in der Welt.
finest world.

5. Die beiden Zeichen des zweiten Falls werden im Englischen wie in folgenden Beispielen und ähnlichen Redensarten gebraucht; nämlich mit dem unbestimmten Geschlechtswort a und den Fürwörtern this, that, these, those.

Beispiele.

Das ist einer von den Streichen Eures Vetters.
That is a trick of your cousin's.

Eine Redensart des Seneka.
a saying of Seneca's.

Uebung.

1 3
Ich verstehe diese Redensart des Seneka
I do understand this saying Seneca

2
nicht. — Er war ein Günstling Karls des zweiten.
he was favorite Charles the Second.

Es ist eine Bekanntschaft meines Vetters. — Er
it acquaintance of my cousin.

war ein Freund Voltairs.
friend Voltaire.

Hauptübung über den zweiten Fall.

3 4
Wenn die Person des Alexanders | so groß
If person Alexander as great

2 1 5
gewesen wäre wie sein Ehrgeitz, | so würde die
been had as his ambition the world could

Welt ihn nicht haben einschließen können. | Die
not have contained him.

1 3
Ehrsucht des Cäsar | wurde durch den Tod
was by death

2
bestraft. — Des Catilinas Verschwörung. —
punished. Catilina conspiracy.

1 2
Haben Sie die Briefe des Plinius, oder die Reden
you epistle Pliny or oration

3
des Cicero gelesen? — Die Tochter des Freundes
Cicero read. daughter friend

meines Vaters ist sehr liebenswürdig. — Die
my father very amiable.

3
Anstrengungen des zweiten Brutus, den Römern
effort second Roman

2 1
die Freiheit | wieder zu verschaffen, | waren
liberty to restore were

nicht glücklich. — | Man sagt, | daß Achilles
succesful. It is said

4 2 3 1
dem Geiste des Patroklus zwölf Trojaner auf-
manes twelve Trojans sacri-

opferte. — Die Begebenheiten des Telemachs,
ficed. adventure Telemachus

Sohn des Ulysses. — Das Geschrei der Soldaten
son cries soldier

erſchallte längs dieſen Ufern, wo man ehemals
resounded on those shore where formerly

die Geſänge der Schäfer und Schäferinnen
songs shepherd shepherdeſs were

hörte. Socrates war der Freund des Alcibiades
heard. was Alcibiades

des wollüſtigſten Menſchen Griechenlands. —
most voluptuous

1 2 3
Die Katze hat den Vogel der Maria und der Louiſe
cat has bird Mary Louisa

4
gefreſſen. — Der | Handlungs-Bediente | von
eat clerk

2 3 4 1
Smith et C. iſt mit dem Gelde | davon gegangen. |
with money gone off.

Die Staaten des Kaiſers von Rußland ſind | von
dominion Russia are

großem Umfange. | — Des Königs von
very extensive.

Spanien Beſitzungen in Amerika ſind ſehr groß. —
possession America great.

Eine Lebensregel des Rochefaucault. — Eine
maxim

Vorſchrift des Rouſſeau. — Eine Bemerkung
precept observation

meines Bruders. —
my

Gebrauch des dritten Falls.

1. Nach den Wörtern Freund und Feind, setzt man im Englischen den dritten Fall, wann das unbestimmte Geschlechtswort *a*, *an*, vorher: geht.

Beispiele.

Ich bin ein Freund der Wahrheit.
I am a friend to Truth.

Brutus war ein Feind der Tyrannei.
Brutus was an enemy to Tyranny.

Uebung.

Karl der zwölfte, König von Schweden war
Twelfth Sweden was
ein großer Feind des Czar Peter von Rußland.
Czar Peter

Ich bin ein Feind der Anarchie, aber ich bin ein
am anarchy but
| eben so | großer Feind der Tyrannei. — Sie
as you
sind ein Freund der Wahrheit. — Er ist ein
are He
Freund der Gerechtigkeit. — Der tugendhafte
justice virtuous
Las-Casas war ein großer Feind der fanatischen
fanatic

Ungeheuer, welche die unglücklichen Bewohner
monsters who unfortunate inhabitant

2
der neuen Welt vertilgten, und sein Andenken
new exterminated his memory

3 2
wird von den Freunden der Menschheit | in Ehren
will by humanity respected

1
gehalten | werden. —
be.

2) Nach den Wörtern, womit man die Verwandtschaft andeutet, wird gleichfalls im Englischen der dritte Fall gebraucht, wenn nicht das Geschlechtswort *the* davor steht.

Beispiel.

Ajax war der Vetter des Achilles.
Ajax was cousin to Achilles.

Uebung.

Paris war der Sohn des Priam, Königs von
Paris Priam

Troja, er entführte die Helena, Schwester des
Troy he carried off Helen

Agamemnon, und Gemahlin des Menelaus, und
Agamemnon wife Menelaus

dies veranlaßte den trojanischen Krieg. — Hector,
accasioned Trojan war.

Bruder des Paris, verlor das Leben | indem er
lost his life defending

sein Vaterland vertheidigte. |
his country

3. Das Zeichen des dritten Falles wird nach den Zeitwörtern: to give, to send, to shew, to bring, to carry, to present, to lend, to throw, to do, to leave etc. weggelassen, wenn das Für- oder Hauptwort im dritten Fall dem vierten vorhergeht.

Beispiel.

Geben, (schicken, zeigen, bringen, bieten,
Give (send, shew, bring, present
u. s. w.) Sie ihm dies.
etc.) him that.

Geht aber der vierte Fall dem dritten vorher, so muß man sich des Zeichens *to* bedienen.

Beispiel.

Geben, (schicken, zeigen, u. s. w.) Sie ihm dies.
Give, (send, shew, etc.) that to him.

Anmerk. Nach *it*, es, kann das Zeichen *to* weggelassen werden, und man sagt: give, send, etc. it him.

Uebung.

1
| Leihen Sie | mir zwanzig Guineen. — Ich
Lend twenty guineas.

2 7 8 4 5 6 3 9
habe Ihrem Vetter all mein Geld geliehen, der
your my money lent who

12
mir eine Verschreibung auf 6 Wochen, | von
his note at week after

11 10
heute an gerechnet, | gegeben hat. — | Werfen Sie |
date given has Throw
mir den Ball zu. — Geben Sie dies Ihrem
ball this

1 2 4 3
Bruder. — Er ist dem General vorgestellt worden.
has presented been.
Ich präsentirte ihm die Tratte. — Senden Sie
presented him draught.
diesen Brief mit der ersten Gelegenheit an Ihren
Letter by first opportunity

2 3
Bruder. — Ich habe ihm | Erdbeeren |
some strawberries

1
geschickt. — Zeigen Sie es mir. — Bringen Sie
sent. it
es ihm. — Leihen Sie es mir.

Hauptübung über den dritten Fall.

Cato war ein Feind des Cäsar. — Er ist ein
Cato was he
großer Freund der Männer von Talenten, und
of talent
ein Feind der Pedanten. — Ich bin ein Feind des
pedant. am
Zweikampfs. — Sie sind ein großer Freund der
duelling you are
Armen, aber ein Feind der Heuchler. — Ludwig
poor but hypocrite. Lewis

der vierzehnte war ein Feind seiner protestantischen
Fourteenth his protestant

Unterthanen. — Jacob der zweite war der Bru-
subject. James second

der Karl des zweiten, und der Sohn Karls des
Charles

ersten. — Alexander war ein Sohn Philipps,
First. Philip

Königs von Macedonien. — Dido, welche die
of Macedon. Dido who

Stadt Carthago stiftete, war die Schwester des
city of Carthage founded

Pygmalions, Königs von Tyrus. — Mein Vater
Pygmalion Tyre. My

hat mir eine goldene Uhr | zum | Neujahrsgeschenk |
has gold watch for my new year's gift

gegeben, und meinem Bruder | eine andere | —
given another.

Bringen Sie mir Wein, und | tragen Sie |
wine carry

diesen Brief auf die Post. — Zeigen Sie mir
this letter post.

was Sie gemacht haben. — Es ist gut; zeigen
what you done. It

Sie es Ihrem Vater. — | Leihen Sie | mir
your Lend

1 2 4 5
Ihre Bleifeder. — Ich habe die | einzige, | die
pencil. only one

3
ich hatte, meinen Bruder geliehen. — | Schicken
had lent. Send

Sie | Ihren Sohn in die Schule. — Schicken
school,

Sie mir einige neue Bücher. —
some new book.

Vom sechsten Fall.

1. *From*, das gewöhnliche Zeichen des sechsten Falls, wird gebraucht, um in einer Redensart auf die zwei Fragen, Woher? Wie lange? zu antworten.

Beispiele.

Ich komme von London.
I come from London.

Von sieben bis acht Uhr.
From seven till eight.

Uebung.

Er geht von Hamburg nach London, und von
he goes to

London nach Paris. — Die Post von Holland
ist noch nicht angekommen. — Das Vergnügen
not yet arrived. Pleasure

1 3 2 4
kann verglichen werden mit einem Schmetterlinge,
may compared be to butterfly

2 3 4 5 1 6
den man von Blume zu Blume verfolgt, und
which one flower pursues

welchen man zuweilen zerdrückt, indem man
sometimes crushes when

2 3 4 5 1
ihn mit zu vieler Heftigkeit ergreift. — Die Schlacht
it too much ardor seizes. battle

1
währte vom Morgen bis an den Abend. Ich
lasted morning till evening.

2 4
habe ihn seit acht Uhr, diesen Morgen, bis jetzt
him this now

3
| erwartet. | Er kommt von Amerika.
been waiting for he comes America.

2. In den Redensarten, welche der Frage, Wo? zur Antwort dienen können, ist *in* das Zeichen des sechsten Falls. Vor den Namen der Städte kann man sowohl *in* als *at*, (in, im, zu); vor dem Namen einer kleinen Stadt oder eines Dorfes muß man *at* gebrauchen.

Beispiele.

Er ist in London.
He is in London.

Er ist zu Margate.
He is at Margate.

Uebung.

2 1 3
In den Häusern der Reichen findet man Dinge
house rich find we thing

4 5 7 6
die sie | entbehren | könnten, und in den
which they do without could

3 1 4 2
Strohhütten der Armen findet man selbst | nicht |
hut poor even do not

die | zum Lebensunterhalt nothwendigen Dinge. |
necessaries of life.

Er ist in Paris. — Er wohnt in Versailles. —
he lives

3 1 2
In den großen Städten findet man oft finstern
city often gloomy

Kummer | mitten im | Luxus, und in den
care in the midst of luxury

Dörfern Zufriedenheit in der Mitte der Armuth.
village contentment poverty.

3. Das Zeichen des sechsten Falls ist *out of*, in folgenden und ihnen ähnlichen Redensarten.

Beispele.

Aus der Stadt. — Aus England. —
Out of the town. — Out of England. —

Aus dem Hause.
Out of the house.

Uebung.

Er ist außerhalb des Vaterlandes. — Ich
He his country.

war außerhalb des Gartens, als die Frucht ge-
was garden when fruit

2 1
stohlen wurde. — Wir waren aus dem Wasser,
stolen was. were water

2 3 4 5 1
als er uns zu seiner Hülfe rief. — Der Vogel
us to his assistance called. bird

war aus seinem Käfig. — Sie war aus der Kutsche,
its cage. She coach

als dieselbe umstürzte. Er war außerhalb des
it overset.

Königreichs als die Revolution ausbrach.
kingdom revolution broke out.

Hauptübung über den sechsten Fall.

1 2 4
Ich komme aus Italien. — Haben Sie die
come Italy. you

5 3 6 8 10
Truppen gesehen, welche | so eben | aus
troop seen who just

11 9 7
Aegypten augelangt sind? — Die Belagerung
Egypt arrived are siege

währte seit dem vierzehnten Mai bis in die
lasted fourteenth of May

Mitte des Monats August. — Sie kommt
middle month of August. She comes

1 2 5
aus der Kirche. — Wir waren von drei Uhr
We were three o'clock

| Nachmittags | bis drei Uhr | des Morgens |
in the afternoon in the morning

3 4
zu Tiſche. — Wo iſt Ihr Bruder? — In Italien,
at table. Where your

und mein Vetter iſt in London, und ich hoffe
my couſin hope

3 4 1 2
künftigen Monat in Petersburg zu ſeyn. —
next Petersburgh to be.

1 2 6
Man ſagt, daß auf der Inſel St. Domingo ein
They say Island of St. Domingo

5 3
Aufſtand | geweſen iſt. | — Mein Vater iſt
insurrection there has been.

im Haag. Mein | Schwager | iſt in Oſtende.
the Hague. brother in law Ostend.

Meine Mutter und meine Schweſtern ſind in
are

| den Bädern zu Tunbridge. | — Ich war aus
Tunbridge wells.

dem Boot als der Vorfall | ſich zutrug. | —
boat accident happened.

Kaum war er außerhalb der Stadt, als drei Offi-
Scarce he town offi-

1 3
ciere ankamen, um ihn | auf Befehl des Königs |
cers arrived him in the name of the king

2
| in Verhaft zu nehmen. | Sie ſetzten ihm nach |
to arrest they followed him

2 3 1 5 4 6
allein ehe ſie die Gränze erreichten, war er ſchon
before frontiers reached already

außerhalb des Königreichs. — Er irret jetzt
wanders now
arm und verlassen außerhalb seines Vaterlandes
poor forlorn his
herum.

Von dem Geschlechte.

Es giebt nur zwei Geschlechter im Englischen, das männliche, welches das Männchen, wie *man*, Mann, und das weibliche, welches das Weibchen, als *woman*, Frau andeutet.

Die leblosen Dinge werden zu keinem Geschlechte gerechnet; doch im bildlichen Sinn sind *the sun*, (die Sonne), *time*, (die Zeit), *death*, (der Tod), *sleep*, (der Schlaf), *love*, (die Liebe), *tyranny*, (die Tyrannei) u. a. m. vom männlichen Geschlechte.

Virtue, (die Tugend), *vice*, (das Laster), *the moon*, (der Mond), *liberty*, (die Freiheit), *nature*, (die Natur), *earth*, (die Erde), *reason*, (die Vernunft), *peace*, (der Friede), *hope*, (die Hoffnung), *fortune*, (das Glück), *religion*, (die Religion), *church*, (die Kirche), *the soul*, (die Seele), *a ship*, *a vessel*, (ein Schiff); ferner die Namen der Völker, der Städte u. a. m. sind vom weiblichen Geschlechte.

Ist nur Ein Wort für beide Geschlechter vorhanden, und will man beide Geschlechter bezeichnen, so muß man sich des Fürworts *he*, fürs männliche, und *she*, fürs weibliche Geschlecht bedienen; als: *a he friend*, (ein

Freund), a *she friend*, (eine Freundin). In diesem Falle setzt man auch zuweilen dem Hauptwort noch ein anderes Wort hinzu, welches das Geschlecht unterscheidet; als: *a man servant*, (ein Bedienter), *a maid servant*, (ein Dienstmädchen).

Es giebt auch viele Hauptwörter, welche sich in Ansehung ihrer weiblichen Bildung, unter keine Regel bringen lassen.

Männlich.	Weiblich.
Abbot, Abt.	Abbeſs, Abtiſſin.
Actor, Schauspieler.	Actreſs, Schauspielerin.
Adulterer, Ehebrecher.	Aldultereſs, Ehebrecherin.
Ambassador; Gesandter.	Ambassadreſs, Abgesandtin.
Administrator, Verwalter.	Administratrix. Verwalterin.
Baron, Baron.	Baronneſs, Baronin.
Bachelor, Junggesell.	Maid, Jungfer.
Benefactor, Wohlthäter.	Benefactreſs, Wohlthäterin.
Boar, Eber.	Sow, Sau.
Boy, Knabe.	Girl, Mädchen.
Bridegroom, neuer Ehemann.	Bride, neue Ehefrau.
Brother, Bruder.	Sister, Schweſter.
Buck, Damhirsch.	Doe, Damhirschkuh.
Bull, Bull	Cow, Kuh.
Bullock, Stier.	Heifer, junge Kuh.
Cock. Hahn.	Hen, Henne.
Conservator, Erhalter.	Conservatrix, Erhalterin.

Männlich.	Weiblich.
Count, Earl, } Graf.	Countess, Gräfin.
Country boy, Bauerjunge.	Country girl, Bauermädchen.
Country man, Bauer.	Country woman, Bäuerin.
Deacon, Diakonus.	Deaconess, Diakonissin.
Dog, Hund.	Bitch, Hündin.
Duke, Herzog.	Dutchess, Herzogin.
Drake, Enterich.	Duck, Ente.
Elector, Kurfürst.	Electoress, Kurfürstin.
Emperor, Kaiser.	Empress, Kaiserin.
Enchanter, Zauberer.	Enchantress, Zauberin.
Executor, Vollzieher.	Executrix, Vollzieherin.
Father, Vater.	Mother, Mutter.
Friar, Mönch.	Nun, Nonne.
Gander. Gänserich.	Goose, Gans.
God, Gott.	Goddess, Göttin.
Governor, Hofmeister.	Governess, Hofmeisterin.
Heir, Erbe.	Heiress, Erbin.
Horse, Pferd, Hengst.	Mare, Stute.
Hunter. Jäger.	Huntress, Jägerin.
Husband, Ehemann.	Wife, Hausfrau.
Jew, Jude.	Jewess, Jüdin.
King, König.	Queen, Königin.
Kinsman, Verwandter.	Kinswoman, Verwandtin.
Lad, Jüngling.	Lass, Mädchen.
Landlord, Wirth.	Landlady, Wirthin.
Lion, Löwe.	Lioness, Löwin.
Lord, Herr.	Lady, Frau.
Man, Mann.	Woman, Frau.

Marquis,

Männlich.	Weiblich.
Marquis, Marquis.	Marchioneſs, Marquiſin.
Master, Herr.	Miſtreſs, Frau.
Mediator, Vermittler.	Mediatrix, Vermittlerin.
Nephew, Neffe.	Niece, Nichte.
Peacock, Pfau.	Peahen, Pfauin.
Patron, Patron.	Patroneſs, Patronin.
Poet, Dichter.	Poeteſs, Dichterin.
Prince, Prinz.	Princeſs, Prinzeſſin.
Prior, Prior.	Prioreſs, Priorin.
Prophet, Prophet.	Prophetеſs, Prophetin.
Protector, Beſchützer.	Protectreſs, Beſchützerin.
Priest, Prieſter.	Prieſteſs, Prieſterin.
Ram, Widder.	Ewe, Schaf.
Shepherd, Schäfer.	Shepherdeſs, Schäferin
Son, Sohn.	Daughter, Tochter.
Sorcerer, or magician, Zauberer.	Sorcereſs, Zauberin.
Stag, Hirſch.	Hind, Hirſchkuh.
Sultan, Sultan.	Sultana, Sultanin.
Testator, Erblaſſer.	Testatrix, Erblaſſerin.
Tiger, Tiger.	Tigreſs, Tigerin.
Tutor, Lehrer.	Toreſs, Gouvernantin.
Viscount, Vicomte.	Viscounteſs, Vicomteſſe.
Uncle, Oheim.	Aunt, Baſe.
Widower, Wittwer.	Widow, Wittwe.
Wizard, Hexenmeiſter.	Witch, Hexe.
Woodcock, Schnepfhahn.	Woodhen, Schnepfe.

Uebung über das Geschlechtswort *).

2 1 5
Man frägt, ob es möglich ist, die Tugend
It is asked whether it possible be

3 4 1 3 4
um ihrer selbst willen zu lieben. Um das Herz an
for own sake to love. To heart

2 6 5 8 9
sich | zu ziehen, | muß sie den Reitz des Ange-
engage must lure plea-

7
nehmen oder des Nützlichen darbieten; denn ehe
sure or utility hold out for

2 1 4 3 5
man sie liebt, liebt man sich, und ehe | man
we love we ourselves we

2 1 3
sie genossen hat, | sucht man in ihr
have tasted of her sweets seek

| ein anderes | Gut. — Als Regulus in seiner
another gratification.

2 3 1 5 4
Jugend sie | zum ersten Male | sah, war sie
youth for the first time saw

6 7 9 10 8
siegreich und mit Ruhm gekrönt; er | ver-
triumphant with glory crowned became

*) Die persönlichen und zueignenden Fürwörter sind in den vorhergehenden Uebungen oft genug gebraucht worden, so, daß der Schüler den Unterschied zwischen dem männlichen und weiblichen Geschlecht hinlänglich bemerkt haben wird. Da wir aber erst in der Folge davon handeln werden, so wird der Lehrer den Schüler damit bekannt machen, ehe er diese Uebung über das Geschlechtswort übersetzen läßt.

liebte ſich in | ſie; und man weiß, daß er ſie
enamoured of we know

| nicht verließ, | wie ſie | ihm nichts als | Bande,
did not forsake when only fetter,

Folter und | Scheiterhaufen | zeigte. — Der
torture the funeral pile offered.

Mond verbreitete ſein Silberlicht über die Thürme
shed silver light on tower

des Schloſſes, und ſeine Strahlen ſpiegelten ſich
castle beams played

auf dem Waſſer. — Die Liebe wird mit einer
is

Binde vor den Augen vorgeſtellt, weil ſie oft
bandage over his eye represented because

in ihrer Wahl blind iſt. — Die Sonne, das
choice blind.

Ebenbild Gottes, verbreitet ihre Strahlen,
emblem sheds ray

ſowohl über das niedrige Dach des Bauern, als
equally on humble peasant

über das Schloß des Gutsherrn. — Es iſt
and lord.

gegenwärtig überall anerkannt, daß die Erde
now universally known

ein Planet iſt, und daß ſie ſich mit den andern Pla-
planet

2 3
neten um die Sonne, den Mittelpunkt des ganzen
round center whole

1
Systems, dreht. — Die Erde beweint ihre
system revolves. mourns

2 3 1
| zu früh | getödteten Kinder. — | Es ist mir leid |
untimely slain son I am sorry

2
zu vernehmen, daß das Schiff, der Löwe, unter-
to learn foun-

1
gegangen ist. Es war in einem zu schlechten
dered has. too bad

Zustande für eine solche lange Reise. Die Ver-
condition for long voyage.

nunft hat angefangen zu herrschen; ihr Licht
begun to reign light

dringt durch die Wolken des Irrthums, und
breaks through cloud error

zerstreuet sie; der Fanatismus, als ein Ungeheuer,
dispels fanaticism like monster

2 1 3
welches die Finsterniß liebt, flieht nach dem
that night loves flees to

dunkeln Aufenthalt, woher er gekommen, und die
dark abode from whence came

Tyrannei nagt an ihren eigenen Ketten. — Die
bites own chain

2 3 1
Freiheit, durch den Sieg genährt, und ihre Schwe-
by victory nursed

stern, der Friede und der Ueberfluß, werden die
plenty shall

3 2 2 1
Menschen segnen. — Der Tod | mähet | oft
mankind bless. cuts down

eine Blume mit seiner Sense ab, und läßt
flower scythe leaves

| Unkraut | zurück. — Die Zeit wird oft
idle weeds is

2 3 1
unter dem Bilde eines Stroms vorgestellt, um
under similtude river represented

2 3 1
ihren schnellen und immerwährenden Lauf anzu-
swift constant motion to

deuten.
describe.

Von den Beiwörtern.

Das Beiwort dient, die Eigenschaft des Hauptwortes zu bezeichnen, und kann nicht ohne Hinzusetzung eines andern Wortes verstanden werden; z. B. a fine woman, eine schöne Frau, — schön ist ein Beiwort, weil es der Frau eine Eigenschaft beilegt.

1. Die Beiwörter haben im Englischen weder Geschlecht noch Zahl, noch Fälle, daher sie auch keine Veränderung leiden, — ausgenommen in der Bildung der Vergleichungsstufen.

Die Beiwörter gehen gewöhnlich dem Hauptworte vorher *); folgen mehrere auf einander,

*) Ausgenommen enough, welches nach dem Hauptworte folgt.

so hat man nicht nöthig, sie mit einander durch ein Verbindungswort zu vereinigen, und man kann nach Belieben sagen:

a long and tedious book } ein weitläuftiges und
a long tedious book } ermüdendes Buch.

Uebung.

Die deutsche Sprache ist sehr wortreich. Die
German rich
englische Sprache ist sehr wohllautend. — Ihre
English harmonious.
Schwester hat eine sehr melodische Stimme. —
melodious
Scipio führte die römische Armee in dem
commanded Roman
letzten punischen Kriege an. Eine schöne, große
last Punic tall
1 3
und liebenswürdige Frau hat einen kleinen, häßlichen
amiable short ugly
2
und ekelhaften Menschen geheirathet. Ich
loathsome married,
| mag gerne | ein spanisches Kleid leiden.
like Spanish dress.

Da das Beiwort im Englischen nicht verändert wird, so wiederholt man es nicht vor jedem Hauptworte eines Satzes, wie es im Deutschen geschieht.

Beispiel.

Ein schöner Knabe und ein schönes Mädchen.
a fine Boy and Girl.

Uebung.

Er ist ein guter Ehemann und ein guter Vater.
husband

Kaufet gute Federn und gutes Papier. — Ein
Buy paper.

1 2
großer Mann und eine große Frau. — Ich habe

4
einen schwarzen Rock und eine schwarze Weste
blak. coat waistcoat

3
gekauft. — Ich habe einen weißen Hund und
bought. white

eine weiße Katze. —
cat.

3. Die Ausmessungs-Beiwörter, z. B. broad, (breit) thick, (dick) ꝛc., vor denen das Wort, welches das Maaß ausdrückt, zu stehen kommt, werden im Englischen den gemessenen Dingen nachgesetzt.

Beispiel.

Eine zwanzig Fuß hohe Leiter.
a ladder twenty feet high.

Uebung.

Ein hundert Fuß tiefer Brunnen. — Ich
hundred deep well,

kenne einen sieben Fuß hohen Menschen. — Ein
know seven

acht Ruthen langes Zimmer. — Unser Garten ist
eight rod room. Garden

mit einer funfzehn Fuß hohen Mauer umgeben. —
by wall encompased.

Der Garten ist fünfhundert Fuß lang. — Die
Japaneser haben zu Meaco, in einem prächtigen
Japanese have, at magnificent
Tempel, ein siebenzig Fuß hohes Götzenbild von
temple seventy idol of
vergoldetem Kupfer; sein Kopf ist groß genug
gilt copper head big enough

um funfzehn Menschen zu fassen, und sein Daumen
to contain thumb

hat vierzig Zoll | im Umfange. |
is inch round.

Hauptübung über die Beiwörter.

Ein sorgsamer Lehrer liebt die aufmerksamen
sedulous teacher likes attentive

Schüler. — Die Erde wird das trockne und kalte
is dry cold

Element genannt, und das Feuer ist das trockne
called

und heiße Element. — England ist ein fruchtbares
hot fertile

und angenehmes Land, allein ein sehr verände-
pleasant incon-

liches Wetter macht es unangenehmer als
stant weather renders less pleasant than

1 4
Frankreich. — Das allgemeine Beste muß dem
France. public good should

3 2
einzelnen Besten vorgezogen werden. — Mein
private interest preferred to be.

1 3
Oheim hat meinem Vetter eine schöne Uhr und
has handsome

2 1 3
eine schöne Kette gegeben. Mein Vater hat meiner
chain given.

Schwester einen schönen Hut und eine schöne
hat

2
Feder geschenkt. — Der Condor ist ein siebenzehn
feather given. Condor seventeen

Fuß und drei Zoll hoher Raubvogel in Peru,
three Bird of prey of Peru

seine ausgebreiteten Flügel sind | zwei und dreißig |
out-spread wing thirty two

Fuß und sieben Zoll breit. — Der Wallfisch hat
seven broad. Whale

keine Zähne; seine ungeheure Stärke besteht in
no prodigious strength is

einem drei und zwanzig bis vier und zwanzig Fuß
from twenty three to

breiten Schwanz. — Es giebt in Peru eine zwei
tail There is
hundert funfzig Klafter tiefe Mine; | es ist
hundred and fifty fathom deep mine it
dieses | die berühmte Mine von Potosi.
is famous of Potosi.

Von den Zahlen.

Die Zahlen haben die Eigenschaft der Beiwörter, und müssen als solche betrachtet werden. Es giebt deren zwei Arten: Grund- und Ordnungszahlen.

Grundzahlen.

One, eins.
two, zwei.
three, drei.
four, vier.
five, fünf.
six, sechs.
seven, sieben.
eight, acht.
nine, neun.
ten, zehn.
eleven, eilf.
twelve, zwölf.
thirteen, dreizehn.
fourteen, vierzehn.
fifteen, funfzehn.
sixteen, sechszehn.
seventeen, siebenzehn.
eighteen, achtzehn.
nineteen, neunzehn.

twenty, zwanzig.
twenty one, ein und zwanzig.
twenty two, zwei und zwanzig.
twenty three, etc. drei und zwanzig u. ſ. f.
thirty, dreißig.
thirty one, etc. ein und dreißig u. ſ. f.
forty, vierzig.
fifty, funfzig.
sixty, ſechszig.
seventy, ſiebenzig.
eighty, achtzig
ninety, neunzig.
a hundred, ein hundert.
a hundred and one, ein hundert und eins.
a hundred and two, ein hundert und zwei.
a hundred and three, etc. ein hundert und drei u. ſ. f.
two hundred, zwei hundert.
three hundred, drei hundert u. ſ. f.
a thousand, ein tauſend.
a thousand and one, etc. ein tauſend und ein u. ſ. f.
two thousand, zwei tauſend u. ſ. f.
a hundred thousand, ein hunderttauſend.
a million, eine Million.

Ordnungszahlen.

The first, der erſte.
second, der zweite.
third, der dritte.
fourth, der vierte.
fifth, der fünfte.
sixth, der ſechste.
seventh, der ſiebente.
eighth der achte.
ninth, der neunte.
tenth, der zehnte.

The eleventh, der eilfte.
twelfth, der zwölfte.
thirteenth, der dreizehnte.
fourteenth, der vierzehnte.
fifteenth, der funfzehnte.
sixteenth, der sechszehnte.
seventeenth, der siebenzehnte.
eighteenth, der achtzehnte.
nineteenth, der neunzehnte.
twentieth, der zwanzigste.
twenty first, der ein und zwanzigste.
twenty second etc., der zwei und zwanzigste u. s. f.

thirtieth, der dreißigste.
fortieth, der vierzigste.
fiftieth, der funfzigste.
sixtieth, der sechszigste.
seventieth, der siebenzigste.
eightieth, der achtzigste.
ninetieth, der neunzigste.
hundredth, der hundertste.
hundred and first etc., der hundert und erste u. s. f.

thousandth, der tausendste.
millionth, der zehnmal hundert tausendste.

Das Hauptwort, welches auf 2, 3, 4, ꝛc. folgt, muß immer in der Vielheit gesetzt werden, welches im Deutschen nicht immer der Fall ist, z. B. two quires of paper, zwei Buch Papier. Doch werden die Wörter, couple, pair*) (Paar), dozen (Dutzend), score Stieg (Anzahl von 20), von dieser Regel ausgenommen.

*) Bedeutet allemal nur zwei.

Von der Steigerung der Eigenschafts-wörter.

Die Steigerung dient die Verschiedenheit der Eigenschaften verschiedener Personen und Sachen zu bezeichnen.

Es giebt zwei Grade der Vergleichung; der erste heißt die Vergleichungsstufe, der andere die höchste Stufe.

Die Vergleichungsstufe bezeichnet die Gleichheit, die Ueberlegenheit oder die Minderheit einer andern Person oder Sache.

Die höchste Stufe drückt eine jede Eigenschaft im höchsten Grade aus. —

Man bildet die Vergleichungsstufe, indem man dem Eigenschaftsworte, und zwar nach einem Selbstlauter ein *r*, und nach einem stummen Buchstaben *er* hinzufügt, z. B. white (weiß), whiter, (weißer), black, (schwarz), blacker, (schwärzer).

Wenn das Eigenschaftswort mehrsylbig ist, so bildet man gewöhnlich die Vergleichungsstufe, indem man das Wort *more* davor setzt, z. B. admirable; more admirable.

Man bildet die höchste Stufe, indem man dem Eigenschaftsworte *st* nach einem Selbstlauter, und *est* nach einem stummen Buchstaben beifügt, z. B. white, whitest; black, blackest.

Wenn das Eigenschaftswort mehrsylbig ist, so bildet man die höchste Stufe überhaupt, indem man diesem das Wörtlein *most* vorsetzt. Z. B. admirable, most admirable.

In einigen Wörtern setzt man *most* hinter das Eigenschaftswort, z. B. foremost, (der erste); hindermost, (der letzte).

Hat das Eigenschaftswort nur ein oder zwei Sylben, und endigt es sich mit einem stummen Buchstaben, vor welchem nur ein Selbstlauter steht, so wird der stumme Buchstabe verdoppelt vor *er* und *est*, z. B. fat, fatter, fattest.

NB. Das y verwandelt sich in *i* vor *er* und *est*, z. B. pretty, prettier, prettiest u. s. w.

Die drei folgenden Eigenschaftswörter, weichen von der allgemeinen Regel ab.

Vergleichungsstufe.		höchste Stufe.
good,	better,	best.
gut,	besser,	am besten.
bad,	worse,	worst.
schlecht,	schlechter,	am schlechtesten.
little,	less,	least,
klein,	kleiner,	am kleinsten.

Uebung.

Die Schönste. — Johann ist der tapferste. — handsome. John brave.

Wilhelm ist der höflichste. — Sie ist die Unpolite. un-

glücklichste. — Er ist weiser. — Sie ist die happy. wise.

vorsichtigste. — Er ist der dickste. — Er ist prudent. big.

strafbarer. — | Dieses hier | ist schlecht; das culpable. This bad

da ist ärger; aber das seinige ist das Aergste von
of
allen. — Sie haben sehr wenig davon; er hat
all. little
noch weniger davon, und ich habe das Wenigste
still
von allen.

2. Nach der Vergleichungsstufe brauchen die Engländer *than* um die Partikel als auszudrücken.

Beispiel.

Er ist größer als Sie.
He is taller than you.

Uebung.

Er ist kleiner als Sie. — Nichts ist dem
2
short Nothing
3 1
Verstande angenehmer als das Licht der Wahrheit.
mind agreeable light Truth.
Nichts ist liebenswürdiger als die Tugend, und
lovely
nichts ist wünschenswerther als die Weisheit. —
disirable
1 3 2
Augustus war vielleicht kein größerer Mann als
perhaps not
Antonius; allein er war glücklicher als er. —
Antony fortunate

Die unbesonnenen Leute zweifeln weniger als die
thoughtless doubt

Weisen.

3. Nach der Vergleichungsstufe, welche die Gleichheit durch *so much*, (so viel), *as much*, (eben so viel) ausdrückt, und nach den Eigenschaftswörtern, vor welchen *so* und *as*, (so, als) vorhergeht, braucht man im Englischen die Partikel as statt than.

Beispiele.

Er ist gröſser als Sie; aber er ist nicht so
He is taller than you; but he is not so *)

groß als Ihr Bruder.
tall as your brother.

Uebung.

Sie ist hübscher als ihre Schwester, allein sie
pretty

ist nicht so liebenswürdig als sie. — Sie sind

gelehrter als ich; allein ich bin nicht so alt wie
learned old

Sie, und Sie sind nicht so vorsichtig als Ihr
prudent

Bruder. — Die Themse ist nicht so reißend als
Thames rapid

der

*) Man bedient sich gewöhnlich des so in den verneinenden, und des as in den bejahenden Redensarten.

der Rhein. — Es ist | eben so | leicht das
Rhine. as easy

3 1 2
Gute als das Böse zu thun. —
evil to do.

4. Die Engländer bedienen sich des Geschlechtswortes *the*, um die Steigerung durch je oder desto auszudrücken.

Beispiele.

Je mehr, desto besser.
the more, the better.

Je älter desto weiser.
The older the wiser.

Je länger die Nacht, desto kürzer der Tag.
The longer the night, the shorter the day.

Je mehr Sie essen, desto mehr müssen Sie trinken.
The more you eat, the more you must drink.

Uebung.

Simonides | sagte: | daß je mehr er
used to say

2 1
über das Wesen Gottes nachdächte, desto dunkler
on nature reflected obscure

3 4 1 2
schiene ihm die Sache. — Je mehr man zu
appeared to one in

4 2 1 2
Würden erhoben ist, desto weniger Stolz sollte
dignity elevated pride ought

1 2 1
man besitzen. — Je mehr ich ihn kenne, desto
to have. know

2 1
liebenswürdiger finde ich ihn. — Je mehr er
amiable

2 1
redete, desto mehr lachte sie.
spoke laughed.

5. Die Deutschen bedienen sich des Wörtchens am in der höchsten Stufe vor meisten, wenigsten, besten, wofür die Engländer the brauchen.

Beispiele.

Ich liebe ihn am meisten.
I like him the most.

Ich achte dieses am wenigsten.
I value this the least.

Uebung.

Ich liebe seine Schwester am meisten. — Ich fürchte ihn am wenigsten. — Ich bewundere ihn
fear admire

am meisten. — Sie gefällt mir am wenigsten.
pleases

2 1
Es scheint als liebte er seine jüngste Tochter am
seems likes young daughter

wenigsten. —

6. Die Engländer bedienen sich des Wörtchens *by* nach der Vergleichungsstufe, begleitet

mit einer Zahl oder einem Beiwort der Vielheit, welches im Englischen auf by folgt.

Beispiele.

Drei Zoll größer.
taller by three inches.

Um ein vieles schöner.
prettier by much.

Man sagt auch wie im Deutschen: three inches taller, much prettier.

Uebung.

Sie ist um vieles schöner als ihre Schwester.

Sie sind um zehn Jahr älter als ich. — Ihre
are year

Schwester ist um einen ganzen Kopf größer als
the whole head

7 1 2
Sie. — Nach meiner Meinung war der Czaar
In opinion

3 4 5 6
Peter, Reformator der Russen, ein weit größerer
reformer Rusian far great

Mann als der Schwedische Held, Karl der zwölfte.
Shwedish hero

Hauptübung über die Steigerung.

Adelungs deutsche Sprachlehre ist die beste. —
Grammar

Welcher Theil der Welt ist der größte? Asien; und
Which part Asia;

Europa ist der kleinste aber der aufgeklärteste;
Europe enlightened

Amerika ist der reichste. — Der Löwe ist stärker
America Lion strong

und muthiger als alle andere Thiere. — Die
courageous animal.

Loire ist größer als die Seine, aber weniger
large

reißend als die Rhone. — Er ist fleißiger als
rapid diligent

Sie. — Diese Gebirge sind höher als Sie
mountains

glauben. — In der Hitze des Gesprächs sagen
think. heat conversation say

1 2 2 1
wir zuweilen mehr als wir würden gesagt haben,
sometimes would said have,

2 4 3
wenn wir nicht | so sehr in Hitze | gewesen
so warm been

1
wären. — Sie sind nicht so gefällig als Ihr
had. obliging

Bruder. — Ich bin eben so groß als Sie. —

Sie ist nicht so höflich als ihre Tochter, und ihre
polite

Tochter ist nicht so rachsüchtig als sie. — Jungfer
revengeful Miss

S. hat nicht so viel Verstand als ihre Schwester,
sense

allein sie hat eben so viel Lebhaftigkeit, und ist
vivacity
eben so liebenswürdig als sie. — Paris ist nicht
so | stark bevölkert | als London. — Je weniger
populous
2 1 3
Sie begehren, desto zufriedener werden Sie seyn.
desire contented will be.
2 1 3
Je mehr Sie erwarten, je schlechter wird es seyn.
more expect
2 3 1
Je mehr ich mit Ihnen spreche, desto unaufmerk-
to speak inatten-
2 1
samer werden Sie. — Je mehr man studirt,
tive grow one studies
2 1
desto mehr lernt man. — Je mehr Mühe Sie
learns pains
2 1 4 3
| sich geben, | desto besser werden Sie es machen.
take do.
1 3 4 5 6 7
Ich werde das meiste meiner Schwester, und
will
1 8 9 2
Johann am wenigsten geben. Es scheint | als wenn |
give. that
2 3 1
Sie guten Rath am allerwenigsten schätzten. —
advice value.
1 2
Dieser gefällt mir am besten. — Er ist bei weitem
This pleases much

3
nicht ein so geschickter General als sein Gegner. —
able adversary.

Es ist um die Hälfte zu groß. — Der Macedo:
big. Macedo-

nische Krieg war so viel berühmter als der Car:
nian war famous Car-

2
thaginensische, — als die Macedonier die Cartha:
thagenian Macedonian Cartha-

1
ginenser an Ruhm übertrafen.
genian in glory surpassed.

Von den Fürwörtern.

Das Fürwort ist ein Wort, welches die Stelle eines Nennwortes, womit man eine Person oder Sache andeutet, vertritt. Man unterschei: det folgende Fürwörter.

1. Personal, persönliche.
2. Possessive, zueignende.
3. Demonstrative, anzeigende.
4. Relative, beziehende.
5. Indefinite, unbestimmte.

1. Von den persönlichen Fürwörtern.

Man theilt sie in zwei Classen.

a) In solche, die nur im ersten Fall gebraucht, und vor die Zeitwörter gesetzt werden.

Einheit.	Vielheit.
I, ich.	We, wir.
thou, du.	you, ye, ihr.
she, he, } er, sie.	they, sie.

b) In solche, die in allen Fällen, außer dem ersten, gebraucht, und nach den Zeitwörtern gesetzt werden.

Einheit.	Vielheit.
Me, mir, mich.	Us, uns.
thee, dir, dich.	you, ihr, euch.
him, ihn, ihm.	them, sie und ihnen.
her, sie, ihr.	
it, es	

Verbunden lauten sie folgendermaßen.

Einheit.	Vielheit.
I myself, ich selbst.	We ourselves, wir selbst.
thyself, du selbst.	yourselves *), ihr selbst.
himself, er selbst.	themselves, sie selbst.
herself, sie selbst.	
itself, es selbst.	
one's self, sich selbst.	

2. Von den zueignenden Fürwörtern.

Man unterscheidet zweierlei zueignende Fürwörter.

a) diejenigen, welche man vor den Hauptwörtern setzt.

Einheit.	Vielheit.
My, mein, meine, mein	— meine.
thy, dein, deine, dein	— deine.
his, sein, seine, sein	— seine.
her, ihr, ihre, ihr	— ihre.
its, sein, seine, sein	— seine.
our, unser, unsere, unser	— unsere.

*) Wenn man mit einer Person spricht, heißt es yourself.

Einheit.	Vielheit.
your, euer, eure,	euer — eure.
their, ihr, ihre,	ihr — ihre.

b) diejenigen, welche allein gesetzt werden.

Einheit.	Vielheit.
Mine, mein; er, e, es	— mein; e.
thine, dein; er, e, es	— dein; e.
his, sein; er, e, s	— sein; e.
hers, ihr; er, e, es	— ihr; e.
ours, unser; er, e, s	— unser; e.
yours, euer; er, e, es	— euer; e.
theirs, ihr; er, e, es	— ihr; e *).

3) Von den anzeigenden Fürwörtern.

Einheit.

This, that, dieser, diese, dieses, jener, jene, jenes.

Vielheit.

These, those, diese, jene.

NB. This, these, werden für die naheliegenden Gegenstände; that, those für die entfernten gebraucht.

4) Von den beziehenden Fürwörtern.

Diese sind auch fragende Fürwörter, ausgenommen that.

Who oder that, (wer) welcher, welche, welches.
whose, (wessen) welches, welcher.

*) Diese Fürwörter werden im Englischen immer ohne Geschlechtswort gebraucht. Sagt man im Deutschen: das Meinige u. s. w., so heißt es im Englischen blos mine etc.

whom oder that (wen) welchen, welche.
which, welche, welches.
what, was oder was für ein, eine.

5) Von den unbestimmten Fürwörtern.

Every body, every one, ein jeder, eine jede, jedermann.
some body, some one, irgend einer, irgend eine.
no body, no one, keiner, keine, kein.
not one, none, kein, keine.
both, der eine und der andere, die eine und die andere.
one another, einander.
not one, never a one, nicht einer, eine.
neither, weder der eine, noch der andere, weder die eine, noch die andere, weder die einen, noch die andern.
either, der eine oder der andere, die eine oder die andere, die einen oder die andern.
some, ein, einige, etwas, irgend, etwa.
whatever, was immer, was auch.
whatsoever, was es auch sey.
whoever, wer, wer nur, wer es auch sey, ein jeder welcher.
whosoever, es sey wer es wolle, jedermann, ein jeder.
others, other people, andere, andere Leute.
other, ander, der andere.
most, die meisten.
many several, viel, vielerlei, mancherlei, verschiedene.
very, each, alle, jede, ganz, sämmtlich.
nothing, nichts.
such, solcher, solche.

Es ist zu bemerken, daß die Fürwörter sich mit dem Vorworte of im 2ten, to im 3ten, und from im 6ten Fall umbiegen.

1ster Fall I, ich.
2ter Fall of me, meiner.
3ter Fall to me, mir.
4ter Fall me, mich.
6ter Fall from me, von mir.

Who macht of whom oder whose
to whom etc.

Die andern leiden in ihren Fällen keine Veränderung.

Einige Regeln die sich auf die Fürwörter beziehen.

1. Die Fürwörter werden im Englischen nicht immer wie im Deutschen wiederholt. Ein einziges persönliches Fürwort steht oft vor mehreren Zeitwörtern; ein einziges zueignendes Fürwort vor mehreren Hauptwörtern, und ein einziges von denjenigen persönlichen Fürwörtern, die den Zeitwörtern folgen, wird nach mehreren Zeitwörtern gesetzt.

Beispiele.

Er ißt, er trinkt und schläft.
He eats drinks and sleeps.

Meine Frau und mein Kind.
My wife and child.

Ich sah ihn und sprach mit ihm.
I saw and spoke to him.

Uebung.

Ich habe ihn gesprochen, und bin mit ihm
2
spoken to

I
| spatzieren gegangen. | Ich will es ihm weder
walked will neither

geben noch es ihm verkaufen. — Sie tanzt, sie
nor sell. dances

singt und thut was sie will. — Mein Bruder
sings does

und meine Schwester sind schon da. — Mein
Vater, meine Mutter und mein ältester Bruder
eldest

sind ausgegangen. — Er sah sie an und lächelte
gone out. looked at smiled

2 1 2 1
ihr zu. — Wir tranken frühzeitig Thee, und
on. drank early tea

nachher gingen wir in die Komödie.
then went to play.

2. In folgenden und ähnlichen Redensarten bedient man sich im Englischen immer der zueignenden Fürwörter und läßt das Geschlechtswort weg.

Beispiele.

Sie haben sich die Hälse gebrochen.
They have broke their necks.

Er wäscht sich das Angesicht.
He washes his face.

Uebung.

2 1 2
Er ist von seinem Pferde gefallen, und hat sich
has from fallen

1 1 4
den Arm gebrochen. — Wenn wir sollten von
arm should by

3 2
Räubern angefallen werden, so wollen wir
highwayman attacked be will

2 1
ihnen den Kopf zerschmettern. — Meine Schwester
break.

3 1 2 3
will sich der Seife nicht bedienen, um sich das
soap use

1 2
Gesicht damit zu waschen, aus Furcht, | daß
to wash for fear it

1 3
sie davon blaß werde. | Sie werden sich den
should make her pale. will

2 1 2
Hals brechen. — Ich habe mir in den Finger
break.

3 2
geschnitten. | Mein Vetter hat sich das Bein
cut. leg

1
gebrochen.

3. Statt der zueignenden Fürwörter, welche vor das Hauptwort gesetzt werden, gebraucht man im Englischen diejenigen, welche allein gesetzt werden, in folgenden und ähnlichen Re-

densarten; nämlich mit dem unbestimmten Geschlechtswort a und den Fürwörtern this, that, these, those.

Beispiele.

Eine von seinen Lebensregeln.
a maxim of his.

Dieser Ihr Freund.
That friend of yours.

Dieser ihr Handschuh.
That glove of hers.

Uebung.

Sie haben eins von seinen Büchern. — Er
of
ist einer von unseren Bekannten. — Dieser euer
acquaintance.
Freund ward sehr übel behandelt. — Einer seiner
ill treated.

1 3 2
Vettern hat eine meiner Verwandtinnen geheira-
relation mar-
thet. —
ried.

4. Man bedient sich des zueignenden Fürworts its wenn von Dingen und Thieren die Rede ist, deren Geschlecht nicht angegeben ist.

Beispiele.

Der Wein hat seine Kraft verloren.
The wine has lost its strength.

Der Vogel hat sein Bein gebrochen.
The bird has broke its leg.

Uebung.

Der Krieg hat seine Theorie | wie | die
theory as well as
andern Wissenschaften. — Jede Sprache hat ihre
Every
besondern Redensarten und ihre Schönheiten. —
peculiar phrase beauty.
Die Dichtkunst erhält ihre Stärke und ihre Rich-
poetry derives strength just-
tigkeit von der Philosophie. — Der Colibri auf
ness from philosophy colibri of
den Antillen ist nicht größer als eine Haselnuß;
Antilles nut
in Canada ist er noch kleiner, sein Leib mit seinen
Canada yet body
Federn ist nicht viel größer als der eines Maika-
much that may-
fers; er ist der Nebenbuhler des Pfaues, wegen
bug rival peacock for
der Schönheit seiner Federn.

5. Das anzeigende Fürwort das, vor was, wird im Englischen weggelassen.

Beispiele.

Das, was mein Freund mir sagte.
What my friend said to me.

Das, was ich gefunden habe.
What I have found.

Uebung.

Das was Sie mir jetzt sagen | stimmt nicht |
now tell does not agree

mit dem überein was Sie mir gestern
2 3
yesterday

| gesagt haben. | — Das, was ich von Ihnen
1 2
told of

verlange ist nichts unbilliges. — Das, was den
1 2
ask unreasonable.

Sinnen schmeichelt, macht das Herz weibisch. —
1
sense flatters softens the heart.

Das, was | von außen | glänzt, hat oft sehr
outwardly shines

wenig innern Gehalt.
intrinsic value.

Die Deutschen gebrauchen zuweilen das Geschlechtswort der, die, das, vor dem 2ten Fall, um die Wiederholung eines Hauptwortes zu vermeiden. Im Englischen aber wird das Geschlechtswort vor dem 2ten Fall, welcher den Besitz anzeigt, nicht ausgedrückt, und das Hauptwort, welches auf den zweiten Fall folgen sollte, wird ebenfalls weggelassen.

Beispiel.

Dieses Haus ist größer, als das Ihres Bruders.
This house is larger than your brothers.
(house) wird weggelassen.

Uebung.

Ihre Uhr ist schöner als die Ihres Bruders.
Unser Garten ist größer, als der Ihres Vaters.
Mein Pferd lief dem eures Vetters vorbei.
outran

6. Die Deutschen gebrauchen jener, jene und dieser, diese, anstatt der erste, der zweite; im englischen aber heißt es *the former* für jener, und *the latter* für dieser.

Beispiel.

Die Tugend und das Laster sind zwei einander
Virtue and vice are two
entgegengesetzte Dinge; jene macht die Menschen
opposite things; the former makes men
glücklich, und dieses macht sie unglücklich.
happy and the latter makes them unhappy.

Uebung.

2 1
| Ungerne | ließ Pizarro den Alonzo
It was with reluctance left

1
auf diesen Gestaden zurück, allein dieser war
shores had

6 2 4 5 3
in seinem Leben nie so glücklich gewesen; er
never happy been

1
verließ seine Landsleute ohne Reue, um
left countrymen without regret to

unter

3 2
unter den Indianern zu bleiben; er verabscheuete
among Indians remain detested
das gräßliche Betragen jener, und war gerührt
atrocious conduct affected
von der Unschuld, und der | unverstellten Red-
by innocence ingenuous-
lichkeit | dieser.
ness.

7. Wenn derjenige, diejenige, diejenigen am Anfange eines Satzes stehn, so werden sie im Englischen mit den persönlichen Fürwörtern he, she, they, in der Mitte desselben, diejenigen mit those, und derjenige, diejenige in allen Endungen, außer dem 1sten Fall, mit him und her gegeben.

Beispiele.

Derjenige, von welchem wir eben gesprochen.
He of whom we have just been speaking
ist der Bruder desjenigen, den ihr da sehet.
is the brother of him you see there.

Diejenigen, welche die Wissenschaften verach-
They who despise science do
ten, kennen ihren Werth nicht.
not know its value.

Diejenige, welche so wenig sprach, hat mehr
She who spoke so little has more
Verstand als ihre Begleiterin.
sense than her companion.

Sie haben es denjenigen gegeben, die es nicht
You have given it to those who do not

verdienen.
deserve it.

Uebung.

1 3 2
Denjenigen, welche die besten Maaßregeln neh-
who measure ta-

3 1 2
men, gelingt es nicht immer. — Derjenige, sagt
ke succeed do not says

2 1
Seneka, welcher die Widerwärtigkeit | nie ge-
Seneca adversity has never

3 5 4
kannt, | hat die Welt nur von einer Seite gesehen.
known but on one side seen.

2 1
Derjenige, welcher | alles | lobt, ist
every thing praises

| nichts als | ein Schmeichler; derjenige | nur allein |
but flatterer alone

2
| versteht zu loben | der mit Bescheidenheit
knows how to praise who discretion

1 2
lobt. — Eine Beschimpfung ist nur ein Uebel,
affront but evil

1
in der Einbildung | desjenigen, welcher sie
imaginary for

erduldet; sie kann eigentlich nur denjenigen belei-
suffers truly hurt
digen, welcher | sie ertheilt. — |
is the offender.

8. Wer und welcher werden im Englischen durch *who* oder *that* *), wenn von Personen die Rede ist, und durch *whom* in allen Fällen, außer dem ersten und fünften, ausgedrückt; wird aber von leblosen Dingen oder von unvernünftigen Geschöpfen gesprochen, so sagt man which **).

Beispiele.

Der Knabe, der das Pferd, welches ihm von
The boy who sold the horse which had
seinem Oheim gegeben worden, verkaufte.
been given him by his uncle.

Der Vater, welcher seinen Sohn, der seine
The father that lost his son who was
einzigste Hoffnung war, verlor.
his sole hope.

Uebung.

Als Mahomet II. im Jahr 1433 Konstanti-
When Constanti-

*) Man muß wohl bemerken, daß, wenn that als ein beziehendes Fürwort gebraucht wird, man kein Vorwort vor, sondern nach demselben setzen muß, z. B. Derjenige, von welchem ihr eben gesprochen habt. He that you have been speaking of.

**) Zuweilen gebraucht man who, wenn von Thieren die Rede ist — gemeiniglich aber which.

BIBLIOTHECA CIVITATIS BALNEARIENSIS

1 6 1 2 3
nopel einnahm, nahmen die Griechen, welche
nople took took Greek

5 4 7
Künſte trieben, ihre Zuflucht nach Italien. —
the arts cultivated refuge in

Cariolanus, welchen die Römer | des Landes
Cariolanus banish-

1 4 2 3 6 5
verwieſen, | kam Rom zu belagern, hob aber die
ed came and besieged raised

Belagerung auf die Bitte ſeiner Mutter wie-
at entreaty

1 3 2
der auf, welche in das Lager kam ihn zu erſu-
to his camp went and im-

2 4 1 2 5 7
chen, ſeiner Rache zu entſagen, und ſein Vater-
plored revenge to renounce

6
land zu ſchonen. — Synonyme ſind Wörter
spare. synonymous

1
oder Redensarten, welche nah verwandte
nearly telated

2
Dinge bezeichnen. — Haben Sie das Pferd
signefy

1 2 1
geſehen, auf welchem ich zu reiten pflegte, und
seen to ride used

2 1
für welches Sie mir einen Sattel | angeboten
for saddle offer-

haben? | Es iſt daſſelbe, von welchem Ihr
ed same of

Bruder sprach. Der Mann, von welchem Sie
spoke.

sprechen, starb gestern.
speak died

9. Who, wird im 2ten Fall in of whom und whose umgebogen; letzteres wird vor den Hauptwörtern, die in Verbindung mit dem Haupt- oder Fürworte, welches das beziehende Fürwort andeutet, gebraucht. Es zeigt den Besitz an.

Beispiele.

Derjenige, welchem Sie die Uhr abgekauft haben.
He whose watch you bought.

Die Dame, deren Bildniß Sie sehen.
The lady whose picture you see.

Uebung.

2 1
Sie, dessen Herz so | gefühlvoll | ist, wie
susceptible of pity

1 2
können Sie sich über eine Nachricht freuen,
at news rejoice

2
über welche so viele Thränen aus den Augen
which will make so many tears from eye

1
derjenigen fließen werden, deren Söhne, Män-
flow husband

ner und Brüder | umgekommen sind. | — Die
have fallen.

Dame, deren Bildniß Sie sehen, ist diejenige, de-
ren Bruder 3 in einem Zweikampf von dem Haupt-
duel by
2 1
mann B.... getödtet ward.

10. Die beziehenden Fürwörter werden oft mit Zierlichkeit im Englischen ausgelassen *); vorzüglich aber wenn sie mit einem Vorworte verbunden sind, welches alsdann im Englischen am Ende des Satzes zu stehen kommt.

Beispiele.

Die Person, von welcher Sie reden.
The person you speak of

Die Nachricht, worüber Sie erfreuet waren,
The news you were overjoyed at.

Diejenige, welche Sie lieben.
She you love.

Uebung,

Der Tisch, an welchem Sie schreiben, ist entzwei.
on write broken.
2 1
Die Menschen hassen gemeiniglich diejenigen,
hate generally
welche sie fürchten. — Der Mann, welchen ich
fear.

*) Der Schüler wird wohl einsehen, daß man sie im ersten Fall nicht weglassen darf, weil dieß den Sinn ändern würde.

Ihnen | empfohlen habe | ist ein ehrlicher Mann.
recommended honest

Einige Philosophen glauben, daß die Fix-
Some philosopher fixed-

2 1
sterne | eben so viele | Sonnen sind. — Die-
star so many are.

1
jenige, von welcher Sie | so sehr | eingenom-
so smitten

1
men waren.
with.

II. Wer, wird im Deutschen oft gebraucht, ohne daß das eine Wort, auf welches es sich bezieht, vorhergeht. Dieß geschieht aber im Englischen nur in gebundener Rede, sonst muß ein persönliches Für-wort vorhergehen.

Beispiel.

Wer die Menschen liebt, muß den Krieg
He who loves mankind must detest

verabscheuen.
war.

Uebung.

2 1
Wer mit silbernen Waffen kämpft, wird sicher
silver arm fights is sure

2 1
siegen. — Wer niemanden gefällt ist glück-
to overcome, no body hap-

licher als derjenige, dem niemand gefällt. — Wer
py whom

2 1 3
für das öffentliche Wohl arbeitet, verdient aufge-
for public good labours encou-

1 2
muntert zu werden. —
raged to be.

Hauptübung über die vorhergehenden Fürwörter.

2 3 1
Ich habe die Ehre gehabt ihn zu sehen und ihn
honor had

zu sprechen. — Ich kann ihn weder sehen noch
speak to neither nor

hören. — Sprechen Sie mit ihm, und berath-
hear. to advise

schlagen Sie sich darüber. — Ich sage, und
with about it. say

2
ich werde immer sagen, daß jede gute That ihre
shall action

3 1
Belohnung | mit | sich führt. Ich glaube,
reward along with carries.

und werde immer glauben, daß das Laster
| sich selbst bestraft. | — Der
is punished by its consequences.

Herr S., sein Sohn und seine Tochter | speiseten
zu Mittage | bei uns, und hernach gingen sie
dined with then went

auf ihr Landhaus. — Unsere Freunde und Feinde.
to country house.

Waschen Sie sich die Hände und das Gesicht. — Wischen Sie sich den Mund ab. — Der Affe, um
Wipe Ape
4 1 2 3
sich nicht die Pfoten zu verbrennen, | bediente sich |
paw to burn made use of

1
deren der Katze. — Einer meiner Freunde, welcher
3 2 2
einer von Ihren Landsleuten ist, hat eine von
countryman
1
seinen Basen geheirathet. — Die Seine hat ihre
cousin married.

1 3
Quelle in Burgund. — Die Schwalbe hat sich
source Burgundy. swallow
2
das Bein gebrochen. — Die Stadt London
City of London
und ihre Gegenden. — Das Meer hat seine
environs. sea

Ebbe und Fluth. Das was ich Ihnen | da sagte, |
ebb flow. now say to
2 1 3 5 4
habe ich auch zu Ihrem Vater gesagt. — Das
to said.

2 4
was ihm | leid thut, | ist, daß er nicht belohnt
vexes rewarded
3 1 2 1
worden ist. — Das, was die Augen ergötzt,
been has. eye deligths

| rührt nicht immer | das Herz. — Das,
does not always affect

2 1

was ich von Ihnen verlange, ist eine gegenseitige
of ask reciprocal

Freundschaft. — Das Kleid meiner Base ist
gown

schöner, als das ihrer Schwester. — Unser schöner

Wagen ist nicht so bequem, als der Ihres
carriage convenient

Vaters. — Die Armee des Darius war zehnmahl
numerous

so zahlreich als die des Alexanders. — Alexander

und Cäsar waren zwei große Feldherren, aber beide
commander both

strebten zu sehr nach Ruhm; jener eroberte ganz
too ambitious of fame conquered all

Asien, und dieser Gallien. — Die Franzosen
Gaul French

und Engländer sind Nachbaren; diese sind
English neighbours

Insulaner, und jene bewohnen das feste Land. —
insulars inhabit Continent.

Diejenige, von welcher Sie sprachen, wird bald
of will

2 1

kommen. — Derjenige, dem Sie Geld | schuldig
owe

sind', | stirbt Hungers. | — Diejenigen, welche
is starving.

1 2
glauben, daß die Könige die glücklichsten Menschen
think
3
sind, irren sich. — Wir sprechen von denjeni-
are mistaken of

2 1
gen, welche Peru eroberten. — Sie strafen den-
punish

2 3 1
jenigen, welcher nicht schuldig ist. — Ich habe
guilty

2 1
diejenige gesehen, die sie bewundern. — Columbus
admire

2 1
welcher Amerika entdeckte, war ein Genueser. —
discovered Genoese.

3
Cicero war einer derjenigen, welche der Rache der
vengeance

2 1
Triumvirn aufgeopfert wurden. — Die Vestalen
Triumviri sacrificed were. Vestal

2
waren Priesterinnen, welche Numa Pompilius zu
in

3 1 6 4 5
Rom einsetzte, um das heilige Feuer zu unterhal-
appointed sacred to preser-

3 2 1
ten, welches der Vesta gewidmet war. — Es
ve to dedicated was. There

liegt in jeder Pflanze eine gewsse Kraft, welche
is plant certain quality

2 3 1
sie heilsam oder schädlich macht. — Der kleine
salutary hurtful renders.

3 2
Hund, welcher mir von Ihrer Schwester gegeben
by

1 2 1
ward, ist aus dem Fenster gesprungen und hat
has out of window jumped

2 1
sich das Kreuz gebrochen. Achilles, dessen Tap-
back broke. con-

2 1
ferkeit eine Armee | ersetzte | verlor das Le-
rage was worth

ben bei der Belagerung Trojas. — Die satyrischen
at siege satirical

2 1
Leute sind kleinen Insecten gleich, deren Daseyn
insect like existence

2
sich nur durch ihre Bemühungen zu stechen | ver-
but by effort to sting is

1 3
muthen läßt. | — Socrates ward von einer
suspected by

2 1
Frau in der Beredtsamkeit unterrichtet, deren
eloquence taught

2 1
Name Aspasia war. — Das Haus, welches Ihr
name Aspasia

Bruder hat | bauen lassen, | liegt in einer rei-
built stands plea-

zenden Gegend. — Ich bringe Ihnen die
sant spot.

Bücher, welche Sie | von mir vorlangt haben. |
asked me for

Die Damen, welche Sie zu sehn wünschen, sind
2 3 1
wish

auf dem Lande. — Die Uhr, welche Sie sehen,
in country.

ist neu. — Wer schmeichelt, hat | weder eine | gute
new. flatters no

Meinung | von sich noch von | andern. —
opinion either of himself or.

Wer die Tugend | nicht liebt | kennt sie nicht.
2 1
does not love

Wer | kein Geheimniß verschweigen kann | ist
cannot keep a secret

unfähig zu herrschen.
incapable of governing.

Von dem Fürworte man*).

Wenn das Wort man einen sprichwörtlichen und moralischen Sinn ausdrückt, und eine allgemeine Beziehung auf Personen hat, so braucht man dafür im Englischen *one*, *we* oder *people*.

*) Bis jetzt sind die Englischen Zeitwörter abgewandelt unter die deutschen gesetzt worden; der Lehrer wird sie aber nun den Schüler sowohl bejahungs- als verneinungsweise abwandeln lehren, weil es diesem sonst nicht wohl möglich seyn würde, die Uebungen über das Wort man zu übersetzen.

Beispiel.

Man bemerkt die Fehler anderer eher als seine eigenen.

One sees other people's failings sooner than one's own.

oder We see other people's failings sooner than our own.

oder People see other's failings sooner than their own.

Uebung.

Man sollte die Tugend um ihrer selbst willen
should for own sake
1 1 3
üben; denn das Gute, welches man aus
to practise for
2
Eigennutz oder Furcht thut, ist keine Tugend. —
interest fear to do not

Man | tadelt gerne | andere, aber man
People do like to criticise

| hört sich nicht gerne tadeln. | Man
do not like to hear themselves criticised.

1 3 2
wird durch Erfahrung klug. — Wenn man ge-
to grow by experience wise. When in
6 1 5 3 4 6
sund ist, hält man sich gemeiniglich über die
health to laugh at

Aerzte auf; allein wenn man krank ist, so
physician ill

3	2	1		
unterwirft	man	ſich	gerne	ihren Vorſchriften.
to submit			quietly	prescription.

2. Man ſagt, daß ꝛc. — wird im Engliſchen gemeiniglich durch *they say* oder *it is said that* gegeben. Spricht man von einem allgemeinen Gerücht, oder von einer Begebenheit, welche Perſonen oder Sachen eigen iſt, ſo wird man durch they ausgedrückt.

Beiſpiel.

Man ſagt, daß der Friede unterzeichnet iſt.
They say that Peace is signed.

Oder man ſetzt das Hauptwort, worauf das Zeitwort ſeyn folgt, in die Stelle des man, welches man alsdann ausläßt, und drückt das Zeitwort, daß auf man folgt, mit dem zweiten Mittelwort aus.

Beiſpiel.

Man ſagt daß der Friede unterzeichnet iſt.
Peace is said to be signed.

Dieſe Verſetzung des Hauptwortes, worauf das Zeitwort ſeyn folgt, in die Stelle des man geſchieht gemeiniglich wenn man mit einem thätigen Zeitworte, welches ein Hauptwort zum Object hat, gebraucht wird. Dieß iſt auch der Fall, wenn es mit einem thätigen Zeitworte, welches ein Fürwort zum Object hat, angewendet wird.

Beiſpiele.

Man liebt ihn ſehr.
He is much beloved.

Uebung.

Man spricht von einer Schlacht. — Man
To talk of battle. To
fürchtet den Vater und liebt den Sohn. —
fear
Man erlaubt ihm nicht aus zu gehen. — Man
To allow ——— to go out.

2 3 1
sieht sie alle Tage im Garten | spatzieren gehn. |
every day walking

2 1
Man sagt, daß der General M. hier ist. — Man
stellt die Diana bewafnet mit einem Bogen und
to represent to arm bow

1
Pfeilen mit ihren funfzig Nymfen vor, welche
arrow nymph

3 2
sie überall begleiten. —
every where to accompany.

3. Folgt aber daß auf das thätige Zeitwort, so kann man statt der Versetzung des Hauptwortes oder des Fürworts, *it* mit dem Zeitwort seyn in die Stelle des man setzen; welches immer zu beobachten ist, wenn das Hauptwort oder das Fürwort, als Gegenstand des thätigen Zeitworts, welches auf man folgt, ein anderes Zeitwort in der zukünftigen Zeit zur Folge hat.

Beispiel.

Man glaubt, daß er es thun wird.
It is believed he will do it.

Uebung.

Man erzählt, daß Pythagoras von denjeni:
To say Pythagoras of

gen, die er in der Wissenschaftslehre unterrichtete,
Philosophy to instruct

| ein fünfjahrlanges Stillschweigen | verlangt.
a silence of five years to require.

Man hat bemerkt, daß die durch einen Fächer
to remark by fan

bewegte Luft auf den Thermometer keinen Einfluß
agitated air thermometer no inflaence

hat, und ihn nicht erkalten kann. Man glaubt,
to make colder. to think

daß der zweite Brutus die Römer wieder in
Roman

ihre alte Freiheit gesetzt haben würde, wenn er
ancient re-establish would

sie | in eben so guter Fassung | gefunden
as well disposed found

hätte, wie sie es | zur Zeit | der Ersten waren.
as in the time

Man glaubt nicht daß der Krieg wieder angehen
to begin again

werde. Man hofft daß der Friede | in kurzen |
to hope shortly

4 3 1
unterzeichnet werden wird.
to sign to be.

4. Wenn der Sinn des Satzes erlaubt: die Welt, oder die Leute, zu sagen, so kann man durch *the world*, *people* oder *men* gegeben werden.

Beispiel.

Was wird man von mir denken?
What will people think of me?

Uebung.

Man fürchtet sich, | sich so zu sehen wie |
to fear to see one's self such as

2 1 2 1
man ist, weil man nicht ist was man seyn sollte.
because should.

Man | hat oft Mangel an | Erfahrung, so
to be often in want of how-

2 1
alt man auch seyn mag. — Man hält
ever old be may. to dwell

sich nur | beim Aeußeren | und dem Scheine
only on the outside appearance.

auf.

5. Wenn man in einem Satze wiederholt wird, und der Sinn es erlaubt, daß das erstere man durch eines der Fürwörter *one*, *we*, *it* oder *they* ausgedrückt werden kann, so muß

man das Pronomen für das zweite man wieder: holen.

Beispiel.

Man lernt aus Erfahrung, was man sonst
We learn by experience, what we should
nicht gelernt haben würde.
not have learned otherwise.

Soll aber das erste man durch ein Haupt: wort der einfachen Zahl, oder durch *people* oder *men* ausgedrückt werden, so wird das zweite mit *they* gegeben.

Beispiel.

Man sagt, ich sey ein Spieler, aber man
People say I am a gambler, but they
irret sich.
are mistaken.

Uebung.

Was wird man von mir sagen, wenn ich
will of to say
mit Ihnen gehe, und was wird man von
to go
2 1
Ihnen sagen, wenn Sie hier bleiben. — Man
to stay.
findet seine Schriften zwar unterhaltend, aber nicht
writing entertaining
2 1
lehrreich. — Man | schmeichelt sich | oft
instructive. to flatter one's self

STAATSBIBLIOTHEK BAMBERG

mehr als man ſollte. — Man ſollte mit andern
should. We to

Nachſicht haben, wenn man | will, daß ſie
indulgence show wish them to

Nachſicht mit uns haben. —
show indulgence to us.

6. Wenn man ſich des man frageweiſe bedient, ſo drückt man es im Engliſchen durch *one*, *a body*, *a person* aus.

Beiſpiel.

Darf man Sie fragen?
May one ask you?
oder May a body ask you?
oder May a person ask you?

Uebung.

Kann man einen Augenblick mit Ihnen ſprechen?
May to speak.

Man ſagt, daß N. angekommen iſt. Um welche
to arrive at what

Stunde kann man ihn zu Hauſe treffen? — Kann
can at home to find.

man ihn ſo früh beſuchen?
so early to wait on.

Hauptübung über das Fürwort man.

2 1
Man glaubt leicht was man wünscht. Man
to believe easily to wish,

| hängt gewöhnlich an | zwei | entgegen ge:
to be generally attached to oppo-

setzten | Dingen, an der Gewohnheit und an
site custom

2 1
dem Neuen. Man zieht oft mehr Nutzen aus
novelty. to reap advantage from

seinen Fehlern als aus seinen glänzendsten Thaten.
error brilliant action

Die Fehler | machen, daß man in sich zurück kehrt. |
to make a man look into himself.

Man sammelte in Rom die Stimmen der Bürger
to take vote citizen

zu der Wahl der Magistratspersonen. Man
for election magistrate.

theilt die Thiere in Land: und Wasserthiere
to divide animal into terrestrial aquatic

und Vögel ein. Man sagt, daß Thetis, Mutter
volatile Thetis

2 3
des Achilles, ihn in die Gewässer des Styx
Styx

1 3 4 1 2 2
tauchte um ihn unverletzlich zu machen, daß
to plunge invulnerable to make

1 2
aber die Ferse, bei welcher sie ihn hielt, nicht
heel by held

3 1 2
mit untergetaucht wurde, und dieses die Ursache
to dip to be cause
1
seines Todes war. — Man hofft, daß die
to hope
3 5
Wohlthaten des Friedens uns die Uebel des Krie:
blessing evils
1 4 2
ges werden vergessen machen. — Man glaubt, daß
will to forget to make.

2 1
die Patrioten, welche Wilhelm den dritten ver:
Patriot to
2 1
mogten, England | zu überfallen und einzunehmen |
persuade to invade
4 3
nicht die Absicht hatten ihn zum König zu machen.
intention to make.

3
Man ist gemeiniglich durch die glänzenden Thaten
by
1 2
eines glücklichen Feldherrn zu sehr geblendet.
fortunate commander too much to dazzle.
2 1
Man kann diejenigen bewundern, welche man nicht
may to admire
liebt. — Man sagt, | es ist ihm gelungen |
to love. he has succeeded
3
aber man sagt nicht wie. — Man erzeigte der
how. to render to

1 2
Armuth zu Gadara eine | besondere göttliche Ver-
Gadara particular kind of
ehrung; man hielt sie für die Mutter der Ge-
worship to look upon as in-

werbsamkeit, und aller Künste. — Zu Epidaurus,
dustry arts. Epidaurus

2 1
einer Stadt in Griechenland, betete man die
city of Greece to worship

3 1 2
Schlangen an, und in Athen hielt man immer
serpent Athens to keep

3 4 1 2
eine | am Leben | um die Stadt zu beschützen.
alive to protect.

3 2 1
Kann man dem Glauben beimessen?
Can to it credit to give.

Man gebraucht das Fürwort *it*, statt der persönlichen Fürwörter *he*, *she*, *him*, *her*, wenn von Thieren und Sachen, deren Geschlecht nicht angegeben ist, gesprochen wird.

Beispiele.

Es ist ein schönes Eichhörnchen.
It is a pretty squirrel.

Seht diese Maus, sie ist aus diesem Loche
See that mouse it came out of that

gekommen.
hole.

Setzen Sie sich nicht auf diesen Stuhl,
Do not sit in that chair,

er ist zerbrochen.
it is broken.

Uebung.

2 3 1
Warum seinem Leben ein Ende machen? | Es
put an end to

ist zu kurz | um es sich zu nehmen; | es ist
for suicide

3 1 2
nicht | der Mühe werth | ungeduldig zu werden.
worth while impatient to be.

Die Schmeichelei hat eine | sanfte Stimme, |
flattery softness in its sound

es ist schwer, ihr | nicht Gehör zu geben. | —
difficult not to listen to.

2 4
Man nennt Amerika die neue Welt, weil es erst im
to call because

3 1
J. 1492 entdeckt wurde. — Das Trauerspiel erregt
discovered Tragedy to excite

Schaudern und Mitleiden; dies macht es traurig.
terror pity that tragic.

Das Heldengedicht erregt Erstaunen und Ver-
epic poem astonishment ad-

wunderung, dies macht es heroisch. —
miration heroie.

It wird ferner vor den persönlichen Fürwörtern in folgenden und ähnlichen Sätzen gebraucht.

Beispiele.

Ich bin es. — Du bist es. — Er ist es. —
It is I. It is thou. It is he.

Sie ist es. — Wir sind es. —
It is she. — It is we.

Sie sind es. — Sind sie es?
It is they. Is it they.

War ich es? Waren sie es?
Was it I? Was it they?

Uebung.

Ich war es, der es that, und sie war es, die
to do
2 3 1
es mir machen ließ. — Ulysses war der schlaueste
to do to make shrewd
1 3
aller Griechen, die sich bei der Belagerung Tro:
at siege
2 2
jas befanden; er war es, der das hölzerne Pferd
to be wooden
1 2
erfand, welches den Fall der Trojaner verursachte.
to invent ruin to cause.
Cleopatra, Königin von Aegypten, war das ver:
queen Egypt se-
führerischste Weib ihres Jahrhunderts; sie war
ducing woman time
2
es, welche den Antonius zum Kriege gegen
to against
1
| Cäsar Octavius | verführte.
Octavius Cesar to stir up.

Wenn das unperſönliche Fürwort es vor dem Zeitwort ſeyn ſteht, ſo wird es im Engliſchen durch *it*, *he* und *she*, je nachdem das Geſchlecht iſt, und *they* in der Vielheit gegeben.

Beiſpiele.

Es iſt ein ſchönes Haus.
It is a fine house.

Es iſt ein würdiger Mann.
He is a worthy man.

Es ſind wohlthätige Leute.
They are beneficent people.

Es iſt eine gute Mutter.
She is a good Mother.

Es ſind gute Bücher.
They are good Books.

Uebung.

Es ſind eher Paläſte als Häuſer. — Es iſt
rather palace

eine gute Frau und eine gute Mutter. — Es ſind
gehorſame Kinder. — Es iſt ein vollkommner
dutiful consummate

General. — Es ſind vortrefliche Aepfel. — Es
excellent

iſt ein liebenswürdiges Mädchen. — Es ſind
unbeſtechliche Männer. — Es ſiud rechtſchaffene
incorruptible worthy

Leute.

Some, etwas, einige, etliche, wird oft im Englischen, wenn von einem Theile die Rede ist, gebraucht, wo es im Deutschen ausgelassen wird.

Beispiel.

Geben Sie mir Brot. (d. h. ein Stück Brot.)
Give me some bread.

frageweise sagt man any.

Beispiel.

Wollen Sie Brot? (ein Stück Brot.)
Will you have any bread?

Keine wird durch no, not any oder none gegeben. No wird nur vor einem Hauptwort, und none beständig ohne Hauptwort gebraucht.

Beispiele.

Ich habe kein Brot.
I have no (not any) bread.

Sie haben auch keines.
You also have none.

Uebung.

2 1 2
Ich habe Birnen gekauft; wollen Sie einige
pears

1
davon haben? Ich habe einige. — Wenn
If

2 1
Sie zu viel davon haben, so geben Sie mir
too many

einige, denn ich habe keine. — Nehmen Sie
for

2 1
denn einige davon. — Kaufen Sie einige. —
then To buy

Ich habe kein Geld; leihen Sie mir etwas. —
money

Ich habe keins.

Hauptübung.

| Die Mahometaner haben die Gewohnheit, |
It is the costom of the Mahometans

2 3
daß, wenn sie ein gedruckres oder beschriebenes
printed written

1
Stück Papier liegen sehen, sie | es aufnehmen, |
lie to take it up

und es sorgfältig verwahren, aus Furcht, es
carefully preserve for fear

1 3 2
möchte etwas aus ihrem Koran enthalten. —
should a part of koran contain.

Was ist das Licht? Es ist der Ausfluß der Son-
emanation

nenstrahlen. — Worin besteht die Geographie?
ray In what to consist Geography

Sie besteht hauptsächlich | darin, daß sie eine
principally in giving a

wahre Beschreibung der Erdkugel gibt. | Diese
true description of the globe.

Erdkugel hat eine Achse und zwei Pole, die
2 axis pole

eingebildet sind. — Was ist die Achse? Es
1 imaginary is

ist eine eingebildete Linie, welche durch den Mit-
2 imaginary line 2 through cen-

telpunkt der wirklichen Erdkugel geht. Man
tre real 1 to pass.

vermuthet, daß die ganze Erde sich um sie dreht,
2 to suppose whole 3 on 1 to turn

gleich wie ein Rad um seine Achse. — Die Pole
like wheel axle.

sind die beiden | äußersten Enden | der Achse.
two extremity

Pharamund war der erste König von Frankreich;
Pharamond

er war es, der das salische Gesetz einführte. —
1 3 Salic 2 law to establish.

Das Trauerspiel Cid ward von Corneille ge-
2 by 1

schrieben; er war es, welcher die französische
2

Schaubühne schuf. — Wir waren es, die von
1 stage to create. 1 3 of

den Phöniziern | sprachen, | wir sagten,
Phoenician were speaking

daß sie es gewesen, welche die Schreibekunst er-
was art of writing to

1
fanden. — Dido, Königin von Carthago,
invent.

entleibte sich, weil Aeneas sie verließ; sie war
to kill one's self Eneas to forsake

2 1
es, welche die Stadt Carthago gründete. —
city of to found.

1 3
Es ist ein Mädchen, welches sehr gut erzogen
well brought up

2
| worden ist. | — Es sind eher Ungeheuer als
has been. rather monster

Menschen. — Es ist ein großer Feldherr. — Es

3 2 1
ist eine Frau, welche viel gelesen hat. — Es sind
to read

Menschen wie wir. — Es ist ein Raubvogel. —
like ourselves. bird of prey.

Es sind rachgierige Leute. — Es ist ein ehrgeizi-
vindictive

ger Mann. — Es sind Apfelbäume. — Haben
apple tree,

Sie Gedichtbücher? — Die strengen Mahometa-
book of poetry. strict

ner trinken keinen Wein, Mahomet hat es ihnen

2 3 1
verboten; da ich kein Mahometaner bin, so geben
to forbid; as

Sie mir Wein. — Es ist keiner in der Flasche.
There

Es ist doch welcher in dem Keller. — Bringen
then cellar.
Sie mir welchen. — Ich habe vortreflichen
| Champagner: Wein; | wollen Sie davon?
Champaign.

Von den Zeitwörtern.

Man nennt ein Zeitwort denjenigen Theil der Rede, welcher eine Handlung, ein Leiden oder einen Zustand, in welchem jemand, oder irgend ein Gegenstand sich befindet, bezeichnet.

Man theilt die Zeitwörter in thätige, leidende und Zustands: oder neutral: Wörter.

Ein thätiges Zeitwort ist dasjenige, welches eine Handlung ausdrückt, als: I beat, ich schlage; I govern, ich regiere, welche die Handlungen des Schlagens und Regierens bezeichnen.

Das Zeitwort ist leidend, wenn es das Leiden einer Handlung ausdrückt, als: I have been beaten, ich bin geschlagen worden; I am governed, ich bin regieret.

Man nennt das Zeitwort Zustands: oder Neutralwort, wenn es keine Handlung, sondern nur ein Seyn andeutet, I sleep, ich schlafe.

Von der Zahl der Personen.

Es giebt zwei Zahlen, die Einheit und die Vielheit, und drei Personen für jede Zahl;

I, thou und he, she oder it für die Einheit, und we, you oder ye uud they für die Vielheit.

Von den Abwandelungen.

Das Zeitwort kann auf viererlei Weise abgewandelt werden, diese sind: unbestimmt, (infinitive,) bestimmt, (indicative,) verbindungsweise, (subjonctive,) befehlsweise, (imperative).

Die unbestimmte Weise wird in einem unbestimmten Sinn ohne Zahl und Person gebraucht; es geht gemeiniglich das Zeichen to vorher, als: to walk, gehen.

Das Mittelwort (participle) ist ein von dem Zeitworte hergeleitetes Wort, welches zugleich ein Seyn und eine Handluug bezeichnet.

Es gibt deren zwei: das gegenwärtige und das vergangene; das erste und zweite.

Man bildet das erste Mittelwort indem man dem Zeitwort ing hinzufügt.

Beispiel.

Unbest. Weise, to talk — reden.

1. Mittelwort talking — redend, oder indem man redet.

Das zweite Mittelwort wird gemacht indem man ed hinzusetzt, als: to talk. talked.

Wenn das Zeitwort sich mit einem e endigt, so fällt das e in den beiden Mittelwörtern weg.

Bei:

Beiſpiele.

To love; lieben.

1. Loving, liebend, oder indem man liebt.

2. Loved, geliebt.

Die beſtimmte Weiſe kündigt bloß eine Sache an, und bejahet ſie, als: I see, ich ſehe; oder dient auch zu einer Frage, als: Do I see? ſehe ich?

Die befehlende Weiſe gebietet, ermahnt, bittet, und verbietet auch zuweilen.

Beiſpiele.

Do that — thun Sie das.
Take care — nehmen Sie ſich in Acht.
Do me that favour — thun Sie mir den Gefallen.
Do not stir — gehen Sie nicht von der Stelle.

Die Verbindungs-Weiſe bezeichnet den Zweifel und die Ungewißheit *), als:

If I go thither — wenn ich dahin gehe.

Von den Zeiten.

Wenn man die Zeiten der Zeitwörter als eine Unterſcheidung der Zeit betrachtet, ſo er-

*) Man gebraucht ſie nach den Wörtern although, ere, except, whoever, whatsoever. whomsoever, unleſs; und nach denjenigen, welche einen Wunſch ausdrücken, als, I would it were true, ich wollte daß es wahr wäre. Wann kein Zweifel ausgedrückt wird, ſo ſteht das Zeitwort in der beſtimmten Weiſe.

gibt sich's deutlich, daß es deren nur drei geben kann: die gegenwärtige, die vergangene, und die zukünftige. Da letztere im Englischen beständig durch Mithülfe der Zeichen *shall* und *will* gebildet werden, so giebt es eigentlich nur zwei Zeiten: die gegenwärtige und vergangene.

Die erste Person der Einheit, der gegenwärtigen Zeit, wird gebildet, indem man vor der unbestimmten Weise das Vorwort to wegnimmt, und das Fürwort I in dessen Stelle setzt.

Die zweite Person wird gebildet durch Hinzusetzung des est nach einem Mitlauter, und des st nach einem Selbstlauter.

Die dritte Person bildet man durch Hinzusetzung des s.

Die drei Personen der vielfachen Zahl werden wie die erste Person der Einheit gebildet.

Beispiel.

Bestimmte Weise.

I call — ich rufe.
Thou call*est* — du rufst.
He call*s* — er ruft.
We } — wir rufen.
You } call — ihr rufet.
They } — sie rufen.

Die vergangene Zeit eines regelmäßigen Zeitworts wird wie das 2te Mittelwort gebildet, indem man der unbestimmten Weise ed hinzufügt, hingegen aber das to davor wegläßt, und die persönlichen Fürwörter in dessen Stelle setzt. Die vergangene Zeit ändert sich nur einmal, nämlich in der zweiten Person der einfachen Zahl, welcher man st beifügt.

Beiſpiel.

I called		— ich rief.
Thou calledst		— du riefſt.
He	called	— er rief.
We		— wir riefen.
You		— ihr riefet.
They		— ſie riefen.

Anmerk. Wenn man, in den Zeitwörtern, die ſich in o, sh, ss, oder y endigen, die dritte Perſon der Einheit der gegenwärtigen Zeit bildet, ſo befolgt man die nämliche Regel, nach welcher man die vielfache Zahl der Hauptwörter dieſer Endungen, bildet.

Das Hülfszeitwort ſteht im Engliſchen immer vor dem Mittelwort.

Abwandelung des Hülfszeitworts
to have.

Unbeſtimmte Weiſe.

To have — haben.

1. Mittelw. Having — habend, oder indem man hat.
2. Mittelw. Had — gehabt.

Beſtimmte Weiſe.

Gegenwärtige Zeit.

I have		— ich habe.
Thou hast		— du haſt
He (she) has		— er (ſie) hat.
We		— wir haben.
You	have	— ihr habet.
They		— ſie haben.

Vergangene Zeit.

I had		— ich hatte.
Thou hadst		— du hattest.
He (she)	had	— er (sie) hatte.
We		— wir hatten.
You		— ihr hattet.
They		— sie hatten.

Befehlsweise.

Have	— habe.
Let him have	— laßt ihn haben.
Let her have	— laßt sie haben.
Let us have	— laßt uns haben.
Have	— habet ihr
Let them have	— laßt sie haben.

Verbindungsweise.

Gegenwärtige Zeit.

If I	have	— wenn ich habe.
If thou		— wenn du hast.
If he (she)		— wenn er (sie) hat.
If we		— wenn wir haben.
If you		— wenn ihr habet.
If they		— wenn sie haben.

Vergangene Zeit.

If I	had.	— wenn ich hätte.
If thou		— wenn du hättest.
If he (she)		— wenn er (sie) hätte.
If we		— wenn wir hätten.
If you		— wenn ihr hättet.
If they		— wenn sie hätten.

Abwandelung des Hülfszeitworts
to be

Unbestimmte Weise.

To be — Seyn.
1. Mittelw. Being — seyend oder indem man ist.
2. Mittelw. Been — gewesen.

Bestimmte Weise.

Gegenwärtige Zeit.

I am		— ich bin.
Thou art		— du bist.
He is		— er ist.
We	} are	— wir sind.
You		— ihr seyd.
They		— sie sind.

Vergangene Zeit.

I was		— ich war.
Thou wast		— du warest.
He was		— er war.
We	} were	— wir waren.
You		— ihr waret.
They		— sie waren.

Befehlsweise.

Be	— sey.
Let him be	— laßt ihn seyn.
Let her be	— laßt sie seyn.
Let us be	— laßt uns seyn.
Be	— seyd ihr.
Let thembe	— laßt sie seyn.

Verbindungsweise.

Gegenwärtige Zeit.

If I	be	— wenn ich bin.
If thou		— wenn du bist.
If he		— wenn er ist.
If we		— wenn wir sind.
If you		— wenn ihr seyd.
If they		— wenn sie sind.

Vergangene Zeit.

If I were	were	— wenn ich wäre.
If thou wert		— wenn du wärest.
If he		— wenn er wäre.
If we		— wenn wir wären.
If you		— wenn ihr wäret.
If they		— wenn sie wären.

Abwandelung eines thätigen und regelmäßigen Zeitworts *to love* — lieben.

Alle regelmäßigen Zeitwörter werden so wie dieses abgewandelt.

Unbestimmte Weise.

	To love	— lieben.
1. Mittelw.	Loving	— liebend, oder indem man liebt
2. Mittelw.	Loved	— geliebt.

Bestimmte Weise.

Gegenwärtige Zeit.

I love	— ich liebe.
Thou lovest	— du liebest.

He (she) loves		— er (ſie) liebet.
We	love	— wir lieben.
You		— ihr liebet.
They		— ſie lieben.

Vergangene Zeit.

I loved		— ich liebte.
Thou lovedst		— du liebteſt.
He (she)	loved	— er (ſie) liebte.
We		— wir liebten.
You		— ihr liebtet.
They		— ſie liebten.

Befehlsweiſe.

Love	— liebe.
Let him love	— laßt ihn lieben.
Let her love	— laßt ſie lieben.
Let us love	— laßt uns lieben.
Love	— liebet ihr.
Let them love	— laßt ſie lieben.

Verbindungsweiſe.

Gegenwärtige Zeit.

If I	love	— wenn ich liebe.
If thou		— wenn du liebeſt.
If he		— wenn er (ſie) liebet.
If we		— wenn wir lieben.
If you		— wenn ihr liebet.
If they		— wenn ſie lieben.

Vergangene Zeit.

If I	loved	— wenn ich liebte.
If thou		— wenn du liebteſt.
If he		— wenn er (ſie) liebte.
If we		— wenn wir liebten.
If you		— wenn ihr liebtet.
If they		— wenn ſie liebten.

Ein regelmäßiges Zeitwort mit den Hülfswörtern wird folgender Maßen abgewandelt.

To have loved etc.	— geliebt haben u. s. w.
I have loved etc.	— ich habe geliebet u. s. w.
I had loved etc.	— ich hatte geliebet u. s. w.
To be loved etc.	— geliebet werden u. s. w.
I am loved etc.	— ich werde geliebet u. s w.
I was loved etc.	— ich wurde geliebet u. s. w.

Ehe der Schüler folgende Uebung übersetzt, muß er wissen, daß das Zeitwort im Englischen beinahe wie im Französischen gesetzt wird, d. h. am Anfange einer Redensart, vor seinem Object und nach seinem Subject; dahingegen steht es im Deutschen, wo nicht ganz, doch zum Theil fast immer am Ende eines Redesatzes.

Beispiele.

Ich hatte schon drei Briefe geschrieben als
I had already written three letters when
Sie kamen.
you came.

Wenn wir so viel Geld hätten, als Sie.
If we had as much money as you.

Ich bin mit ihnen nach Hamburg gegangen.
I have been with them to Hamburgh.

Die Perser pflegten die aufgehende Sonne
The Persians used to worship the rising
anzubeten.
sun.

Wir haben unsere Aufgaben gelernt.
We have learned our lessons.

Du haſt dein Wort nicht gehalten.
Thou hast not kept thy word.

Ich habe einen Wundarzt eine außerordent-
I have seen a surgeon perform an extra-
liche Operation machen ſehn.
ordinary Operation.

Ich habe von meinem Vetter ſagen hören.
I have heard my cousin say.

Uebung.

Phädrus war ein Mann von Geiſt, fein,
Phedrus of wit delicate
liebreich und höflich. — Wer ſollte glauben, daß
gracious polite. would
ein ſo vollkommner Schriftſteller ſelbſt in Rom
accomplished writer even at
zu Senecas Zeiten, d. h. höchſtens funfzig
in i. e. at most
Jahr nach dem Tode dieſes Autors, ſchon
Author
hätte vergeſſen ſeyn können? Er blieb in
could have been already forgotten to remain
dieſer Vergeſſenheit bis in das ſechszehnte
oblivion
Jahrhundert, wo Franz Pythou ihn wieder an
2 5 1
century when Francis again to
das Licht brachte. — Die Lacedämonier führ-
4 1
brought. Lacedemonian to pre-

ten ihren Kinder trunkene Sclaven vor, um
sent drunken slave

ihnen einen desto größeren Abscheu gegen die
horror of

Trunkenheit zu geben. — Die Wissenschaft der
drunkeness to inspire with learning

alten Aegyptischen Priester bestand in der Meßkunst
Egyptian priest to consist geometry

und in der Sternkunde. — Haben Sie die
astronomy.

Englische Geschichte gelesen? Ja, ich habe sie
history of England

gelesen; es ist eine Geschichte voll Schlachten,
of battle

Verräthereien und Mordthaten. — Midas er-
treachery murder. Midas to

hielt vom Silenus die Gabe, daß alles, was er
obtain from Silenus gift

berührte, sich in Gold verwandeln würde; aber
to touch gold to become should

er hatte bald Ursache es zu bereuen, weil selbst
reason to repent of even

die Speisen, die er berührte, zu Gold wurden
victuals to to turn

und er mit all seinem Golde | Hunger litt. |
to be starving

Dianens Tempel zu Ephesus ward an demselben
Ephesus on same

Tage verbrannt, als Alexander der Große
to burn

| auf die Welt kam. | — Es war gegen die
to be born about

Mitte des funfzehnten Jahrhunderts, daß man

zu Aden, einem berühmten Hafen in dem Arabischen
famous sea-port gulf of

Meerbusen, anfing den Kaffee zu gebrauchen; da
Arabia began coffee to use as

seine wohlthätigen Eigenschaften ihn sehr bald
beneficent quality

| berühmt machten, | so ward er nach Mecca
to gam repute Mecca

gebracht, wo der Mufti diesen Trank für gut
to

erkannte, und ihn selbst den Derwischen empfahl,
approve even Dervise to recommend

welche | bey ihren Gebeten in den Mo-
slumbered while at their prayers

scheen schliefen. | Von da wurde er nach
in the mosques.

Cairo verführt, hierauf nach Konstantinopel,
Grand Cairo to carry then

und so verbreitete er sich in kurzer Zeit durch
to be spread throughout

ganz Asien. Thevenot brachte ihn zuerst nach
all

Frankreich im Jahr 1656. Johann Sobiesky,
John

König von Polen, nöthigte Casa Mustapha, wel-
Poland to oblige

cher die ottomanische Armee anführte, den 12ten
Ottoman to command

September 1683 die Belagerung von Wien
siege Vienna

aufzuheben. Der Spectator sagt: wenn
to raise. Spectator

Ihnen etwas auffällt, welches ungewöhnlich,
any thing to strike extraordinary

und in Ihrem Lande nicht üblich ist, so | tadeln
to practise do not

Sie es nicht | sogleich; denn es ist das Kenn-
blame it immediately mark

zeichen eines kleinen Geistes, die Gewohnheiten
shallow understanding custom

der | fremden Völker | zu tadeln, oder sich
foreigners

darüber aufzuhalten. Das heißt, außer seinem
at them to laugh. That is being

Dorfe weiß er nichts.
a mere country clown.

Von den zurückkehrenden Zeitwörtern.

Die zurückkehrenden Zeitwörter sind thätige, in welchen die Person auch zugleich der Gegenstand ist. Sie werden alle auf folgende Art abgewandelt.

Unbestimmte Weise.

To dress one's self — sich ankleiden.
1. Mittelw. Dressing one's self — sich ankleidend.
2. Mittelw. (To have) dressed one's self — sich angekleidet (haben).

Bestimmte Weise.

Gegenwärtige Zeit.

I dresſ myself — ich kleide mich an.
Thou dresſest thyself — du kleideſt dich an.
He dresſes himself — er kleidet ſich an.
She dresſes herself — ſie kleidet ſich an.
We dresſ ourselves — wir kleiden uns an.
You dresſ yourselves *) — ihr kleidet euch an.
They dresſ themselves — ſie kleiden ſich an.

Vergangene Zeit.

I dressed myself — ich kleidete mich an u. ſ. w.

Uebung.

Ajax | nahm ſich das Leben | weil man ihm
to kill one's self

die Waffen des Achilles verweigert hatte. — Er
to refuse

liebt ſich zu ſehr. Sie betrachtete ſich lange
too much. to look at one'sself a long time

im Spiegel, nachdem ſie ſich angekleidet hatte. —
glaſs after to dresſ one's self.

Sie ängſtigen ſich ohne Urſache. — Sie nennen
to alarm one's self cause. to eail

ſich einen Mann, zeigen Sie ſich als ein ſolcher.
one's self to show one's self.

Sie glaubt ſich ſchön, aber ſie iſt häßlich und
to think one's self ugly

eitel. — Ich fühle mich wie durch einen
vain. to feel one's self as by

*) Wenn von einer einzigen Perſon die Rede iſt, ſo ſagt man yourself.

unwiderstehlichen Zauber zu Ihnen gezogen. —
invincible charm to attach

Sie befinden sich in demselben Fall. — Frage dich,
case. to ask one's self

ob du es thun solltest. Wärme dich. —
if ought to. to warm one's self

Ich habe mich gewärmt. — Wir bethörten uns
to deceive one's self

als wir also dachten.
thought.

Von den wechselseitigen Zeitwörtern.

Diese drücken eine gegenseitige Handlung zwischen zwei Personen oder Sachen aus, und haben daher keine Einheit.

Beispiel.

We love each other oder one another — wir lieben einander.

You love each other oder one another — ihr liebet einander.

They love each other oder one another — sie lieben einander.

Uebung.

Die Menschen sollten sich einander wie Brüder lieben; Gott ist | unser aller Vater; |
the father of us all

und die Kinder, die einander hassen, müssen
to hate

nothwendig ihrem Vater misfallen; dennoch
naturally to displease nevertheless

erschöpfen die Menschen | die Erfindungskraft |
to exhaust invention

um neue Mittel zu ersinnen, einander zu
means to find out to

vernichten; mehrere hundert tausend Menschen,
destroy several

die sich niemals gesehen, verlassen ihre Familien,
never saw to leave family

ihr Vaterland, alles was ihnen theuer ist, ziehen,
that dear to march

nach Blut durstend, gegen einander zu Felde,
thirsting for blood against

greifen sich an, und tödten einander, weil ehrbe-
to attaek to kill am-

gierige Menschen sie lehrten, sich einander zu
bitious to have taught

hassen, zu glauben, daß Menschen, welche ihre
to believe

Felder hundert Meilen weit von ihnen bebauen,
field from to till

ihre Feinde wären.

Von den unregelmäßigen Zeitwörtern.

Man nennt unregelmäßig diejenigen Zeitwörter, denen man im 2ten Mittelworte und in der vergangenen Zeit das ed nicht hinzufügt.

Verzeichniß der unregelmäßigen Zeitwörter.

Mit einem * haben wir diejenigen Zeitwörter bezeichnet, deren man sich auch auf eine regelmäßige Art bedient.

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
I abide, ich bleibe	abode	abode
arise, stehe auf	arose	arisen
awake, wache (wecke) auf	awoke *	awaked
bear, gebähre	bare	born
bear, trage	bore	borne
beat, schlage	beat	beat, en
become, werde	beeame	become
befall, begegne	befell	befallen
beget, zeuge	begot, begat	begot, ten
begin, fange an	began	begun
behold, schaue an	beheld	beheld
bend, beuge.	bent	bent
bereave, beraube	bereft *	bereft *
beseech, bitte, ersuche	besought	besought
bid, befehle, heiße	bid, bade	bid, den
bind, binde	bound	bouud
bite, beiße	bit	bit, ten
bleed, blute	bled	bled
blow, blase	blew	blown
break, breche	broke, brake	broken
breed, brüte	bred	bred
bring, bringe	brought	brought
build, baue	built	built
burst, berste, platze	burst	burst
buy, kaufe	bought	bought
cast, werfe	cast	cast
catch, fange	caught *	caught *

I shide,

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
I chide, ich ſchelte	chid	chid, den
chuse, choose, wähle	chose	chosen
cleave, ſpalte	clove, cleft	cleft, cloven
cling, ankleben	clang, clung	clung
clothe, bekleide	clothed	clad *
come, komme	came	come
cost, koſte	cost	cost
creep, krieche	crept	crept
crow, krähe	crew	crowed
cut, ſchneide	cut	cut
dare, darf	durst *	dared
deal, handle	dealt *	dealt *
die, ſterbe	died	dead
dig, grabe	dug *	dug *
do, thue	did	done
draw, ziehe	drew	drawn
dream, träume	dreamt	dreamt
drink, trinke	drank	drunk
drive, treibe	drove	driven
eat, eſſe	eat, ate	eat, eaten
fall, falle	fell	fallen
feed, füttere	fed	fed
feel, fühle	felt	felt
fight, fechte	fought	fought
find, finde	found	found
flee, fliehe	fled	fled
fling, werfe	flung	flung
fly, fliege	flew	flown
forbear, unterlaſſe	forbore	forborn
forbid, verbiete	forbade	forbid, en
forget, vergeſſe	forgot	forgot, ten

*) To dare, (Trotz bieten) wird regelmäßig abgewandelt

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
I forgive, ich vergebe	forgave	forgiven
forsake, verlasse	forsook	forsaken
freight, befrachte	freighted	fraught *
freeze, mich friert	froze	frozen
get, ich gewinne	got	got
gild, übergolde	gilt *	gilt *
give, gebe	gave	given
gnaw, nage	gnawed	gnawn
go, gehe	went	gone
grave, grabe ein	graved	graven *
grind, mahle Korn	ground	ground
grow, wachse, werde	grew	grown
hang, hänge	hung *	hung, hanged *)
hear, höre	heard	heard
heave, hebe	hove	hoven
hew, haue	hewed	hewn *
hide, verberge	hid	hid, den
hit, treffe	hit	hit
hold, halte	held	held
hurt, verletze	hurt	hurt
keep, verwahre	kept	kept
knit, stricke	knit *	knit *
know, kenne	knew	known
lade, belade	laded	laden
lay, lege	laid	laid
lead, leite	led	led
leave, lasse	left	left
lend, leihe	lent	lent
let, lasse	let	let

*) Diese Mittelwörter werden auf verschiedene Art, je nachdem der Sinn ist, gebraucht. Man sagt: the man was hanged, der Mann ward gehangen; aber, the coat is hung upon the peg, das Kleid hängt an dem hölzernen Nagel.

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
lie, ich liege	lay	lain
load, belade	loaded	laden *
lose, verliere	lost	lost
make, mache	made	made
mean, meine	meant	meant
meet, begegne	met	met
mistake, irre mich	mistook	mistaken
mow, mähe ab	mowed	mown *
overcome, überwinde	overcame	overcome
overdo, thue zu viel	overdid	overdone
pay, bezahle	paid	paid
pen, sperre ein	pent	pent
put, setze, lege	put	put
read, lese	read	read
rend, zerreiße	rent	rent
rid, befreie.	rid	rid
ride, reite, fahre	rode	rode, ridden
ring, läute	rang	rung
rise, stehe auf	rose	risen
rive, spalte auf	rived	riven
run, renne, laufe	ran	run
saw, säge	sawed	sawn *
say, sage	said	said
see, sehe	saw	seen
seek, suche	sought	sought
seeth, siede	sod *	sodden *
sell, verkaufe	sold	sold
send, sende	sent	sent
set, setze	set	set
shake, erschüttere	shook	shaken
shave, balbiere	shaved	shaven *
shear, scheere	shore *	shorn
shed, vergieße, ergieße	shed	shed

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
I shew, show, ich zeige	shewed	shewn
	showed	shown
shine, ſcheine, glänze	shone *	shone *
shoe, beſchuhe, beſchlage (ein Pferd)	shod	shod
shoot, ſchieße	shot	shot
shred, zerſtückele	shred	shred
shrink, ſchrumpfe ein	shrunk	shrunk
shrive, beichte	shrove	shriven
shut, ſchließe zu	shut	shut
sing, ſinge	sung	sung
sink, ſinke	sunk	sunk
sit, ſitze	sat	sat, sitten
slay, erſchlage	slew	slain
sleep, ſchlafe	slept	slept
slide, glitſche	slid	slid, slidden
sling, ſchleudre	slung, slang	slung
slink, ſchleiche davon	slunk	slunk
slit, zerſpalte	slit	slit
smite, ſchmeiße	smote	smitten
sow, ſäe	sowed	sown
speak, rede	spoke, spake	spoken
speed, eile	sped	sped
spend, verthue	spent	spent
spin, ſpinne	spun, span	spun
spit, ſpeie, ſpucke	spit, spat	spit, spitten
split, ſpalte	split	split
spread, breite aus	spread	spread
spring, ſpringe	sprang, sprung	sprung
stand, ſtehe	stood	stood
steal, ſtehle	stole	stolen
stick, ſtecke	stuck	stuck
sting, ſteche	stung	stung
stink, ſtinke	stunk, stank	stunk

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
I stride, ich schreite	strode, strid	stridden
strike, schlage	struck	struck
string, beziehe	strung	strung
strive, strebe	strove	strove
		striven
strow, bestreue, streue	strowed	strown
swear, schwöre	swore, sware	sworn
sweat, schwitze	swet *	swet *
sweep, kehre.	swept	swept
swell, schwelle	swelled	swolen *
swim, schwimme	swam	swum
swing, schwinge	swung	swung
take, nehme	took	taken
teach, lehre	taught	taught
tear, zerreiße	tore, tare	torn
tell, zähle, erzähle	told	told
think, denke	thought	thought
thrive, gedeihe	throve	thriven
throw, werfe	threw	thrown
thrust, stoße, schiebe	thrust	thrust
tread, trete	trod	trodden
understand, verstehe	understood	understood
wake, wache	woke	waked
wax, werde, wachse	waxed	waxen *
wear, trage	wore	worn
weave, webe	wove	woven
weep, weine	wept	wept
wet, benetze	wet	wet
wind, winde	wound	wound
win, gewinne	won	won
withdraw, sich zurück ziehen, hinweg begeben	withdrew	withdrawn

Gegenwärtige Zeit.	Vergangene Zeit.	Mittelwort.
I withhold, ich halte zurück	witthheld	withheld
work, wirke	wrought *	wrought *
wreath, verflechte	wreathed	wreathen *
wring, drehe	wrung	wrung
write, schreibe	wrote	written

Art und Weise, die unregelmäßigen Zeitwörter abzuwandeln.

Die gegenwärtige Zeit wird so, wie die eines regelmäßigen Zeitworts abgewandelt; die vergangene Zeit wird auf verschiedene Art gemacht, verändert sich aber nur einmal, so wie die eines regelmäßigen Zeitworts, und hat *st* oder *est* in der zweiten Person der einfachen Zahl.

Abwandelung eines unregelmäßigen Zeitworts.

Unbestimmte Weise.

To drink — trinken.
1. Mittelw. Drinking — trinkend
2. Mittelw. Drunk — getrunken.

Bestimmte Weise.

I drink		— ich trinke.
Thou drinkest		— du trinkst.
He drinks		— er trinkt.
We, You, They	drink	— wir trinken. — ihr trinket. — sie trinken.

Vergangene Zeit.

I drank		— ich trank.
Thou drankest		— du trankst.
He	drank	— er trank.
We		— wir tranken.
You		— ihr tranket.
They		— sie tranken.

Abwandelung mit dem Hülfszeitworte.

I have drunk — ich habe getrunken.
I had drunk — ich hatte getrunken u. s. w.

Uebung.

Wenn deine Nation, sagte ein Peruaner zu
If Peruvian

einem Spanier, uns nur diese Scheeren, diese
Spaniard only scisfars

Kämme und diese Spiegel, deren sich unsere
comb looking-glafs which

Frauen bedienen, gebracht hätte; so würde sie
wife to make use of would they

mit all unserm Golde und Silber nicht hinlänglich
sufficiently

bezahlt seyn. Dieser Peruaner dachte als ein
to repay like

Weiser der neuen Welt, und gab denen der alten
wise man ancient

dadurch eine große Lehre. — Man sagt, daß
lesfon.

Cromwell funfzig Zimmer hatte, und daß seine
Cromwell chamber

besten Freunde nie wußten, in welchem er schlief. —
never

Ulysses, von dem Diomedes begleitet,
by to accompany

raubte das Palladium, zu welchem die
to carry off palladium in

Trojaner ein besonderes Vertrauen hatten. Es
particular confidence

5 6 4 1 2
war eine vom Himmel gefallene Bildsäule der
heaven statue

3
Minerva, von welcher ihr Schicksal abhing. —
on fate to hang.

| Roms Bundesgenossen, | beschämt, eine Stadt,
The allies of Rome | ashamed

welche ihre Freiheit verloren hatte, für ihre
to lose

Gebieterin zu erkennen, fingen an das Joch, wel-
mistress to acknowledge a yoke

ches sie | mit Widerwillen | trugen, abzuschüt-
unwillingly to bear to shake

teln. — Cadmus lehrte die Griechen den Ge-
off Cadmus

brauch der Buchstaben. — Im Jahr 1707 fand
use letters.

man in der Citadelle zu Metz, in einem unterir-
citadel of subterra-

dischen Gewölbe, einen großen Kornhaufen mit
neous vault heap of corn

einem Zettel, welcher anzeigte, daß das Korn im
writing to show

Jahr 1578 hineingeschüttet worden war. Es war
to put been had.

noch so frisch, als wenn es von der Ernte des
still as if of harvest

vorhergegangenen Jahres gewesen wäre, und das
preceding been

Brot, welches man davon machte, wurde sehr
from it

gut befunden.

Von den drittpersönlichen Zeitwörtern.

Die Zeitwörter heißen drittpersönlich, wenn sie nur in der dritten Person gebraucht werden, als: it rains, es regnet: it snows, es schneiet.

Außer den Hülfszeitwörtern *to have* und *to be* haben die Engländer noch andere, die auf folgende Art abgehandelt werden.

Abwandelung des Hülfszeitworts *to do* *)

Gegenwärtige Zeit.

Einheit.	Vielheit.
I do	We }
Thou dost	You } do
He does	They }

*) To do ist zuweilen ein thätiges Zeitwort; dann bedeutet es machen.

Vergangene Zeit.

Einheit.		Vielheit.	
I did		We	did
Thou didst		You	
He did		They	

Abwandelung der beiden Zeichen der zukünftigen Zeit *shall* und *will*.

I shall oder will.
Thou shalt, wilt.

He We You They	shall oder will.

Abwandelung der zwei Zeichen der Bedingungsweise, *(conditional)* *should* und *would*.

I should oder would.
Thou shouldst oder wouldst.

He We You They	should oder would.

Abwandelung der zwei Zeichen der Möglichkeit, *(potential mood)* *may* und *can*.

Gegenwärtige Zeit.

I may oder can.
Thou mayest oder canst.

He We You They	may oder can.

Vergangene Zeit.

I might oder could.
Thou mightest oder could'st.
He, We, You, They } might oder could.

Abwandelung des *ought*.

I ought oder should — ich ſollte u. ſ. f.
Thou oughtest oder shouldst.
He, We, You, They } ought oder should.

Abwandelung des *must*.

I, Thou, He, We, You, They } must. — ich muß u. ſ. f.

Von dem Gebrauche der Zeitwörter.

1. Man gebraucht im Engliſchen das erſte Mittelwort, vor welchem das Zeitwort Seyn ſteht, um eine Handlung, die in dem Augenblick wo man ſpricht, geſchieht, oder in dem Augenblick geſchah, von welchem man redet, auszudrücken.

Beiſpiele.

Ich gehe jetzt zu Hauſe.
I am now going home.

Als ich ihn sah, sprach er mit einer Dame.
When I saw him he was speaking to a lady

Uebung.

Als ich in die Stube trat tanzte sie, und
room to enter to dance

ihr Bruder spielte auf der Geige. — Der Gene:
on violin.

ral .... kam der Stadt zu Hülfe als der
to march to the relief of the city

Commandant capitulirte. — Wo laufen Sie hin?
Governor to capitulate. Whither to run

Ich gehe zu Ihrem Bruder. — Wir sprachen
brother's, to speak

von Ihnen, ohne zu wissen daß er uns behorchte.
of without knowing to listen to

Was machen Sie? — Ich suche meine Aufgabe.
to do to look for exercise

Mein Bruder hat die seinige noch nicht geschrie:
ben, er schreibt sie jetzt. — Wir sprechen von
now.

Amerika und Sie sprachen von Frankreich.

2. Das erste Mittelwort wird nach *without*, *with*, *after*, *before*, *on*, *upon*, *at*, *in*, *about*, *of*, *from*, mit einem Worte nach allen Vorwör:tern, ausgenommen *to*, (Zeichen der unbestimmten Weise) gebraucht.

Beispiel.

Nachdem ich es gesehen u. s. w.
After having seen it etc.

Ohne ein Wort zu ſagen.
Without saying a word.

Uebung.

Ohne es zu ſehen, weis ich, was es iſt. —

Nachdem Sie verſprochen haben dahin zu gehen,
After to promise thither

ſo müſſen Sie es thun, aus Furcht ihn zu be-
for fear of to of-

leidigen. — Ich war weit entfernt zu argwöh-
fend far from to sus-

nen, daß es eine | Treuloſigkeit | war. — Ich
pect act of perfidy

| bin ſehr erfreut | zu vernehmen, daß Ihre
to rejoice at to hear

Mutter ſich beſſer befindet. — Endlich entſchloſ-
at lenght to re-

ſen wir uns ihn | mit | zu nehmen. —
solve on with us

2 1 5 4 3
Nachdem Achilles den Hector getödtet hatte,

band er ihn an ſeinen Wagen und ſchleifte
to fasten to chariot to drag

ihn um die Mauern Trojas. — Lycurgus hatte
rouud wall Lycurgus

in einem ſeiner Geſetze verboten, denjenigen
by law to forbid

zu leuchten, welche | des Abends | von einem
at night

Gastmahle weggingen, damit die Furcht, nicht
feast to return that fear of

| nach Hause gehen | zu können, sie von dem
to get home to be able from

Betrinken zurückhielt. — Wir fanden Ver-
to find plea-

gnügen ihn anzuhören. —
sure in to hear.

3. Die Namen der Künste werden durch das erste Mittelwort der Zeitwörter, von welchen sie abstammen, ausgedrückt.

Beispiel.

Die Schreibekunst, die Malerkunst, die Rechen-
writing, painting, cypher-

kunst u. s. w.; die von den Zeitwörtern to write,
ing etc.

schreiben; to paint, malen; to cypher, rech-
nen abstammen.

Uebung.

Die Kunst | in Kupfer zu stechen | wurde
art of to engrave on copper

im Anfang des sechszehnten Jahrhunderts zu
at the beginning

Florenz von einem Goldschmidt, Namens Finger-
Florence by goldsmith named

ra erfunden, — Die Malerei ist eine von den
to invent. to paint of

schönen Künsten. — Die Zeichenkunst ist ein
fine to draw
angenehmer Zeitvertreib. — Das Drucken
agreeable amusement. to print

ist eine nützliche Kunst.
useful

4. Man bedient sich des ersten Mittelworts um zugleich eine Handlung und ein Leiden auszudrücken.

Beispiele.

Ich liebe die Jagd.
I love hunting.

Das Spiel hat ihn zu Grunde gerichtet.
Caming has ruined him.

Sie liebt das Spatzierengehen oder geht gerne
She is fond of walking out.

spatzieren.

Welche von to hunt, jagen, to game, spielen; to walk out, spatzieren gehen, herkommen.

Uebung.

Das Spiel ist das Verderben der jungen Leute. — Ich tanze gerne. — Mein Bruder liebt
to game ruin love to dance.

das Fischen. — Ich | gehe lieber | auf die Jagd. | Er trinkt gerne. — Sie schwimmen gerne.
to fish had rather go a to hunt.

5. Man gebraucht das erste oder gegenwärtige Mittelwort nach to help, to be worth, to avoid, to forbear, to mention, to defer, to delay, to prefer, to have done, to finish, to complete. to dislike.

Beispiele.

Er kann nicht umhin es zu thun.
He can not help doing it.

Es ist der Mühe nicht werth, daß man
It is not worth

hingehe es zu sehen.
going to see.

NB. Man setzt die unbestimmte Weise nach help, wenn es Hülfe leisten oder geben bedeutet.

Beispiel.

Helfen Sie mir es suchen.
Help me to look for it.

Uebung.

Er kann sich nicht enthalten, seine Denkungs-
to help mind

art zu äußern. | Um nicht | eingeladen zu
to avoid to invite to

werden, ging er aufs Land. Sie kann sich
be in the

nicht enthalten darüber zu lachen. Ich konnte
to help at it to laugh.

mich nicht erwehren mit ihm zu sprechen und
to forbear to to speak

ihm

ihm zu sagen, was ich von seiner Aufführung
to tell of conduct
dächte. Er ist nicht werth, daß man ihm
to think. worth
antworte. Es ist nicht werth, daß man es
to answer.
ihm gebe.

Hauptübung.

Sie sang wie eine Nachtigal, und ihr Vetter
like nightingale
hörte ihr unter dem Altan zu. — Wir be-
to listen to under balcony to
1
wunderten den schönen mit glänzenden Sternen
admire beautiful glittering
2
besäeten Himmel. — Er sieht uns an. Sie
to spangle sky to look at.
verlieren ihre Zeit mit Sprechen. — Gehen Sie
in
aus? — Er spricht davon, nach Frankreich zu
to talk of
gehen. — Verwundert, ihn nicht zu sehen, ging
surprised at
ich mit dem Vorsatz aus, ihn zu suchen. — Er
intention of to seek.
kann sich des Spiels nicht enthalten. — Ich
to refrain from.
rechnete darauf, ihn zu sehen. — Die Weberei
to rely on to weave

ist eine seltsame Kunst. — Ich reise gerne. —
curious to like to travel.

Wenn Sie gerne | Schrittschuhe laufen | so ha:
to skate

ben Sie sich | ohne Zweifel | diesen Winter sehr
doubtless much

belustiget. Ich liebe diese Leibesbewegung | eben
to amuse. exercise as

so sehr | wie das Springen, das Laufen u. s. w.
much to leap to race

Er reitet gern. — Er ist nicht werth, daß man mit
to ride.

ihm spreche. Er kann sich nicht enthalten
to speak to. to help

seine Meinung zu sagen.
mind to tell.

1. Man gebraucht im Englischen die bestimmt vergangene Zeit, wenn die Deutschen das Zeitwort haben und das 2te Mittelwort gebrauchen, da, wo man von einer Handlung, welche schon vor einiger Zeit geschehen, redet, oder die Zeit bestimmt, in welcher die Handlung verrichtet worden.

Beispiele.

Es sind drei Wochen her, daß er noch
Three weeks ago he was still

hier war; er hat mich gebeten, ihm zu erlauben
here; he asked me to let him go and

seinen Vater zu besuchen; er hat mir verspro:
see his father; he promised me

chen in drei Tagen wieder zu kommen; ich habe
to return in three days; I could

es ihm nicht abschlagen können; ich habe ihm
not refuse him; I lent him

10 Ld'or geliehen; er hat von Erkenntlichkeit
ten Louis; he appeared penetrated

durchdrungen geschienen; dennoch ist der Un-
with gratitude however the un-

dankbare noch nicht wieder zurück gekommen.
grateful wretch is not yet returned.

Ich bin Ihrem Bruder diesen Morgen begegnet;
I met your brother this morning.

ich habe ihn vor einer Stunde gesehen.
I saw him an hour ago.

2. Redet man von dem, was man während seines Aufenthalts an einem Orte, wo man noch ist, oder von dem, was man in seinem Lebenslauf gethan, ohne jedoch die Zeit, in welcher die Handlung geschehen ist, zu bestimmen, so bedient man sich des Zeitworts haben mit dem 2ten Mittelwort.

Beispiele.

Seitdem ich in Hamburg bin, bin ich nur
I have been but five times to the

6 mal in der Komedie gewesen. In meinem
play since I have been in Hamburgh. In the

Lebenslaufe habe ich oft gesehen und gehört ꝛc.
course of my life, I have often seen and heard etc.

Wie man die Zeichen do und did gebraucht.

1) Frageweise bedient man sich des do in der gegenwärtigen Zeit und des did in der vergangenen, bei allen Zeitwörtern, mit Ausnahme der Hülfszeitwörter. Alsdann wird das Fürwort zwischen das Zeichen und das Zeitwort gesetzt und nur das Zeichen abgewandelt.

Beispiel.

Gegenwärtige Zeit.

Do I	love	— liebe ich? u. s. f.
Dost thou		
Does he		
Do we		
Do you		
Do they		

Vergangene Zeit.

Did I	love?	— liebte ich? u. s. w.
Didst thou		
Did he		
Did we		
Did you		
Did they		

Anmerkung. Wenn sich ein Hauptwort an der Stelle eines Fürwortes befindet, so steht das Hauptwort gleichfalls zwischen dem Zeichen und dem Zeitworte.

Beispiel.

Singt euer Bruder?
Does your brother sing?

Uebung.

Hören Sie die Nachtigall? — Spricht Ihre
to hear

Schwester Französisch? — Sehen Sie jene neblich-
black

te Stelle am Himmel? Thue ich Ihnen wehe?
speck in the sky to hurt

Was sagten Sie? — Sangen Sie? Geht sein
to say.

Bruder mit ihm? — Wie befinden Sie sich? —

Wie nahm sie ihn auf? — Wie machen Sie
to receive

es? — Wollen wir morgen in das Schauspiel
shall to play

gehen. — Schien ich | im Zorn | zu seyn? —
to appear in a pasion

Sieht er sie oft? — Was denkst du davon? —
of it

Was riethst du ihm zu thun? — Was ant-
to advise to

worteten Sie? — Wußte Ihr Vater es? —
answer

Kommt Ihr Vetter?

2. Auch gebraucht man die Zeichen do und did um einer Redensart mehr Nachdruck zu geben.

Beispiele.

Sehet dahin. — Ich sehe dahin.
Look there. — I do look there.

Uebung.

Hören Sie? — Ja, ich höre. — Eilen to make
Sie doch. — Ich eile. — Er hätte selbst da- 2
haste then have
hin gehen sollen. — Er ging selbst hin. — 1
gone should.

Sprechen Sie Englisch. — Ja ich spreche Eng- yes
lisch. — Ich wollte, daß ich Deutsch sprechen 2
wish
könnte. — Sie sprechen es ja, und zwar recht 3 1
could. too very
gut. — Sie hätten | um Erlaubniß bitten | 2
well have to ask leave
sollen. — Wir baten um Erlaubniß, allein er
ought to
schlug sie uns ab.
to refuse.

3. Verneinungsweise bedient man sich auch der Zeichen do und did (wenn es nicht mit einem Hülfszeitworte ist) und not folgt. Alsdann steht das Zeichen zwischen der Person und dem Zeitworte, und es wird nur das Zeichen abgewandelt.

Beispiel.

Gegenwärtige Zeit.

I do
Thou dost
He does
We do
You do
They do
} not love. — ich liebe nicht u. s. f.

Vergangene Zeit.

I did
Thou didst
He did
We did
You did
They did
} not love. — ich liebte nicht u. s. f.

Uebung.

Es ist gewiß, daß Ehremes seine Tochter
certain
nicht dem Pamphilius geben wird, allein da er
because
sie ihm nicht gibt, so folgt nicht daraus, daß
it
er sie Ihnen geben wird. — Ich that es nicht
mit Vorsatz. — Sie sprach nicht mit uns davon.
on purpose to about it
Wir sahen ihn nicht. — Ich glaube es nicht. —
Sie sehen nicht zu. — Sie kommen nicht.
to look.

4. Wenn man verneinungsweise fragt, so setzt man die Person zwischen das Zeichen und das verneinende Wort not.

Beispiel.

Gegenwärtige Zeit.

Do I
Dost thou
Does he
Do we
Do you
Do they
} not love? — liebe ich nicht? u. s. w.

Vergangene Zeit.

Did I not love? etc. liebte ich nicht? u. s. w.

Uebung.

Fragen Sie mich nicht nach meiner Meinung?
to ask

Ist Ihr Vater nicht auf dem Lande? — Se-
in the country.

hen Sie nicht, daß er Ihnen schmeichelt? — Ver-
to flatter. to

stehen Sie mich nicht? — Geht Ihre Schwe-
understand

ster nicht mit Ihnen? — Stiftete Cyrus nicht
to found

die persische Monarchie? — Ja, und wissen
Persian monarchy

Sie nicht auch wer die assyrische gründete? —
Asfyrian

War es nicht Ninus, der es that? Ja! —

Hauptübung.

Gehen Sie fleißig auf die Jagd, wenn Sie
often

auf dem Lande sind? Fischen Sie gerne? —
Fängt das Land schon an angenehm zu werden?
country pleasant to be

Liebt Ihr Bruder | das Landleben | so
residing in the country

sehr als Sie? — Waren Sie gestern in der
at

Oper? — Sahen Sie Madame . . . daselbst? —
Opera there

Gehen Sie niemals nach . . . ? — Ja, ich gehe
never

sehr oft dahin. — Gehen Sie geschwinde. —
Ich gehe ja so geschwinde als ich kann. — Ihre
can.

Schwester sollte | sich Bewegung machen. | —
to take exercise.

Sie macht sich viel Bewegung. — Marius wurde
Marius

vom Schicksal sehr übel behandelt, indessen ver-
by fortune to ill treat however

lor er den Muth nicht. — Man bediente sich
to make use

des Compasses nicht | eher als gegen | das
of sea - compass till towards

Jahr 1200. — Sie denken nicht nach, ehe Sie
to reflect

sprechen. — Sie liebt die Schmeichler nicht. —
flatterer

2
Lernt er nicht Italienisch? — Ja, er macht
Italian to make
1
aber keine schnelle Fortschritte. — Ich glaube
a rapid progress.

2 1
nicht, daß er sich genug befleißiget. — Er
to apply.

studirt nicht gerne. — Baten Sie mich nicht
to study to ask

Ihnen die römische Geschichte zu leihen? — Ja,
history of Rome

erhielt nicht die Stadt Rom ihren Namen von
to derive from

ihrem Stifter Romulus? — Ja. — Ver-
founder

stehen Sie nicht Englisch genug, um diese Ge-
this

schichte in dieser Sprache lesen zu können? —
that

Ja, aber glauben Sie nicht, daß ich besser thäte
should do

wenn ich sie erst im Deutschen läse?

Von der zukünftigen Zeit.

1. Will man bloß eine zukünftige Handlung oder Begebenheit ausdrücken, so bedient man sich des shall für die erste Person und des will für die beiden andern.

Will man aber versprechen, befehlen, drohen, so bedient man sich des will in der ersten Person und des shall in den beiden andern.

Anmerkung. Would und should, als Zeichen der zukünftigen Zeit in der Bedingungsweise (futur conditionel), folgen der nämlichen Regel als will und shall.

Beispiele.

Ich werde morgen nach . . . gehen.
I shall go to morrow to . . .

Ich werde es unfehlbar thun.
I will do it without fail.

Ihr werdet morgen Geld bekommen und mir
You will have money to morrow and you

etwas davon geben, oder ich werde euch in Ver-
shall give me some, or I will have you ar-

haft nehmen lassen.
rested.

Uebung.

Ich werde im Frühjahr nach Frankreich rei-
spring to

sen, und Herr L. wird mit mir reisen, darauf
go then

werden wir nach Italien gehen; ich werde mich
in Rom aufhalten, allein mein Freund wird nach
to stop

Neapel gehen. Nach seiner Zurückkunft werden
Naples at return

wir durch Spanien nach Lissabon und von da nach
through Lisbon from thence

London gehen, wo wir den Winter zubringen wer:
to spend

den. — Er wird Morgen Waaren bekommen und
goods to have

ich werde Geld erhalten, dann werde ich davon
to have then some

kaufen und Sie werden einen Theil davon bekom:
to buy part of them

men. — Wenn ich an Ihrer Stelle wäre,
place

so müßte er es thun, oder er sollte Ursache
should reason

haben seinen Eigensinn zu bereuen. — Er
obstinacy to repent of.

würde eher sterben als nachgeben. — Ihre
rather to yield.

Schwester soll einen Vogel haben, der sehr zahm
tame

ist. — Wenn Sie Morgen kommen, werden
Sie die Jungfer W. sehen. — Er soll es thun,
Miss

oder ich werde es seinem Vater sagen. — Sie
to tell.

sollten kommen, | was Sie auch dagegen sagen
whatever you may say

mögen. | — Wir werden es | wider ihren
in spite of

Willen | thun. — Wenn er es wüßte, ſo würde
them

de er darüber lachen. — Wenn ich es wüßte,
at it to laugh.

ſo würde ich es Ihnen ſagen. — Es würde
to tell. I

mir lieb ſeyn ihn zu ſehen.
glad

2. Spricht man von der dritten Perſon und läßt derſelben etwas verſprechen, drohen u. ſ. w. ſo braucht man *will*, um ſeinen Willen auszudrücken; läßt man aber einen andern von der Nothwendigkeit, in der er ſich befindet, etwas zu thun oder ſich einer Sache zu unterwerfen, reden, ſo bedient man ſich des *shall*.

Beiſpiele.

Er ſagt, daß er Sie ſchlagen will.
He says he will beat you.

Er ſagt, daß er wird genöthigt ſeyn, es zu thun.
He says he shall be obliged to do it.

Uebung.

Er ſagt, daß er wird geſchlagen werden, wenn
to beat

er mit ihm geht, und daß er alſo nicht mit gehen wird. — Sie ſagt, daß ſie kommen wird,

2 3 1
daß sie aber genöthigt seyn wird, bald nachher
obliged shortly after

| wieder wegzugehen. | Sie sagten, daß sie
to return.

2 1
kommen würde. — Er sagt, daß er | ohne
but

sie | würde getödtet worden seyn. — Er
for them been to have.

sagt, daß er ihn | ohne Barmherzigkeit | schlagen
unmercifully

würde, wenn er ihn fände. — Sie sagten, daß sie genöthigt seyn würden es zu thun.

3. Frageweise braucht man fast beständig shall in der ersten und zweiten Person, und will in der dritten.

Beispiele.

Soll oder werde ich mit Ihnen gehen?
Shall I go with you?

Werden Sie mit ihm gehen?
Shall you go with him?

Wird er mit ihr gehen?
Will he go with her?

Im Fall aber der Wille eines andern befragt wird, so gebraucht man shall in der ersten Person, will in der zweiten, und shall wiederum in der dritten.

Beispiele.

Soll ich mit Ihnen gehen? d. h. Wollen Sie, daß
Shall I go with you? ich mit Ihnen gehe.

Werden Sie mit mir gehen? d. h. Wollen Sie mit
Will you go with me? mir gehen?

Wird er mit Ihnen gehen? d. h. Wollen Sie, daß
Shall he go with you? er mit Ihnen gehe?

Uebung.

Wird er da seyn? — Werde ich gut aufge:
well to
nommen werden? — Werden Sie mit ihm ge:
receive to be
hen? — Soll ich es Ihnen zeigen? — Werden
to show
Sie mir antworten, wenn ich an Sie schreibe? —
to answer to to write
Wird er es Ihnen bringen? — Werden Sie
kommen, wenn ich dahin gehe? — Soll mein
Bedienter nach Ihrem Hause gehen um es zu
servant to and
holen?
fetch.

Hauptübung.

Ich werde diesen Abend in das | Schauspiel |
to play
gehen, Sie werden aber zu Hause bleiben, weil
at home to stay

Sie Ihre Aufgabe nicht gemacht haben. — Sie
exercise to do

werden gut angeführt werden. — Sie werden un-
to command in-

überwindlich seyn. — Sie werden nie glücklich
vincible never happy

seyn, wenn Sie ihre Begierden nicht mäßigen. —
desire to bound.

Er würde mir es gesagt haben, wenn Sie nicht
to tell

zugegen gewesen wären; ich würde ihn gezwungen
present to compel

haben es mir zu sagen. — Es sollte mir lieb seyn
zu wissen, was er davon denkt. — Sie würden
of it

über ihn entzückt seyn. — Wenn ich ihn gesehn
with delighted

hätte, so würde ich ihn darum ersucht, und er
for it to ask

würde es mir gegeben haben. — Er sagt, daß
er es für Sie thun würde. — Sie sagt, daß sie
for

2 1
würde gescholten werden, wenn sie spät | ausbliebe. |
to scold to stay out

Sie sagen, daß sie gehen würden, wenn . . . —

Ihr Bruder sagt, daß er | morgen bis Mit-
till twelve o'clock to

ternacht | auf dem Comptoir seyn wird,
morrow night at counting-house

und

und daß er nicht so weit gehen wird, um seine
far to come
Schwester zu holen. Diese wird also früh
to fetch. she therefore early
weggehen müssen. Doch nein, ihr Vater
to go away to be obliged.
sagt, daß er selbst kommen wird, um sie zu
and
holen. — Werden Sie morgen zu Hause seyn?
fetch. at home
Werden Sie | mit | gehen, wenn ich Sie
with me
abhole? — Soll ich meinen Vetter mit
to come and fetch.
bringen? Er wünscht mit uns zu gehen. — Soll
to wish
er mitgehen?

Von dem Gebrauch der Hülfszeitwörter *may, might, can, could, would, should.*

1. May, (für die gegenwärtige) nnd might (für die vergangene Zeit) werden gebraucht um das Verlangen und den Zweifel auszudrücken.

Beispiel.

Ich wünsche, daß es Ihnen gelingen möge.
I wish you may succeed.

Er wünschte, daß es Ihnen gelingen mögte.
He wished you might succeed.

Uebung.

Ich wünsche, daß Sie ihn finden mögen. —

Ich wünschte, daß die Sache sich so endigen
affair thus to end

mögte. — Er wünscht, daß der andere geschla-

gen werden möge. — Wir wünschten, daß es

geschähe. — Mögen Ihnen alle Ihre Unter-
to happen. in all

nehmungen gelingen! — Der Friede ist unter-
taking to succeed. to

zeichnet, möge er | von Dauer seyn! |
sign to last.

2. Damit ich, damit du, u. s. w. drückt man im Englischen durch that I may. that thou mayest etc. in der gegenwärtigen Zeit, und durch that I might, that thou mightest etc. in der vergangenen Zeit aus, und läßt die bestimmte Weise ohne das Vorwort to, darauf folgen.

Beispiele.

Kommen Sie her, damit ich Sie sprechen
Come hither that I may speak to

könne.
you.

Er sagte zu mir, ich sollte dahin gehen, da-
He bade me go thither that he might

mit er davon mit mir sprechen könnte.
speak to me about it.

Anmerkung. Wenn daß eben so viel bedeutet als damit, so wird es im Englischen eben so ausgedrückt.

Beispiel.

Kommen Sie hieher, daß ich Sie spreche.
Come hither, that I may speak to you.

Uebung.

Reden Sie laut, damit ich Sie hören kann.
to speak to hear

Ich sagte Ihnen, leise zu sprechen, daß man Sie
to tell low

nicht hörte. — Damit es Ihnen gelingen möge, werde ich Ihnen sagen, was Sie thun müssen. — Er sagte Ihnen hinzusehen, damit Sie überzeugt
to look to convince

würden.
to be.

3. May bezeichnet die Freiheit, die Erlaubniß, oder das Recht eine Sache zu verrichten, den Zweifel oder die Möglichkeit, daß eine Sache sich zutrage.

Beispiele.

Sie können es thun, wenn Sie wollen;
You may do it, if you please; but
aber ich rathe Ihnen nicht, es zu thun.
I do not advise you to do it.

Das kann seyn.
That may be.

Can drückt das Vermögen oder die Möglichkeit eine Sache zu verrichten aus.

Beispiel.

Können Sie über diesen Schlagbaum springen?
Can you leap over that gate?

Might (die vergangene Zeit von may) und *would* (die vergangene Zeit von can) folgen der nämlichen Regel.

Anmerkung. Ich hätte können, wird dem Sinne nach im Englischen durch I could have oder I might have gegeben, und das folgende Zeitwort durch das zweite Mittelwort ausgedrückt.

Beispiele.

Ich hätte es thun können, da ich jung war.
I could have done it, when I was young.

Sie hätten ihm können Schaden zufügen.
You might have hurt him.

Uebung.

Ich kann nicht so gut Englisch sprechen als
well
Sie, aber ich kann es weit besser schreiben als Sie.
far
Darf ich Sie um die Ursache fragen, warum Sie
reason to ask
Madame L... nicht mehr besuchen? — Darf
no longer to visit
ich mit ihm gehen? — Sie können es, wenn

Sie wollen. — Das kann sich zutragen. —
to happen
| Es thut mir leid, | daß ich gestern nicht kommen
I am sorry
konnte. — Ich habe ihm gesagt, daß er kommen
to tell
konnte, wofern er sich besser betrüge, als das
provided to behave
letzte Mal. — Er hätte kommen können, wenn
last time.
er | um Erlaubniß gebeten | hätte. — Sie
to ask leave
hätten sich das Bein brechen können. — Sie
hätten es von den Wällen sehen können.
ramparts

4. May und can haben keine zukünftige Zeit: also statt zu sagen: das wird seyn können, müßte man sich der gegenwärtigen Zeit bedienen, und sagen: *that may be*; und statt zu sagen: das könnte geschehen, müßte man sich des might bedienen, und sagen: *that might happen.*

Werden Sie morgen kommen können? heißt: *can you come to morrow?* und würde Sie kommen können? muß heißen: *could you come?* u. s. w.

Heißt können aber so viel, als im Stande seyn, so wandelt man es nach den verschiedenen Zeiten des Zeitworts Seyn ab, und läßt das Wort able darauf folgen.

Uebung.

Werden Sie bei mir vorkommen können,
to call
um mich | mit | zu nehmen? — Würden
with you and take
wir nicht noch besser thun können? Würden Sie
yet
nicht | machen können, daß ꝛc. | Wird Sie
to contrive
nicht mit Ihnen kommen können? — Wenn
Sie durch diesen Wald gingen, könnten Sie
through wood
von Räubern angefallen werden. — Er wird
by thieves to attack
es nicht thun können.

Haupttübung.

Ich wünsche, daß Sie diese Kränkung
mortification
nicht haben mögen. — Mögten Ihre Wünsche
erfüllt werden. — Ich wünsche, daß das,
to fulfil
was Sie mir sagen, wahr seyn mögte. — Er
wünschte, daß sich das anders endigen mögte,
differently
und Sie wünschten, daß sich das also endigen
it so
mögte. — Ich ging hinaus, damit Sie ihn
out

allein sprechen könnten. — Kommen Sie früh,
alone

daß wir davon sprechen können. — Eilen
about it to make

Sie, damit Sie ihn zu Hause finden. —
haste at home

| Der Finger thut mir weh | ich kann nicht schrei-
I have a sore finger

ben. — Sie können jetzt ausgehen. — Wir
now

können nicht thun was Sie verlangen. — Kön-
to ask.

nen wir in diesem Garten | spatzieren gehn? |
to walk

Ich hätte ihm das Gegentheil beweisen können;
contrary to prove

aber ich befürchtete ihm zu misfallen. Ihr hättet
to displease.

besser thun können. — Sie that Unrecht, allein
wrong

zu gehen; sie hätte können beschimpft werden. —
to insult

Ich glaube, Sie werden es machen können —
to do

Werden Sie nicht früher kommen können? — Es

kann geschehen, wie Sie sagen. — Er kann sich
as to say.

| in seiner Erwartung betrogen | finden. —
to disappoint

| Es scheint mir | daß er Ihnen diese Mühe wird
methinks trouble

ersparen können. — Ich werde nicht vor dem
to save before

Frühling ausgehen können. — Ich hoffe, daß Sie es früher werden thun können. —
sooner

1. Nach *for fear* oder *lest*, aus Furcht daß, setzt man should vor das Zeitwort,

Beispiel.

Er floh, aus Furcht, daß man ihn bei der
He ran away for fear they should take

That ertappte
him in the fact.

Uebung.

Die Einwohner der Stadt Sybaris verbannten
inhabitant Sybaris to banish

die Hähne, aus Furcht daß sie davon mögten
cock by them

geweckt werden. — Er sprach nicht viel, aus
2

Furcht daß er ihnen mißfallen mögte. Sie baden
to bathe

1

sich niemals, aus Furcht daß sie ertrinken
never to drown one's self

mögten.

2. Should wird oft nach dem Verbindungsworte *if*, (wenn) gebraucht, um anzudeuten

daß man zweifle, die Sache, wovon man spricht, werde geschehen.

Beispiel.

Wenn der Herr P. kommt, so sagen Sie ihm, daß ꝛc.
If Mr. P. should come, you will tell him, that etc.

Uebung.

Wenn Sie, eher als ich, den Herrn F. sehen,
so werden Sie ihm sagen, daß .... — Wenn
to tell
das geschieht, so bin ich verloren. — Wenn er
to ruin.
mich betröge, so würde ich ihm nie vergeben. —
to deceive to forgive.
Wenn sie käme, so würde ich sie sprechen, aber
| ich würde lieber sehn, | daß sie nicht käme. —
I had rather should not come.

3. Folgende Redensarten können im Englischen entweder durch should oder durch das Zeitwort Seyn ausgedrückt werden, und wenn muß mit though (wenn gleich) gegeben werden.

Beispiel.

Wenn es gleich wahr wäre, so könnte ich es
Though it should be true I could hardly
kaum glauben, wenn gleich Sie mir es sagen.
believe it, even though you were to tell it me.

Uebung.

Wenn es gleich mein Verderben wäre, so
ruin
würde ich es thun. — Wenn Sie gleich bei Him-
by
mel und Erde schwüren, so glaubte ich Ihnen nicht.
Wenn gleich es ihm das Leben kosten sollte, so
his
würde er seinen Grundsätzen getreu bleiben.
principle true to remain.

4. Man gebraucht das Zeichen would, um den Wunsch auszudrücken, daß die Person, mit oder von welcher man spricht, dasjenige thun möge, was man von ihr verlangt.

Beispiel.

Ich wollte, daß Sie es thäten.
I wish you would do it.

Uebung.

Ich wollte, daß Sie schrieben. — Er wünschte, daß Sie es ihn | sehen ließen. | — Wir woll-
to show.
ten, daß Sie oft kämen. — Ich weiß, daß Sie wollten, daß er es thäte.

5. Man gebraucht oft die Hülfszeitwörter, ohne daß das Zeitwort darauf folgt, um die Wiederholung zu vermeiden; alsdann muß der Sinn der Rede es erlauben, daß es verschwiegen werden kann.

Beispiel.

Hat er es Ihnen gegeben? Nein, er hat
Has he given it you? No, he has not
es mir nicht gegeben.
(given it me wird verschwiegen).

Lieben Sie mich? Nein, ich liebe Sie nicht.
Do you love me? no I do not (love you
wird verschwiegen).

Uebung.

Werden Sie kommen? Ja, ich werde kommen. Glauben Sie mir? Ja, ich glaube Ihnen. — Haben Sie ihn gesehen? Ja, ich habe ihn gesehen. — Müssen Sie es thun? Ja, ich muß es thun.

Hauptübung.

Cato | nahm sich das Leben, | aus Furcht,
to kill one's self
daß er mögte in die Hände Cäsars fallen. —
into
Parmenio, einer der Generale Alexanders, ließ
Parmenio to have
die Tempel, welche man dem Jaso hatte | errichten
to to
lassen | nieder reißen, aus Furcht daß der Name
build destroyed
irgend eines andern Menschen als der des Alexan-
of any other
ders im Morgenlande mögte mehr verehret wer-
in the East to honour

den. — Wenn ich genöthigt werde dahin zu gehen, so
werde ich es Ihnen | frühzeitig wissen lassen. |
to give early information of
Wenn man mich einladet, so muß ich hingehen.
to invite
Wenn man mich fragte, würde ich nicht wissen
2
was ich antworten sollte. — Wenn wir es so
thus
1
machten, würde man uns tadeln. — Wenn das,
to act to blame.
was Sie mir sagen, gleich wahr wäre, so würde
to tell
es meine Meinung nicht ändern. — Wenn gleich
to alter.
die Welt Sie tadelte, so werden Sie dennoch den
nevertheless
Beyfall Ihres Herzens haben, und glauben
approbation
Sie mir, das ist | viel. | Ich wollte,
a great deal.
daß Sie | Acht gäben | auf das was man Ih-
to mind
nen sagt. — Er wünsche daß Sie ihm Rath
to say. advice
geben mögten. — Sehen Sie Ihren Freund D.
oftmals? Ja, ich sehe ihn sehr oft. — Sie trin-
often
ken nicht. Ja, ich trinke. — Sie würden nicht

so viel gemacht haben. — Ja, ich würde es ge-
to do
macht haben.

Von den unveränderlichen Redetheilen.

Hierunter begreift man die Nebenwörter, die Vorwörter, die Bindewörter und die Zwischenwörter.

Von den Nebenwörtern.

Nebenwörter sind solche Wörter oder Glieder der Rede, welche den andern Wörtern, um einen besondern Umstand anzudeuten, beigefügt werden. Man theilet sie in mehrere Classen ein, in Nebenwörter der Zeit, des Orts, der Größe, der Beschaffenheit u. s. w.

Nebenwörter des Orts.

Where? wo?
here, hier.
there, da.
which way? welchen Weg?
this way, diesen Weg.
that way, jenen Weg.
whither? wohin?
hither, hieher.
thither, dorthin.
hitherto, bis hieher.
thitherto, bis dahin.
abroad, draußen.
within, drinnen.
without, außerhalb.

far, fern.
near, hard by, closely, nahe bei.
round about, rund herum.
aside, ſeitwärts.
above, oben.
below, unten.
before, voran.
behind, hinten.
from above, von oben.
from below, (beneath), von unten.
from before, von vorne.
from behind, von hinten.
upwards, aufwärts.
downwards, niederwärts.
forwards, vorwärts.
East - South - West - Northward, Oſt- Süd- Weſt- Nordwärts.
in - (out -) ward, in- (aus-) wärts.
from whence? von wannen?
from hence, weg hier; daher.
from thence, von dannen.
nigh at hand, in der Nähe.
homeward, heimwärts.
far off, weit weg.
some where, irgendwo.
no where, nirgends.
any where (every where), allenthalben.
else where, anderwärts.
no where else, ſonſt nirgends.
some where else, ſonſt irgends.
wherever, wheresoever, wo es auch ſey.
at home, zu Hauſe.
here and there, hier und da.
to and fro, auf und ab.

thence, von da oder von dannen.
whence, von wannen.

Der Zeit.

When? wann?
then, dann, alsdann.
whensoever, wann es auch sey.
to day, heute.
yesterday, gestern.
every day, daily, täglich.
last night, gestern Abend.
yesterday morning, gestern früh.
to morrow, morgen.
to morrow morning, morgen früh.
after to morrow, übermorgen.
last week, letzte Woche.
in the day time, bei Tage.
in the night time, bei Nacht.
now, (at present), nun, jetzt.
just now, eben jetzt.
this moment, den Augenblick.
by and by, bald, sogleich.
immediately, (presently, directly), unmittelbar, sogleich.
speedily, eiligst.
quickly, geschwinde.
shortly, in kurzem.
late, spät.
soon (early), frühe.
betimes, bei Zeiten.
the day before yesterday, vorgestern.
yesterday sennight, gestern acht Tage.
the other day, vor einigen Tagen.
now-a-days, heut zu Tage.
of late, lately, newly), neulich.

already, ſchon.
not yet, noch nicht.
formerly, vor dieſem.
alternately, wechſelsweiſe.
heretofore, vormals.
anciently, vor Alters.
hereafter, hernach.
henceforth, (for the future), inskünftige.
hitherto, bisher.
ever, always, immer.
for ever, auf ewig.
never, nimmer.
seldom, ſelten.
often, oft, oftentimes, oft.
sometimes, bisweilen.
now and then, dann und wann.
some while, eine Zeitlang.
before, zuvor.
after, hernach.
on a time, zu einer Zeit.
of old, vor dieſem.
eternally, ewiglich.
infinitely, unendlich.
since, ſeither.
long ago, ſchon längſt.
a while ago, ſchon eine Weile.
again, wiederum.
another time, ein andermal.
continually, immerfort.
soon after, bald hernach.
too soon, zu frühe.
too late, zu ſpät.
still, yet, noch.
untill, bis.

Der Ordnung.

Before all, vor allen.
at first, zum erſten.
first, firstly, in the first place, erſtlich.
secondly, in the second place, zum andern.
thirdly, zum dritten.
fourthly, zum vierten.
next, hiernächſt.
afore, before, zuvor.
hereafter, afterwards, hernach.
by turns, eins ums andere.
one after another, eines nach dem andern.
confusedly, verwirrt.
distinctly, unterſchiedlich.
orderly, ordentlich.
at the beginning, im Anfang.
at once, auf einmal.
thereupon; darauf.
whereupon, worauf.
consequently, folglich.
separately, beſonders.
asunder, apart, von einander.
one by one, einzeln.
together, mit einander.

Der Zahl.

Once, einmal.
twice, zweimal.
thrice, three times, dreimal.
four times, viermal.
five times, fünfmal.
at the most, aufs höchſte.
at the least, zum wenigſten.

every other day, einen Tag um den andern.
infinitely, unendlich viel.

Der Menge.

Much, viel.
a little, ein wenig.
less, weniger.
least, am wenigsten.
too much, zu viel.
too little, zu wenig.
more, mehr.
but, nur
quite, ganz und gar.
almost, meist, fast.
not at all, gar nicht.
enough, genug.
abundantly, plentifully, superfluously, über-
flüssig.
greatly, sehr.
sufficiently, zulänglich.
wholly, gänzlich.
entirely, durchaus.
only, nur.

Der Art oder Eigenschaft.

indifferent, so so, so hin.
yet better, noch besser.
other wise, anders, sonst.
by degrees, allmählig, nach und nach, stück-
weise.
by little and little, nach und nach.
some how, auf eine Art.
in earnest, im Ernst, ernstlich.
in jest, im Scherz

on a sudden, suddenly, plötzlich, auf ein Mal.
in haste, in Eile.
at random, oben hin, aufs gerathewohl.
by the way, beiläufig, im Vorbeigehen.
on purpose, mit Fleiß.
to no purpose, in vain, vergeblich.
by water, zu Wasser.
by land, zu Lande.
on foot, zu Fuße.
on horseback, zu Pferde.
barefoot, barfuß.
under hand, heimlich.
by stealth, verstohlner Weise.
unawares, unversehens.
accidentally, by chance, zufälliger Weise.
hardly, schwerlich.
scarcely, kaum.
rather, vielmehr.
much rather, noch vielmehr.
chiefly, vornämlich.
especially, insonderheit.
as, so, gleichwie, so, also.
just so, gleich so, eben so.
as if, als ob.
as it were, gleichsam.
gently, softly, sachte.
by force, mit Gewalt.

Der Vergleichung.

Just so, eben so.
likewise, in like manner, gleicherweise.
in this manner, auf diese Weise.
thus, also.
as it, gleich als ob.

equally, gleich.
as though it were, als ob es wäre.

Anzeigende Nebenwörter.

Look, lo, siehe, siehe da.
behold, siehe.
to wit, (viz) *videlicet*, nämlich.

Des Wunsches.

Would to God, wollte Gott.
o that, o daß.
God grant, Gott gebe.

Des Zweifels.

If, ob.
perhaps, vielleicht.
may be, es kann seyn, vielleicht.
probably, vermuthlich.
scaree, kaum.
hardly, schwerlich.
perchance, } ungefähr.
peradventure, }
by chance, }

Fragende Nebenwörter.

Why? warum?
why so? warum das?
why not? warum nicht?
wherefore? weswegen?
for what? wofür?
how? wie?

Bejahende.

Yes, yes, ay, ja.
indeed, in der That.

truly, wahrlich.
infallibly, unfehlbar.
without doubt, ohne Zweifel.
certainly, gewißlich.
in truth, in Wahrheit.
by all means, allerdings.
forsooth, fürwahr.
surely, to be sure, asfuredly, ſicherlich.
undoubtedly, ohne Zweifel.
in trouth, faith, meiner Treu.

Verneinende.

No, nein.
not, nicht.
by no means, keineswegs, durchaus nicht.
in no wise auf keinerlei Weiſe.
not at all, gar nicht.
not yet, noch nicht.
nor, noch.
or, oder.

Verbindende.

Together, zuſammen,
altogether, allzuſammen.
one among ano her, unter einander.
jointly, zuſammen.

Theilende.

Asunder, apart, beſonders.
separately, abſonderlich.
only, nur, allein.
aside, bei Seite.
distinctly, unterſchiedlich.

Eine Wahl auszudrücken.

Rather, vielmehr.
sooner, eher.
above all, vor allen.
chiefly, hauptsächlich.
principally, vornämlich.
especially, insonderheit.

Einen Schluß.

Be it so, es sey so.
supposed, gesetzt.

Eine Ausdehnung.

Very, sehr.
extremely, aufs äußerste.
extraordinarily, ungemein.
mightily, gewaltig.
exceedingly, ausnehmend.

Einen Aufschub.

By degrees, allmählich.
by little and little, nach und nach.
step by step, Fuß für Fuß.
at ease, gemächlich.

Einen Schluß.

In fine, endlich.
at last, zuletzt.
lastly, letztens.
finally, schließlich.
in short, kurz.
n a word, mit einem Worte.

Man kann fast aus allen Beiwörtern durch Hinzusetzung des ly Nebenwörter bilden, als: wisely, extremely, divinely etc.

Bemerkungen über einige Nebenwörter.

1. Always, ever, (immer); never, (niemals); often, (oft); seldom, (selten) werden im Englischen vor die Zeitwörter gesetzt. Wenn ein Hülfszeitwort mit einem andern Zeitwort gebraucht wird, so setzt man das Nebenwort zwischen beide, und wenn dieses mit einem Hülfszeitwort allein gebraucht wird, so folgt es gemeiniglich demselben.

Beispiele.

Ich gehe oft aufs Land.
I often go into the country.

Er ist selten zufrieden.
He is seldom pleased.

Ich bin immer in dieser Stunde zu Hause.
I am always at home at this hour.

Anmerkung. Die Nebenwörter, welche in ly ausgehen, stehen zuweilen vor, zuweilen nach, und andere ohne Unterschied vor und nach dem Zeitworte. Durch Uebung und Aufmerksamkeit wird man den gehörigen Unterschied machen lernen.

Uebung.

		2	1
Wir bereuen	es	selten	wenig gesprochen
to repent			speaking

aber sehr oft zu viel gesprochen zu haben. —
Die Unwissenden sind gewöhnlich eigensinnig. —
ignorant obstinate.

Das Publikum schreibt oft dem Verdienste al:
to attribute merit

len | glücklichen Erfolg zu. | Eine und dieselbe
succes of fortune. The same thing

Sache. | scheint niemals allen Menschen
to appear

gleich. Es gibt Reiche, welche ihre Gü:
the same. There are rich men for:

ter | auf eine thörichte Art | geniessen, und
tune foolishly to enjoy

die nur verstehen reich zu seyn. — Der Ta:
only to know how cen-

del ist eine Taxe, welche man dem Publico oft
sure tax

zu zahlen genöthigt ist, um ausgezeichnet zu seyn.
to pay for eminent.

2. Much und many, (viel) werden mit Unterschied gebraucht. Des much bedient man sich um eine große Menge in der Einheit, des many aber um eine große Anzahl zu bezeichnen.

Beispiel.

Viel Wein; viele Flaschen Wein.
Much wine; many bottles of wine.

Eben so ist es in Ansehung des little und
few (wenig). Little bezeichnet eine kleine

Menge in der Einheit und few eine kleine Anzahl.

Beispiel.

Sehr wenig Dinte; sehr wenige Federn.
Very little ink; very few pens.

Uebung.

Als Xerxes mit einer großen Armee den
Xerxes

| engen Paß | zu Thermopylä, welcher nur
pasſage of Thermopylae

durch 300 Griechen vertheidigt wurde, nicht ein-
by to defend to

nehmen konnte, ſagte er: Wie viele Menſchen,
force to say

aber wie wenig Soldaten habe ich bei mir! —
with

Es gibt ſo viel Verſtellung und ſo viel Schmei-
There is disſimulation flatte-

chelei, und ſo wenig Aufrichtigkeit in der Welt,
ry sincerity

daß die Worte der Menſchen ſelten die Zeichen
sign

ihrer Gedanken ſind.
thought

3. Only, (nur) wird vor oder nach dem Zeitworte geſetzt, je nachdem der Sinn es erfordert. Es kann ſehr oft vor oder nach geſetzt werden, ohne den Sinn zu ändern.

Beispiele.

Ich sahe ihn nur. — Ich sahe nur ihn.
I only saw him. — I saw only him.

Ich suchte nur ihn.
I only looked for him oder I looked only for him,

Uebung.

Ich fragte sie nur. — Ich werde nur mit ihm allein sprechen. — Er lacht nur darüber. — Er tanzte nur mit ihr. — Ich begehrte nur das da.
at to it desire.

4. Wenn so oder wie vor den Beiwörtern, und so viel oder welche vor den Hauptwörtern auf folgende Art stehen, so werden sie im Englischen durch however vor den Beiwörtern, und durch whatever vor den Hauptwörtern ausgedrückt.

Beispiele.

So reich Sie auch *) seyn mögen.
However rich you may be.

So viele Reichthümer Sie auch haben mögen.
Whatever riches you may have.

Oder man kann dem Beiworte das Wort *how* vorangehen und das Wort *soever* unmittelbar

*) Das Wort auch wird im Englischen nicht ausgedrückt.

darauf folgen lassen, und sagen: How rich soever etc. Auch kann man *what* vor das Hauptwort und unmittelbar darauf *soever* setzen, und sagen: What riches soever etc.

Uebung.

So reich wie Sie auch seyn mögen, so wer-
den Sie doch niemals glücklich seyn, wenn Sie
yet happy
ihre Wünsche nicht einschränken. — Der Palm-
desire to bound. Palm-
baum richtet sich beständig von selbst wieder
tree to rise of
auf, so viele Mühe man sich auch geben mag
pains to take
1 2 6
ihn | nieder zu halten. | So weit auch die
to depress. distant
3 4 5
Planeten von der Erde entfernt sind, so be-
to
stimmt man doch ihre Entfernung durch astro-
measure yet distance by astro-
nomische Berechnungen. — Welche eitele Aus-
nomical calculation. vain dis-
zeichnungen die Menschen auch immer unter
tinction among
sich einführen, so haben sie dennoch
themselves to establish however
alle denselben Ursprung. — Welche Geschäfte
origin. business

Sie auch haben mögen, so muß dieses dennoch | fertig gemacht | werden.
done

Hauptübung über die Nebenwörter.

Alle | zur Erde gehörige | Körper streben immer nach dem Mittelpunkte der
gravitating to have a tendency towards center

Erde. — Es regnet selten in Aegypten; aber der Nil benetzt das Land durch seine regel-
to water country by re-

mäßigen Ueberschwemmungen. — Der Mar-
gular overflowing.

schall von Türenne nahm niemals bei den Kauf-
of shop-

leuten etwas auf Credit, aus Furcht, sagte
keepers any thing on credit

er, sie mögten einen Theil davon verlieren,
of them

wenn er sollte getödtet werden. Er befahl den
to order

Leuten, die für sein Haus arbeiteten, immer
ihre Rechnungen zu bringen, ehe er | zu Felde
bill to take

ging, | und bezahlte sie | auf der Stelle. |
the field to pay immediately

Vielen Männern von Geist mangelt oft der na-
genius to want

türliche Verſtand. | So wie | es in dem Cha-
common sense. as to be the

rakter der großen Geiſter liegt | viele Sa-
character of great geniuſes

chen mit wenigen Worten auszudrücken: ſo ha-
in to intimate

ben die kleinen Geiſter im Gegentheil die Gabe
on the contrary gift of

2 1
viel zu ſprechen und nichts zu ſagen. — Wir
to talk to say

beſchweren uns alle über die Kürze der Zeit,
to complain of shortneſs

ſagt Seneca, und dennoch bringen die meiſten
yet to spend

Menſchen mit Nichtsthun, oder nichts Nützli-
in to do nothing use-

ches thun, viel Zeit zu. Wenige Leute ſind
ful.

weiſe genug, um den Tadel, welcher ihnen nütz-
blame

lich iſt, der Schmeichelei vorzuziehen. — Ein
to flattery to prefer.

Wenig iſt hinreichend, den Weiſen glücklich zu
sufficient a wise man

machen. — Epaminondas ſchlug die Geſchenke
Epaminondas to refuse

des Darius aus, und ſagte denjenigen, wel-
to say

che sie ihm im Nahmen des Königs anboten:
to offer

Wenn euer Herr nur verlangt, was Recht ist,
master only to require just

| so bedarf es keiner Geschenke; | wenn er
there is no need of presents

aber andere Absichten hat, so ist er nicht reich
any other view

genug, um mich zu bestechen. — Ich mag nur
to bribe like

unterhaltende Bücher lesen; aber ich verspreche
entertaining to promise

Ihnen, nur diejenigen zu lesen, die Sie mir ge-

ben werden. — So erfinderisch die Griechen
ingenious

und Römer auch waren, so erfanden sie doch we-
yet

der | die Buchdrucker- noch die Kupferstecher-
the art of printing books nor engraving

kunst. | So glänzend auch die Thaten eines
on copper. brilliant

Menschen seyn mögen, so muß man ihn doch nach
yet by

der | Absicht, die er dabei hat, | beurtheilen. —
end he has in view to jugde of.

So viel Vermögen man auch haben mag, so ist
fortune

es doch gut zu sparen. — Welches Glück
yet to spare. good fortune

| ihm auch zu Theil wird | so bleibt er immer
to fall to one's lot to be

derselbe.

Von den Vor- oder Umstandswörtern.

Diese sind folgende:

Above, über.
about, um, neben.
according to, nach.
after, nach.
against, gegen, wider.
by the side of, neben.
before, vor.
beside, besides, neben, ohne, über.
along, neben her.
along with, mit.
among, (amongst), unter.
at, auf, bei, in, zu.
behind, hinter.
below, beneath, unter.
between, betwixt, zwischen, unter.
beyond, über.
by, von, durch, bei.
by reason of, wegen.
concerning, von, betreffend.
during, während.
for, für, wegen, zu.
for — sake, um — willen.
from, von.
in, in, drinnen.
into, in, hinein.
instead of, anstatt.
in behalf of, wegen.

near, nigh, nahe, bei.
next, nächst.
over, über.
over-against, oben über.
of, von.
on, an, auf, über.
on this side, diesseits.
on that side, jenseits.
out of, aus, außer.
right, over, gerade über.
rouud about, rund herum.
since, seit, seither.
through, durch.
till, bis.
to, unto, zu, auf, gen, gegen.
touching, betreffend.
toward, towards, gegen.
under, unter.
until, bis.
up to, bis zu.
on, upon, auf, über.
with, mit.
within, innerhalb.
without, ohne, außerhalb.

Etliche Vorwörter werden mit den Nebenwörtern where und there, zusammen gesetzt, als:

whereby, wodurch.
wherefore, weshalb.
wherein, worin.
whereof, wovon.
whereupon, worauf.
wherewith, womit.
thereabout, da ungefähr herum.
therefore, deshalb.

thereof, davon.
thereupon, darauf.

Bemerkungen über einige Vorwörter.

1. In the middle of, und in the midst of, (in der Mitte von).

In the middle of bedeutet im Mittelpunkt oder in gleicher Entfernung von dem Anfange und dem Ende, als: in the middle of the field, mitten auf dem Felde; in the middle of the month, in der Mitte des Monats; in the middle of the day, mitten am Tage.

In the midst of heißt, mit einer Menge oder Anzahl umgeben seyn; im Schooße des, als: im Schooße des Glücks, der Freude, der Armuth, des Ruhms seyn.

Beispiel.

Im Schooße des Ruhms war er unglücklich.
In the midst of his glory he was wretched.

Uebung.

Venedig ist auf 72 Inseln mitten im adriati-
Venice on Island Adria-

schen Meere erbauet. — Prag ist eine der größten,
tic sea

schönsten und volkreichsten Städte in Europa. —
populous

Die Moldau, über welcher sich eine prächtige
Moldaw over magnificent

steinerne Brücke befindet, fließt mitten durch die
bridge to be
Stadt. — In der Mitte einer täuschenden Stille
deceitful calm
werden wir oft von einem Ungewitter überfallen.
by storm to surprise

Gegen die Mitte des letzten Jahrhunderts.
Towards.

2. Above, (oben, über,) mit einem Zeitworte verbunden, bezeichnet einen Vorzug, eine Erhebung über etwas u. s. w. Man gebraucht es auch oft, um damit anzudeuten, daß man zu stolz sey eine Sache zu verrichten, weil man sich dadurch erniedrigt glaubt.

Beispiele.

Er übertrifft ihn an Würde.
He is above him in dignity.

Er ist zu stolz, als daß er um Verzeihung
He is above asking pardon.
bitten sollte.

Above wird oft für more than, (mehr als) gebraucht.

Beispiel.

Ich bin mehr als acht Tage hier gewesen.
I have been here above a week

Uebung.

Miltiades hatte nicht mehr als 10,000 Mann
Miltiades

bei Marathon; Cäsar brauchte nicht mehr als
at Marathon to employ
22,000 bei Pharsalus; und Epaminondas hatte
Pharsalia Epaminondas
nicht mehr als 6,000 bei Leuctra. Diese kleinen
Leuctra. small
Corps haben jedoch die wichtigsten Sachen ent-
body however important to
schieden. Cäsar | wollte nicht, daß es einen
decide. to be unwilling there should
Menschen gäbe, | welcher ihn an Macht überträfe.
be a man in power
Er ist zu stolz eine solche Frage zu beantworten.
question to answer

3. About, (um, umher,) nach einem Zeitworte und vor der unbestimmten Weise eines darauf folgenden Zeitwortes bedeutet, daß man im Begriff oder bereit ist etwas zu thun.

Beispiel.

Wir waren im Begriff abzureisen.
We were about to depart.

Man sagt auch about the end (beginning) of the week, month, year etc. Gegen das Ende (den Anfang) der Woche, des Monats, des Jahres ꝛc.

Uebung.

Sie waren im Begriff sich zu schlagen als
to fight

die Gerichtsperſon ankam. — Er war im Begriff
magistrate

| die Wahrheit an den Tag zu legen; | als ein
to declare the whole truth

Blick von ſeinem Bruder ihn | ſchweigen hieß. |
to look to silence.

Was wollten Sie da eben ſagen?

4. By, (bei, zu u. ſ. w.) hat folgende Bedeutungen.

Beiſpiele.

Ich werde bei Ihrer Zurückkunft fertig ſeyn.
I will be ready by your return.

Es wird zu Ende des Monats fertig ſeyn.
It shall be ready by the end of the month.

Uebung.

Können Sie es zu dieſem Abend machen? —

2 3 1
Nein, ich werde es aber unfehlbar zu morgen
without fail

früh machen. — Sie werden nicht fertig ſeyn
ready

zu der Zeit, da er kommen ſoll.

5. Die Engländer gebrauchen ferner by, wenn ſie von der Geburt, von einem Gewerbe, Betriebe oder von einer Neigung ſprechen, wie in folgenden

Beispielen.

Er ist ein Italiener von Geburt.
He is by birth an Italian.

Er ist von Gewerbe ein Advokat; aber
He is by profession a lawyer; but

er ist es nicht aus Neigung.
he is not so by inclination.

Uebung.

Er ist ein Adlicher von Geburt, und ein Spieler
nobleman gamester

von Profession. — Er ist seinem Stande und seiner Neigung nach ein Soldat. — Er ist von

Profession ein Zimmermann.
trade carpenter.

6. Of, obgleich es im Deutschen nicht ausgedrückt ist, steht im Englischen nach dem Namen des Maßes, des Gewichtes, der Zahlen, und vor den Namen der Monate, der Städte der Inseln, der Grafschaften, der Königreiche u. s. w.

Beispiele.

Ein Glas Bier. — Ein Tropfen Wasser.
A glass of beer. — A drop of water.

Eine Elle Band. — Ein Pfund Thee.
An ell of ribband. — A pound of tea.

Der Monat März. — Die Insel Corsika.
The month of march. — The Island of Corsica.

Das Königreich Preußen. — Die Stadt London.
The Kingdom of Prussia. The City of London.

Der Grafschaft Middlesex.
The County of Middlesex.

Uebung.

Das Königreich Spanien ist zur Handlung
for

überaus wohlgelegen. — Die Insel St. Domingo
extremely situated.

ist die größte unter allen westindischen Inseln. —
large of West India.

Der Monat April ist in Spanien der schönste im
fine

Jahr. — Eine Flasche Wein. — Ein Centner
Zucker. — Eine Menge Leute. — Ein Paar
number

Handschuh, Schuh u. s. w. Die Stadt Stock-
Stock-

holm ist auf sechs kleinen Inseln, welche mit
holm by

hölzernen Brücken verbunden sind, gebauet.
wooden to join

Hauptübung über die Vorwörter.

Wir waren | an dem Eingange | eines schönen
at the entrance

2 3 4 1
Thales, durch dessen Mitte ein klarer Bach floß,
valley limpid stream to roll

gekommen. — Von der großen Anzahl Freunde,
ro arrive. Of

welche wir im Schooße des Glücks haben,
prosperity to

bleibt uns oft nicht Einer im Unglücke. — Wir
have left adversity.

| entschlossen uns | ihn mitten in seiner vermeinten
to resolve fancied

Ruhe mit Vorwürfen zu überhäufen. — Der
security reproach to overwhelm.

Tempel stand mitten im Walde. — Alexander
to stand forest.

verlor nicht mehr als dreihundert Mann; Darius
aber mehr als dreihunderttausend. — Man sollte
niemals zu stolz seyn | das Geständniß abzulegen |
to own

daß man Unrecht hat, denn das | heißt nur |
to be in the wrong for is only saying

man ist heute weiser als man gestern war. — Die
Armeen waren in Begriff | die Schlacht anzufangen |
to engage

als die Nachricht der Aufhebung der Feindseligkei-
news suspension hostility

ten ankam. — Das Wachteln ziehen gegen das
quail to pass

Ende des Frühlings aus Afrika nach Europa, und

kehren gegen den Anfang des Herbstes wieder
to return autumn

über das | mittelländische Meer | dahin zurück.
crosfing Mediterranean

Hatten Sie nicht versprochen gegen das Ende die-
to promise

ses Monats | wieder zurück zu seyn? | Sie
to be back

werden zu dieser Zeit fertig seyn. — Bonaparte
that

ist ein Corse von Geburt. — Die Stadt Peters-
Corsican

burg ward von dem Czar Peter erbauet. — Die
by

Stadt Troja lag in Phrygien auf der Küste
to be situated coast

des ägeischen Meeres, nahe bei dem Hellespont,
Egean Hellespont

1 3 2
und dem Chersonese von Thracien . | gegen über. |
Chersonese of Thrace opposite.

Die Perlen | entstehen | in einer besondern
pearl to be formed particular

Art Austern, welche man in Menge an den Ufern
oyster abundance on border

der Insel Ceylon fischet. — Die Bastille ward
Ceylon to fish.

den 14ten Julius 1789 zerstört. | Es gibt |
on the July to destroy. There are

im Herzogthum Holstein malerische Ansichten.
Dutchy Holstein picturesque views.

Die Bindewörter.

Durch die Bindewörter werden einzelne Wörter zu einem Satze, so wie auch verschiedene Sätze und Gedanken mit einander verbunden.

Sie können überhaupt eingetheilt werden:

a. in solche, die einen Satz anfangen, als: as, gleichwie; though, obschon; but, allein; since, weil; seeing, sehend; whereas, nachdem :c.

b. in solche, die einem Satze nachgesetzt werden, als:

so, also; yet, dennoch; therefore, daher; then, so, demnach 2c.

Uebrigens theilt man sie auch ein:

in solche, die ein Verhältniß ausdrücken;

And, und.
also, too, auch.
but also, sondern auch.
as also, wie auch.
likewise, gleichfalls.
withal, zugleich.
even, selbst, auch.
both, beides.
only, nur.
besides, über dieses.
yet further, noch ferner.
either — or, entweder — oder.
neither — nor, weder — noch.

durch welche mögliche Bedingungen einander ausschließen.

If not, wo nicht
or else, oder sonst.
neither, noch.
whether — or, ob — oder.

die eine Bedingung anzeigen.

If, wenn so.
if peradventure, so vielleicht.
on condition that, mit dem Beding, daß ꝛc.
provided that, wenn nur.
if so be that, so ferne.

die das Verhältniß der Ursache gegen die Wirkung andeuten;

Whereas, demnach, da nun.
therefore, daher.
thereupon, darauf ꝛc.
that, daß.
lest that, damit nicht.
seeing that, weil.
for, denn.
then, sodann.
since, weil.
because, dieweil.
as, da.
for as much, immaßen, insofern.

die unter mehrern Möglichkeiten, eine der andern entgegen setzen;

But, aber.
but if, aber wenn.
but still, aber doch.

but for all that, aber deſſen ungeachtet.
yet, gleichwohl,
but yet, aber doch.
yet so, aber ſo.
else, ſonſt.
not only, but also, nicht nur, ſondern auch.
not however, je dennoch.
on the Contrary, im Gegentheil.
notwithstanding, deſſen ungeachtet.
nevertheleſs, nichts deſtoweniger.
for all that, deſſen allen ungeachtet.
in the mean time, nnterdeſſen ꝛc.

durch welche man eine Erläuteruug hinzufügt;

Viz, lies, to wit, nämlich.
that is, das iſt.
for example, for instance, zum Beiſpiel.
as, alſo ꝛc.

durch die man eine Ausnahme macht;

If not, wo nicht.
except, es ſey denn.
but, als.
save, ausgenommen.
unleſs, wo nicht.
unleſs that, es ſey denn, daß.

durch welche man die ſcheinbare Aufhebung zweier Sätze verneint;

However, (howsoever), wenn gleich.
though, (although) obwohl.
yet, jedoch.

und durch welche eine Fortsetzung mit dem vorigen verbunden wird.

The more, desto mehr.
besides, zu dem, über dieses.
further more, weiter.
moreover, überdem, ferner.
hereafter, hernach.

Bemerkungen über einige Verbindungswörter.

1. Wenn would, should, could, might sich in einer Redensart befinden, so kann das Verbindungswort if weggelassen werden, ausgenommen in einem bestimmten Sinn und in der vergangenen Zeit der Verbindungsweise der Zeitwörter have und be, dann aber läßt man das Vorwort darauf folgen.

Beispiele.

Wenn Sie glücklich seyn wollten u. s. w.
would you be happy etc.

Wenn ich ein Herz hätte, welches des Betruges fähig wäre.
Had I a heart for falsehood framed.

Wenn ich genöthigt wäre mein Brot zu betteln.
Were I obliged to beg my bread.

Uebung.

Wenn ich es thun könnte, so würde ich es thun.

Wenn die Menschen ernstlich nachdenken wollseriously to reflect

ten u. s. w. Wenn es selbst ärger wäre als sie
even worse
sagen, so würde ich dennoch nicht verzweifeln. —
to say yet to despair.

Wenn das geschehen sollte, so würde ich ver-
to happen to

loren seyn.
undo.

2. Neither, (weder) either, (entweder) both, (beides) werden nach und vor den Zeitwörtern, jedoch mit Unterschied, gesetzt. Man muß sich zuweilen nach dem Sinn des Satzes richten, wie man in folgenden Beispielen sehen wird.

Beispiele.

Ich fürchte weder Sie noch ihn.
I fear neither you nor him.

Ich verlange und wünsche es nicht.
I neither ask nor wish it.

Entweder that er es oder war Willens es zu thun.
He either did it or intended to do it.

Sie können entweder dieses oder jenes nehmen.
You may take either this or that.

Ich verachte Beide, den Bruder sowohl als
I despise both brother and
die Schwester.
sister.

Ich bewundre und liebe sie.
I both admire and love her,

Uebung.

Er hat weder Freunde noch Feinde. — Ich finde weder Laster noch Tugenden an ihm. — Ich ehre
vice
und liebe ihn. — Er hat es weder gehofft noch gewünscht. — Ich schätze Beide, den Mann und die
to esteem
Frau. — Er ist entweder ein Tropf oder ein Schelm.
fool knave

3. Nach folgenden Verbindungswörtern gebrauchen die Deutschen oft das Zeitwort in der zukünftigen, die Engländer aber in der gegenwärtigen Zeit.

Beispiele.

Wenn wann	— —	When
nachdem — —		after
sobald, als sogleich, als	—	as soon as
von dem Augenblicke an, daß	— —	the moment that
so lange, als	—	as long as
so weit, als	—	as far as
mittlerweile, daß unterdessen während	—	while, whilst
je nachdem nachdem	—	according as
so viel, als	— —	as much as
so wie	— — —	in proportion as, as

Sie werden gehen können. — You are able to walk.

Uebung.

Wann Sie es werden fertig haben, so zeigen
done
Sie es mir. — Nachdem wir es werden gesehen
haben, wird er uns den Preis davon sagen. —
price of it to tell.
Während daß Sie sich belustigen werden, werde
to amuse one's self
ich zu Hause seyn und schreiben. — Sobald
at home writing
als sie werden angekommen seyn, so will ich
Sie | holen lassen. | — So lange ich werde
to send for.
den Beifall meines Herzens haben, wird mich
approbation
der | Tadel der Menschen | nicht | ver-
censure of the world to
drießen. | So weit als Sie gehen werden,
give pain.
gehe ich auch. — Sobald sie da seyn werden,
will ich hin gehen sie zu überraschen. — Essen
to surprise.
Sie davon, so viel wie Ihnen gefallen wird.
to please
So wie es wachsen wird, so wird es mehr Schat-
to grow shade
ten geben. — Je nachdem Sie | es für gut
to think
befinden werden. |
proper

4. Nach, nicht zweifeln, wird das Wort daß, im Englischen durch das Verbindungswort *but* ausgedrückt.

Beispiel.

Ich zweifle nicht, daß er kommen werde.
I do not doubt but he will come.

Uebung.

Ich zweifle nicht, daß Sie mich bedauern
to pity
würden, wenn Sie meine Unglücksfälle erfahren
to hear
sollten. — Er zweifelte nicht, daß er gut auf-
to
genommen werden würde. — Wir zweifeln
receive
nicht, daß wir genöthigt seyn werden, es zu
thun. —

Hauptübung über die Bindewörter.

Wer gut ist, ist glücklich. — Wenn alle
happy.
Menschen weise wären, so würden sie alle gut
und daher auch glücklich seyn; aber die mei-
consequently
gene-
sten bringen den ersten Theil ihres Lebens damit
rality to spend
in
zu, den andern unglücklich zu machen. — Wenn
to render.

die

die Menschen bedenken wollten, daß sie für ein-
to recollect

ander geschaffen sind, und ernstlich darüber nach-
to create seriously on it to

dächten, würden sie sich dann noch einander ver-
reflect to

folgen? — Wenn wir uns die Frage vorlegten,
persecute were to ask ourselves

warum wir einige Menschen hassen und andere
person

lieben? so würden wir finden, daß wir sowohl
either

zum Hasse als zu der Liebe keine gegründete
for our or just

Ursachen haben. — Wenn Cromwel nicht mit
reason to

den Tugenden eines Patrioten den Ehrgeiz ei-
ambition

nes Tyrannen verbunden hätte, so würde er der
to unite

Menschheit mehr Ehre gemacht haben. — Die
humanity to do

Römer hatten weder Glas zu ihren Fenstern noch
glass for window

Leinewand zu Hemdern. — Lassen Sie uns spa-
linen for shirt. to

zieren gehen, und die kühle und angenehme
walk out cool pleasant

Luft genießen, welche die Gesundheit und die
breeze to enjoy

Gemüthsruhe mit sich führt. — Gripus be-
harmony to waft. to

saß weder Kopf noch Kenntnisse; dennoch er-
posses genius learning to

warb er sich Ehre und Reichthum, und aus
acquire wealth from

dem unbekanntesten Manne wurde er der ange-
obscure to become con-

sehenste des Landes. — Wenn Sie zu mir kom-
siderable come and

men werden, will ich Ihnen seine Geschichte
see me

erzählen. — Sobald Sie es werden gesehen
to tell.

haben, will ich es ihm schicken. — Sobald als
to send.

Sie werden angekommen seyn, so schreiben Sie
mir. — Während Sie ihn unterhalten werden,
to amuse

will ich ausgehen. — Wenn ich werde Englisch
gelernt haben, will ich Italienisch lernen. —
Italian

Von dem Augenblick an, daß Sie werden frei
at liberty

seyn, kommen Sie zu uns. — So lange ich
to our house.

leben werde, sollen Sie einen Freund an mir
in

finden. — Ich zweifelte nicht, daß | es Ihnen lieb seyn würde | ihn zu sehen. Sie zweifelte nicht, daß ihre Mutter damit zufrieden seyn würde.

(you / would be glad / at it pleased)

Die Zwischenwörter.

Diese dienen die Gemüthsbewegungen auszudrücken.

Sie zeigen an:

Eine Traurigkeit.

Ah! ach! O Heavens! O Himmel.
alas! leider!

Einen Ekel und Abscheu.

Deuce take it! der Teufel hole das!
get you gone! geht eure Wege!
fy! fy! pfui! pfui!
avaunt, away! weg!
away with it! weg damit!
fy upon you! pfui euch.

Eine Furcht.

Help! help! Helfet! helfet!
O Lord! O Herr!

Eine Freude.

Oh Joy! O Frende!
hang sorrow! luſtig! hång die Sorgen an den Nagel.
huzza! heiſa!

Eine Zuſtimmung.

Well, well! wohl, wohl!
well done! wohlgethan!
that's well! das iſt brav!
prithee! ei lieber!
come on! wohlan!
chear up! Courage! have a good Heart! habt guten Muth, nur getroſt!

Eine Warnung.

Have a Care! nehmt euch in Acht!
softly! ſachte!
hold, hold! halt!
stand off! bleibt zurück!

Eine Verwunderung.

Good God! lieber Gott!
how! wie!
O! Oh! O! O!
O strange! O wonderful! O Wunder!
very fine indeed! wie ſchön das iſt!

Einen Zuruf.

Hola! holla!
ho there! holla! ho!
hark ye! höret ihr!
you you! ihr da!

Und endlich, die ein Stillschweigen gebieten.

For shame! schämt euch!
not a Word! kein Wort!
peace! } still!
hush! }
silence! }
peace I say! ruhig sage ich!
be quiet! still!

Von dem Unterschiede zwischen *if* und *when*.

Die Engländer bedienen sich des *if*, wo die Franzosen *si*, wenn, (welches eine Bedingung anzeigt) und des *when*, wo die Franzosen *quand* oder *lorsque*, wann, (welches die Zeit andeutet,) gebrauchen,

If drückt gewöhnlich den Zweifel aus, als: if he come, wenn er kommt ꝛc. When aber wird frageweise gebraucht, wenn man sich nach der Zeit erkundiget, als: when will you come? Wann wollen Sie kommen? Man bedient sich auch des when um die Zeit anzudeuten, in welcher eine Sache geschehen soll oder geschehen ist, als: when he saw him he ran to meet him, als er ihn sahe, lief er ihm zu begegnen.

Noch einige Beispiele, welche den Schüler in den Stand setzen diesen Unterschied zu fassen.

If.	When.
Wenn Sie morgen kommen, will ich es Ihnen zeigen, If you come to morrow, I will shew it you.	Wann Sie kommen werden, werde ich es Ihnen zeigen, When you come, I will shew it you.

If.	When.
Wenn diese Neuigkeit wahr seyn sollte ꝛc. If that news should prove true etc.	Als die Nachricht an der Börse bekannt ward, wurde die Bestürzung der Kaufleute unbeschreiblich, When the news was known on change the consternation of the merchants was beyond description.
Wenn Sie zu Wasser reisen, wird es Ihnen nicht so viel kosten, If you go by water it will not cost you so much.	Wann Sie sich werden auf der See befinden, werden Sie krank seyn, When you are at sea you will be sick.
Wenn Sie sich zu Calais ausschiffen, werden Sie länger zu Lande reisen müssen, als wenn Sie zu Havre aussteigen, If you go on shore at Calais, you will have farther to travel by land than you would from Havre.	Wann Sie zu Havre seyn werden, schreiben Sie mir, und wann Sie zu Parts seyn werden, so vergessen Sie mich nicht, When you are at Havre write to me, and when you are at Paris do not forget me.
Wenn es regnet, so werde ich nicht kommen, If it rains I shall not come.	Wann es regnet gehe ich nicht gerne aus, I don't like to go out when it rains.
Wir werden morgen abreisen, wenn Sie es wollen, We will set off to morrow if you will.	Wir werden abreisen, wann Sie wollen, We will set off when you will.

Von dem Unterschiede zwischen *since* und *because*.

Since ist das französische *puisque* und because das *parceque*.

Because, weil; darum weil; darum daß; aus der Ursache, daß; deutet auf einen Bewegungsgrund, oder auf eine Rechtfertigung und knüpft die Verbindung zweier Sätze, wovon der eine den Umstand enthält, der zur Handlung veranlaßte (die veranlassende Ursache des andern enthält). Auf die Fragen: Warum? Weswegen? Aus welcher Ursache? Bei welcher Veranlassung? kann mit because geantwortet werden.

Beispiel.

Warum haben Sie das gethan? Weil ich
Why did you do that? Because I
glaubte Ihnen dadurch ein Vergnügen zu
thought I should please you.
machen.

Since, weil; da; indem; zu Folge dessen, daß; deutet mehr auf Raisonnement und Folgerung, und dient zur Verbindung zweier Sätze, wovon der eine aus dem andern als Folge oder Resultat entspringt. Auf die Frage: Woraus läßt sich das folgern, oder woraus läßt sich das schließen? kann mit since geantwortet werden.

Beispiel.

Da wir so weit gekommen sind, so ist es wohl gut fortzufahren.

Since we have proceeded so far, we may as well go on.

Es erfordert von Seiten des Schülers nicht bloß geschärfte Aufmerksamkeit, sondern auch Uebung, den Unterschied dieser beiden Wörter kennen zu lernen. Zu diesem Ende mögen hier einige Beispiele stehen:

Since.	Because.
Da Sie es wollen, so will ich es thun, Since you will have it so, I will do it.	Ich habe es gethan, weil Sie es wünschten, I did it, because you desired it.
Da die Sache unmöglich ist, so muß man nicht weiter daran denken, Since the thing is imposſible, we will think no more of it.	Es rührt daher, weil Sie nicht Acht geben auf das, was man Ihnen sagt, It is because you do not mind what is said to you.
Da es regnet, so werde ich zu Hause bleiben, Since it rains, I will stay at home.	Warum sind sie nicht gekommen? Weil es regnete, Why did you not come? Because it rained.
Weil es so seyn muß, werde ich schweigen, Since I must, I'll hold my tongue.	Er schwieg, weil er nicht wußte, was er antworten sollte, he held his tongue, because he did not know what to answer.

Da Sie versprechen, sich besser zu betragen, so verzeihe ich Ihnen, Since you promise to behave better, I forgive you.

Wenn ich es ihm vergeben habe, so ist es darum geschehen, weil er mir versprochen hat, sich besser zu betragen, If I have forgiven him, it is because he has promised to behave better.

Da Sie so schön spielen, so spielen Sie uns eine Arie, Play us a tune since you play so well.

Ich mag ihn gerne spielen hören, weil er so schön spielt, I like to hear him play, because he plays so well.

Ich werde bei Ihnen vorkommen, weil Sie nicht bei mir vorkommen wollen, I will call on you, since you will not call on me.

Ich besuche Herrn P. niemals, weil er nie zu mir kommen will, I never go to see Mstr. P. because he will never come and see me.

Eine Sammlung Redensarten,

worin eine große Anzahl Englischer Partikeln, nach ihren verschiedenen Bedeutungen angewendet werden.

A b o v e.

Above one's comprehension,	Ueber jemandes Horizont.
Above one's reach	Nicht zur Hand.
— — capacity.	Ueber jemandes Fähigkeit.
Above one's strength.	Ueber jemandes Kräfte.
— all.	Vor allen.
— any thing.	Vornemlich.
To be above ground.	Noch am Leben seyn.

A b o u t.

About 2 feet broad.	Ungefähr 2 Fuß breit.
There are divers opinions about it.	Es gibt verschiedene Meinungen darüber.
To write — consult — think — talk etc. about a thing.	Schreiben, Berathschlagen, Nachdenken, Sprechen über eine Sache.

About.

To walk	about.	Herum	spatzieren.
— run			laufen.
— dance			tanzen.
— jump			springen.
What are you about.			Was haben Sie vor?
To be long about a thing			Sich lange bei einer Sache aufhalten.
To have no money about one.			Kein Geld bei sich haben.
To have servants (people) about one.			Bediente (Leute) um sich haben.
To cry any thing about the streets.			Etwas zum Verkauf ausrufen.
To have one's wits about one.			Gegenwart des Geistes haben.

Against.

Against the stream.	Gegen den Strom.
— one's will.	Wider jemandes Willen.

Along.

Go (come) along.	Gehen (kommen) Sie doch.
As we were going along.	Als wir unterweges waren.

At.

At home.	Zu Hause.
— school, church etc.	In der Schule, Kirche ꝛc.
— the bottom.	Am Ende.
— hand.	Zur Hand.

At.

At the gate (door).	Am Thor (an der Thür).
— the beginning.	Im Anfange.
— sunset.	Beim Sonnenuntergang.
— break of day.	Bei Tagesanbruch.
— a word.	Auf ein (mit einem) Wort.
— my instance etc.	Auf mein Anhalten.
— a venture.	Auf's Ungefähr.
— sea.	Zur See.
— one's pleasure.	Nach jemandes Belieben (Gefallen).
— one time or other.	Mit der Zeit (dermaleinst).
To bleed at the nose.	Aus der Nase bluten.
To enter at the window, door etc.	Zum Fenster, (zur Thüre) hinein steigen.
To be at war.	In einen Krieg verwickelt seyn.
England is at war with France.	England ist mit Frankreich im Kriege.
To buy at first (second) hand.	Etwas aus der ersten (andern) Hand kaufen.
To be at the trouble of doing a thing	Sich die Mühe geben etwas zu thun.
To be at a stand (at a loss).	Zweifelhaft (ungewiß) seyn.
To be at leisure.	Muße haben.
To do a thing at one's leisure.	Eine Sache nach Muße thun.
My life, my honor is at stake.	Es betrift mein Leben, meine Ehre.

B e h i n d.

To remain behind.	Zurück bleiben.
To be behind hand in the world.	Weit zurück in der Welt seyn.

B e n e a t h.

To be beneath one's notice.	Jemandes Aufmerksamkeit nicht werth seyn.
It is beneath a man of honor.	Das ist einem Manne von Ehre nicht erlaubt.

B e s i d e. B e s i d e s.

Besides ignorance he posfesfed an ample share of vanity.	Außer der Unwissenheit hatte er ein großes Maaß von Eitelkeit.
To shoot beside the mark.	Vorbei schießen.
None besides your brother, cousin etc.	Niemand als euer Bruder, Vetter ꝛc.
To be beside one's self.	Außer sich (närrisch) seyn.

B e t w e e n.

Grey is between white and black.	Grau fällt ins schwarze und weiße.
Between ourselves, I do not believe him.	Unter uns gesagt, ich glaube ihm nicht.
Our shot hit the enemy's ship between wind and water.	Unsere Kugeln trafen das feindliche Schiff hart am Wasser.
Between whiles.	Unterdessen, zuweilen.

B e y o n d.

Beyond all doubt.	Ohne (außer allen) Zweifel.

Beyond.

Beyond all imagination.	Mehr als sich denken läßt.
Beyond all reason.	Ueber die Gränzen der Vernunft.
— — reach.	Außer allem Bereich.

By.

By the way of Hamburg.	Ueber Hamburg.
By the way of Altona.	Ueber Altona.
By the way of Holland.	Ueber Holland.
By the way of Germany.	Ueber Deutschland.
By the way of France etc.	Ueber Frankreich.
See by the sun.	Sehen Sie nach der Sonne.
It is twelve by my watch.	Es ist 12 nach meiner Uhr.
By turns	Nach der Reihe.

For.

For life.	Lebenslang.
Whom are you for,	Mit wem halten Sie es?
For some time.	Während einiger Zeit.
He is tall enough for his age.	Er ist groß genug für sein Alter.
To render evil for evil.	Böses mit Bösem vergelten.

For.

To render good for good.	Gutes mit Gutem vergelten.
Man for man.	Mann für Mann.
I had him for a companion (servant etc.)	Er war mein Gesellschafter, (Bedienter ꝛc.)
I dare not for my life.	Ich darf nicht, so lieb mir mein Leben ist.
For me, as for me, for my part,	Ich, für meine Person, für meinen Theil.

In

In good health.	Bei guter Gesundheit.
In gratitude.	Aus Dankbarkeit.
Well in body, but sick in mind.	Gesund am Leibe, aber krank am Gemüth.
To be in love.	Verliebt seyn.

Into *).

To go into the country.	Aufs Land gehen.
To go (come) into the room etc.	Ins Zimmer gehn (kommen).

Off.

To stand off.	Sich entfernen.
To take (pull) off one's hat	Seinen Hut abnehmen.

*) Man gebraucht into statt in um die Bewegung von einem Orte zum andern auszudrücken. Go into the country; come into the room. Aber man würde sagen: he is walking in his room, weil die Bewegung in dem Zimmer geschieht. Heißt es aber im Gegentheil: er geht von einem Zimmer zum andern, so sagt man: he walks out of one room into the other.

O f f.

To take (pull) off one's coat.	Seinen Rock auszie: hen.
To take (pull) off one's boots etc.	Seine Stiefeln aus: ziehen.
To leave off.	Aufhören.
To put off (till another time).	Aufschieben (bis zu einer andern Zeit).
To go off.	Davon gehen.

O n.

On foot; on horse back.	Zu Fuß; zu Pferde.
On purpose.	Mit Fleiß; mit Vor: satz.
On the contrary.	Im Gegentheil.
To go on.	Fortfahren.
On condition that —	Mit der Bedingung, daß —
To take compasion (pity) on.	Mitleiden haben mit Jemanden.
Upon my honor (word).	Bei meiner Ehre; auf mein Wort.

O u t o f.

Out of debt.	Ohne Schulden.
— — hand.	Alsbald; unverzüglich.
— — reach.	Außer Vermögen.
— — gunshot.	Außer dem Schusse seyn.
— — fashion (out of date).	Aus der Mode; un: gangbar.

Out of.

Out of humour.	Bei übler Laune.
To be out of patience.	Keine Geduld mehr haben.

Within.

Within reach.	Erreichbar.
— shot.	Im Schuß.
— reach of shot.	Im Bereich des Schußes.

Deutsche und Englische eigene Redensarten.

Es ist ein Mann, (eine Frau ꝛc.	There is a man (a woman etc.
Es sind zwei Männer ꝛc.	There are two men etc.
Es kommt der Hofmeister.	The governor is coming.
Es ruft der Herr.	The master is calling.
Es kommen Leute.	People are coming.
Es hungert mich (mich hungert).	I am hungry.
Es dürstet mich.	I am thirsty.
Es verdrießt mich.	It vexes me.
Es jammert mich.	It grieves me.
Es gefällt mir.	It pleases me.
Ich bin im Begriff zu schreiben.	I em going to write.
Er ist im Begriff ein Haus zu miethen.	He is going to take a house.
Ohne Sie würde ich es gethan haben.	But for you (had it not been for you) I should have done it.

Ich habe nur das.	I have but (only) that.
Ich kann nicht umhin es zu thun.	I cannot but do it.
Allerdings; durchaus; ganz gewiß; unfehlbar.	By all means.
Keinesweges; auf keinerlei Weise; bei Leibe nicht.	By no means (upon no account).
Wisset, daß ich eine solche Handlung unter meiner Würde halte.	I would have you to know, I am above such an action.
Für bekannt (erlaubt) annehmen; für gewiß voraussetzen.	To take for granted.
Hunger (vor Hunger) sterben.	To die of hunger.
Bevor ich ihn mit mir nehme, wünschte ich, daß er sich besser betrüge.	I would have him behave better (wish him, to behave better) before I take him with me.
Aus eigener Bewegung (nach seinem eigenen Kopfe).	Of one's own accord (head).
Ich darf nicht, so lieb mir mein Leben ist.	I dare not for my life.
Sich erniedrigen, herabwürdigen.	To let one's self down.
Ich wollte mich nicht so weit herablassen ihm zu antworten.	I would not stoop to answer him.
Ich bin mit meiner Arbeit noch weit zurück.	I am much behind hand with my work.
Zu Hause.	At home.
Ich gehe zu Hause.	I am going home.

In meinem (deinem, unſerm, eurem) Hauſe.	At my (thy, our, your) house.
Kommen Sie bei mir vor.	Call on me.
Ich bin bei ihm (wo er logiret) vorgegangen, allein er war ausgegangen.	I called at his lodgings, but he was gone out.
Bei Herr Wilſon.	At Mr. Wilson's.
Bei dem Schuſter.	At the shoe-maker's.
Bei dem Buchhändler ꝛc.	At the Book-seller's etc.
Er iſt bei ſeinem Vater, Oheim.	He is at his father's (uncle's).
Er wohnt bei ſeinem Vater.	He lives with his father.
Er wohnt bei Herrn Dobſon.	He lives at M. Dobson's.
Selbander; ſelbdritte.	I and another; I and two more.
Unſer zwei; unſer drei ꝛc	Two of us; three of us etc.
Nach meinem beſten Vermögen.	To the best of my power.
Nach meinem beſten Urtheil.	To the best of my judgment.
Machen laſſen *).	To have (get) made.

*) In ſolchen Redensarten muß der Gegenſtand immer zwiſchen den beiden Zeitwörtern ſtehen. Z. B. To have a coat made, ein Kleid machen laſſen; und nicht: To have made a coat, dieß würde heißen: ein Kleid gemacht haben. Auch ſagt man: I will have that boy beaten, ich werde den Knaben ſchlagen laſſen, und nicht: I will have beaten that boy, dieß würde ſo viel heißen

Schlagen lassen.	To have (get) beaten.
Thun lassen.	To let do; to suffer to do.
Die Waare auslegen, (feilbieten).	To expose goods to sale.
Es wird Nacht.	It grows towards night.
Minderjährig, unmündig seyn.	To be under age.
Sein Geblüt ist in Wallung.	His blood is up.
Deswegen; in diesem Betracht; in Ansehung dessen.	Upon that account.
Fast vor Hunger und Durst gestorben.	Almost dead with hunger and thirst.
Von ganzem Herzen.	With all my heart.
Es geht mir eben so.	It is just so with me.
Wie geht es Ihnen.	How is it with you.
Bei Lebensstrafe.	Upon pain of death.
Ich bedanke mich, mein Herr.	I thank you, Sir.
Laßt uns eilen.	Let us make haste.
Mich friert.	I am cold.
Es ist bald Nacht.	It is almost night.
Die Sonne geht auf.	The sun rises.
Die Sonne geht unter.	The sun sets.
Sie ist untergegangen.	It is down.
Sind Sie fertig?	Have you done?
Wie gehts?	How do you do?
Geht eurer Wege.	Get you gone.

als: Ich werde diesen Knaben geschlagen haben. Let your brother speak, lassen Sie Ihren Bruder sprechen. Do not suffer your son to go, lassen Sie Ihren Sohn nicht gehen.

Was verlangen Sie?	What do you want?
Sind sie aufgestanden.	Are you up.
Schneutzt die Nase.	Blow your nose,
Fangt noch einmal an.	Begin again.
Es ist Zeit zum Mittags essen.	Is is dinner-time.
Essen Sie gerne Fett.	Do you love fat?
Essen Sie gerne Käse.	Do you love cheese?
Es schlug eben eins.	One o' clock struck just now.
Wann wollen Sie mich besuchen?	When will you come to see me?
Heut über acht Tage.	This day sennight.
Morgen über vierzehn Tage.	To-morrow fort night.
Gestern vor acht Tagen.	Yesterday was sennight.
Es ist ein starker Wind.	The wind is high.
Laßt uns spatzieren gehen.	Let us go a walking.
Die jetzige Jahrszeit kommt spät.	The season is backward.
Wir haben Regen vonnöthen.	We want rain.
Aus dieser Ursache.	Upon that account.
Eine unverantwortliche Sache.	A thing not to be accounted for.
Noch einmal so groß.	As tall again.
Schon vor langer Zeit.	A great while ago.
Laßt mich zufrieden.	Let me alone.
Was geht mich das an.	What is that to me.
Es kann nicht schaden.	It will not be amiss.
Ich kann es nicht wohl leiden.	I cannot well bear it.

Er brachte sich selbst um.	He made away with himself.
Er hatte Ehrfurcht vor ihm.	He stood in awe of him.
Was hilfts mir.	What am I the better for it.
Außer Athem jagen.	To put out of breath.
Heller Tag.	Broad day.
Ich kann mich jetzt nicht darauf besinnen.	I cannot call it to mind now.
Nehmen Sie sich in Acht.	Have a care.
Ich frage nichts dar: nach.	I do not care (for it).
Das beste Mittel, das ein Mensch ergreifen kann.	The best course a man can take.
Danken Sie Ihren Diener ab.	Discharge (discard) your servant.
Geben Sie ihm seinen Abschied.	Give him his discharge.
Danken Sie die Ar: mee ab.	Disband the army.
Schießen Sie die Pi: stole los.	Discharge the pistol.
Er steckt in großen Schulden.	He is deeply in dept.
Thun Sie einen guten Trunk.	Drink a good draught.
Ziehen Sie den Degen.	Draw your sword.
Das Wort lag (schwebte) mir auf der Zunge.	I had the word at my tongue's end.
Die Haare standen mir zu Berge.	My hair stood on end.

Geben sie mir etwas auf die Hand.	Give me earnest.
Es macht mir die Zähne stumpf.	It sets my teeth on edge.
Er ist Schuld daran.	It is his fault (he is to blame for that).
Ich habe das Herz nicht, es zu läugnen.	I have not the face to deny it.
Er stellt sich dummdreist dabei an.	He puts an impudent face upon the matter.
Anfangen zu lachen, sich zu schlagen, zu schlafen, ꝛc.	To fall a laughing, a fighting, asleep etc.
Feiern Sie eine Zeitlang.	Leave work for a while.
Auswendig lernen.	To get by heart.
Eine Schlacht liefern.	To give battle.
Nachgeben; gewonnen geben.	To give over; to yield.
Weichen.	To give ground.
Er wächset geschwind in die Höhe.	He grows apace.
Es ist in unserm eigenen Lande gewachsen.	It is of our own growth.
Der Kerl macht sich zu gemein, (wird zu unverschämt).	The fellow grows too familiar (impudent, saucy).
Es steckt was dahinter.	There is a snake in the grass.
Wenn Sie mich todt schlügen, so thun ichs doch nicht.	I had rather die than do such a thing.
Lassen Sie ihn aufhängen.	Have him hanged.
Mit Erlaubniß.	By your Leave.

Achten Sie es nicht so geringe.	Do not think light of it.
Wohl verschlossen.	Under lock and key.
Ich wäre baid gestorben.	I had like to have died.
Es hat beinahe das Ansehen.	It is very likely.
Ich will's erstatten.	I will make it good.
Kehren Sie sich an ihn nicht.	Never mind him.
Ich hätte es thun sollen.	I ought to (should) have done it.
Sie hätten mich fragen sollen.	You should (ougth to) have asked me.
Wir hätten gehen sollen.	We should (ougth to) have gone.
Sie hätten hier seyn sollen.	They ought to (should) have been here.
Wenn ich auch noch so gerne wollte.	If I would never so fain.
Ich auch nicht.	Nor I neither.
Ihm ist nicht mehr zu helfen.	He is past cure.
Lassen Sie die Erhörung meiner Bitte Statt finden.	Let me prevail with you.
Es ist vergebens.	It is to no purpose.
Spannt an.	Put the horses to.
Ziehen Sie sich an.	Put on your cloths.
Ich will es Ihnen nicht zumuthen.	I will not put you to that trouble.
Erinnern Sie mich daran.	Put me in mind of it.

So viel ich mich erinnern kann.	To the best of my remembrance.
Folgen Sie meinem Rath.	Be ruled by me.
Lassen Sie es mich wissen.	Send me word.
Lassen Sie ihn holen.	Send for him.
Wie hoch halten Sie's.	What value do you set on it.
Mutter-nackend.	Stark naked.
Ich will Sie nicht aufhalten.	I will not take up your time.
Er hält ihm die Stange.	He is a match for him.
Er läßt sich es sauer werden.	He works very hard.
Er hat ihm den Pelz brav abgewaschen,	He has given it him handsomely.
Er gibt sich bloß.	He expoſes himself.
Er blähet sich auf.	He puffs himself up (is puffed up with pride).
Er spielt ihm einen Streich.	He plays him a trick.
Er nimmt kein Blatt vor's Maul.	He speaks freely and openly.
Er macht sich breit.	He brags.
Er schneidet auf.	He exaggerates, (he talks big).
Was gibt's.	What is the matter.
Er machte große Augen.	He stared.
Er hat Ehre damit eingelegt.	He has gained honor by it.
Er bestand mit Schande.	He came off with disgrace.

Er ſchlägt in ſich.	He reflects upon what he has done.
Er ſperrt Naſe und Maul auf.	He stares like a fool.
Er ſchlägt die Sache in den Wind.	He makes very light of the matter (he does not mind it).
Er riecht den Braten.	He smells the rat.
Er hat Wind davon.	He is informed of it.
Haltet das Maul.	Hold your tongue.
Er zieht die Hand von ihm ab.	He withdraws his asſistance.
Er iſt ein Menſch der dick thut.	He is an ostentatious fellow.
Er läßt ſeiner Einbildungskraft den Zügel ſchießen.	He gives full scope to his imagination.
Er hat eine Naſe bekommen.	He has been disappointed.
Er hat einen Korb bekommen.	He has met with a refusal.
Es geht mit ſeinem Vermögen auf die Neige.	His fortune is nearly gone (on the decay).
Er gießt Oel ins Feuer.	He adds fuel to the fire.
Er ſchlägt ihm die Thüre vor der Naſe zu.	He shuts the door upon him.
Er ſchlägt die Augen nieder.	He casts down his eyes.
Er ſchlägt die Augen auf.	He opens his eyes (lifts up his eyes).
Er fiel der Länge nach nieder.	He fell down headlong.
Das Pferd ſchlägt aus.	The horse kicks.

Er weiß was die Glocke geschlagen hat.	He knows about the matter.
Das versteht sich von selbst.	That follows of course.
Er lügt daß man es mit Händen greifen kann.	He lies most barefacedly.
Er spinnt keine Seide dabei.	He gets nothing by it.
Er steckt zwischen Thür und Angel.	He is in a great dilemma.
Er hält mir das zu Gute.	He does not take it amiss of me.
Er denkt, er höre Gras wachsen.	He fancies himself extremely wise.
Er hat Grillen im Kopfe und macht Calender.	He has whims in his head and makes idle projects.
Er ist ein Fuchsschwänzer.	He is a mean flatterer.
Maulaffen fangen.	To stand gaping.
Mit dem Kopfe gegen die Wand rennen.	To attempt things impossible.
Ich will die Gefahr laufen.	I will run the risk.
Es war eine kitzliche Sache, und er griff sie am unrechten Ende an.	It was a ticklish matter, and he took it by the wrong end.
Er gibt Fersengeld, (ergreift das Hasenpanier).	He takes to his heels (he runs away).
Er hat sich in der Stille empfohlen.	He made off clandestinely.
Er ist dahinter gekommen.	He got into the secret.

Er will alles über einen Kamm scheeren.	He will treat every thing alike.
Er kann auf keinen grünen Zweig kommen.	He is always unsuccesful.
Er hat ihm den Brotkorb höher gehangen.	He has put him to short allowance.
Er muß in einen sauern Apfel beißen.	By necesity be must act against his will.
Er hat ihm eine Nase gedreht.	He has duned him (made a fool of him).
Der Kitzel soll ihm wohl vergehen.	He shall be made pretty tame.
Er zieht den Leuten das Fell über die Ohren.	He fleeces people.
Er schmiert ihm das Maul.	He flatters him.
Er will sich weiß brennen.	He will make himself appear innocent.
Er hat ihn angeschwärzt.	He has spoken ill of him; he has blackened him.
Er hängt seine Geschäfte an den Nagel.	He does not trouble himself about business.
Er hat ihm etwas aufgebunden.	He has imposed upon his credulity.
An den Bettelstab gerathen.	To become a beggar.
Er spitzt sich darauf.	He wishes and expects it very eagerly.
Er verkauft ihn aus und in den Sack.	He does with him as he pleases.
Er äffet ihm nach.	He apes him, (mimics him).
Er rümpft die Nase.	He turns up his nose.

Ihr thut der Sache zu viel.	You go too far.
Er bedankt sich dafür zum schönsten.	He refuses (declines) it.
Er hat ihm ein's versetzt.	He has hit him.
Er reißt aus (gibt das Reißaus).	He runs away.
Er ist schlecht beschlagen.	He is but a poor hand.
Er kann ihm die Stirne (Spitze) bieten.	He can face him.
Er schlägt sich's aus dem Sinne.	He turns his thoughts from it.
Er thut schön.	He shews affectation.
Er redet schön.	He deals in fair words,
Er stellt sich närrisch an.	He acts like a fool.
Er thut sich was zu Gute.	He enjoys himself.
Er wird roth.	He blushes.
Ich frage nicht darnach.	I do not care for it.
Das geht mich nichts an.	That is nothing to me. It does not concern me.
Es geht ihm sehr zu Herzen.	He takes it much to heart.
Er hat ihn mürbe gemacht.	He has made him humble (pliable).
Er macht ihn herunter.	He speaks of him with contempt.
Er sieht ihm auf die Finger.	He watches him.

Er gibt sich schuldig.	He pleads guilty.
Er will sich nicht so abspeisen lassen.	He will not be put off in that manner.
Sich aus dem Staube machen.	To run away.
Ins Gras beißen.	To bite the dust.
Er ist auf dem Platze geblieben.	He was slain on the spot.

Verzeichniß der wichtigsten Zeitwörter mit ihren Partikeln.

To abandon *to*,	Ueberlassen (einem), fahren lassen.
— abate *of*, (the price etc).	ablassen (von) einem Preise ꝛc.
— abide *by*, (any thing).	sich halten (an etwas).
— — *with*, (a person),	bleiben (bei Jemand).
— abound *in*,	voll seyn (von); überflüssig haben.
— absolve *from*,	los sprechen (von).
— abstain *from*,	sich enthalten (einer Sache), abstehen.
— accommodate *with*,	versehen, aushelfen (mit).
— — — *to*,	gemäß, bequem machen (zu).
— account *for*,	Grund angeben (von).
— — *to*,	Rechenschaft geben (einem).
— accuse *of*,	anklagen (wegen).
— accustom *to*,	gewöhnen (an).
— acquiesce *in*,	sich ergeben, sich fügen (in).
— acquit *of*,	frei sprechen (von).

To acquit one'sself *towards* a person,	ſich ſeiner Schuldigkeit entledigen (gegen Jemanden).
— adapt *to*,	anpaſſend, angemeſſen machen (einem).
— add *to*,	hinzufügen, hinzuthun (einer Sache etwas).
— adreſs *to*,	richten, wenden (an).
— adhere *to*,	anhangen (einem).
— adjudge *to*,	zuerkennen (einem etwas).
— administer *to*,	beitragen (zu).
— admit *to*, *into*,	aufnehmen (in).
— admonish *of* (one's faults (etc.).	warnen (vor); erinnern (einen an ſeine Fehler).
— advise *to* (a thing),	rathen (einem eine Sache).
— — *with* (a person),	berathſchlagen (mit einem).
— affix *to*,	heften, hängen (an).
— agree *to*, *with*,	zugeben (etwas); übereinſtimmen (mit).
— aim *at*,	zielen (auf, nach).
— alienate *from*,	abwenden (von).
— alight *from* (a horse etc.).	herabſteigen (vom Pferde ꝛc.).
— alight *on*,	herfallen (über).
— ally *with*,	verbinden (mit).
— amuse one's self *in*, *with*,	ſich unterhalten (mit).
— animadvert *upon*,	Anmerkungen, Erläuterungen geben (über).
— annex *to*,	fügen (hinzu).

To answer *for*,	verbürgen; gut ſagen (für); verantworten (etwas).
— answer *to* (a question, an accusation etc.).	antworten (auf eine Anfrage, Anklage).
— appeal *to*,	ſich berufen (auf) appelliren (an).
— appear *to*,	ſcheinen (einem).
— appertain *to*,	zugehören (einem).
— apply *to*,	ſich wenden (an).
— apply *to* (study),	ſich legen (aufs Studiren).
— apply a thing to an use,	ſich bedienen (einer Sache zu).
— appropriate *to*,	anpaſſen, widmen, eignen (zu).
— apprize *of*,	benachrichtigen (von).
— approve *of*,	billigen (etwas).
— arise *from*,	entſtehen (aus, von).
— arouse *from* (a state of lethargy, insensibility etc.),	reißen (aus einem Zuſtande der Schlafſucht, Fühlloſigkeit).
— ascribe *to*,	zuſchreiben (einem, einer Sache).
— ask any thing *of* a person,	fordern (etwas von einem).
— ask *for* any thing,	verlangen (etwas).
— aspire *to*,	gieren, ſtreben (nach).
— aſſent *to*,	einwilligen (in).
— aſſimilate *to*,	gleich machen, vergleichen (mit).
— aſſociate *with*,	Geſellſchaft machen (mit).

To assure *of*,	versichern (etwas).
— atone *for*,	büßen (für) versöhnen.
— attach *to*,	fesseln (an einen).
— attend *to*,	Acht geben (auf).
— attribure *to*,	zuschreiben (einem eine Sache).
— bargain *for*,	handeln (um etwas).
— bark *at*,	anbellen.
— bawl *after*, *to*,	schreien (nach), rufen (zu).
— beckon *to* a person,	einer Person winken.
— beg a thing *of* a person.	ersuchen (Jemanden um etwas).
— beg *for* a thing,	ersuchen (um etwas).
— believe *in*,	glauben (an).
— belong *to*,	angehören (einem).
— bereave *of*,	berauben (einen einer Sache).
— bespeak *of*,	bestellen (bei).
— bestow *upon*,	geben, verleihen (an Jemanden etwas).
— bind *to*,	knebeln, festbinden (an).
— blame *for*,	tadeln (wegen).
— blend *with*,	vermischen (mit).
— blush *at*,	erröthen (über).
— blush *for*, (another),	erröthen (für einen).
— borrow *of*, *from*,	entlehnen (von, aus).
— butt *at*,	stoßen mit dem Kopf oder den Hörnern (gegen; nach).
— buy *of*,	kaufen (von).
— care *for*,	sich bekümmern (um).
— carp / — cavil *at*,	spötteln, spitzfindeln, kritteln (über).
— change *from*, *to*,	verändern, verwandeln (aus, in).

To change *for*,	vertauschen, verwechseln (gegen).
— charge *with*,	beschuldigen (einen einer Sache).
— cheat *of*,	betrügen (um).
— clasp *to* (his bosom etc.).	drücken (gegen seine Brust ꝛc.).
— cleave, — cling *to*,	anhängen (einem).
— combine *with*,	zusammen fügen, verbinden (mit).
— comment *upon*,	Anmerkungen machen (über).
— commune *with*,	sich unterhalten, berathschlagen (mit).
— communicate *to*,	mittheilen (einem etwas).
— compare *with*,	vergleichen (mit).
— compare *to*,	gleichachten (einem).
— complain *of*, *to*,	sich beschweren (über, bei).
— comply *with*,	willfahren, folgen, sich richten (nach).
— compute *at*,	berechnen, schätzen (zu auf).
— conceal *from*,	verbergen (einem).
— concur *with*,	übereinstimmen (mit).
— condole *with*,	sich betrüben (mit Jemanden). Theil nehmen an seinem Schmerz.
— conduce *to*,	beitragen (zu).
— confer *upon*,	ertheilen (einem etwas).
— confer *with*,	unterhandeln (mit).
— confide *in*,	Vertrauen setzen (in).

To conform *to*,	ſich richten (nach).
— confront *with*,	vergleichen (mit); gegen einander halten.
— congratulate *upon*,	Glückwünſchen (zu).
— connive *at*,	leiden (etwas); nicht bemerken wollen.
— consecrate *to*,	weihen, widmen (zu).
— consent *to*,	einwilligen (in).
— consider *of*,	überlegen, bedenken, erwägen (etwas).
— consign *to*,	übertragen, anvertrauen (einem etwas).
— consist *of*,	beſtehen (aus).
— conſpire *against*,	ſich verſchwören (gegen).
— contend *with* a perſon,	ſtreiten (mit).
— contend *for* a thing,	um etwas ſtreiten.
— contraſt *with*,	abſtechen (gegen).
— contribute *to*, *towards*,	beitragen (zu).
— converſe *about*,	ſprechen (von, über).
— converſe *on* (any ſubject).	ſich unterreden (über).
— correſpond *with*,	entſprechen (einer Sache).
— cringe / — crouch } *to*,	kriechen, unterthänig ſeyn, ſich demüthigen (vor einem).
— cry *at*, *for*,	weinen (über, um).
— dart *at*, *on*,	ſich ſtürzen (hin, auf).
— decide *upon*,	entſcheiden (über).
— dedicate *to*,	widmen (einem etwas).
— deduct *from*,	abziehen, abnehmen (von).
— defend *from*,	bewahren (vor).

To defend *against*,	vertheidigen, beschützen (gegen).
— deliberate *on*, *upon*,	berathschlagen (über).
— delight *in*,	Vergnügen finden (an).
— deliver *from*,	befreien (von).
— demand *of*,	fordern (von).
— depend *on*, *upon*,	sich verlassen; bauen (auf).
— deprive *of*,	berauben (einen einer Sache).
— derive *from*,	herleiten; herkommen (von); weitläuftig erklären.
— descant *upon*,	reden, sich ausdehnen (über).
— design *to*,	bestimmen (zu).
— desist *from*,	abstehen (von).
— despair *of*,	verzweifeln (an).
— deter *from*,	abschrecken (von).
— determine *upon*,	sich entschließen (zu).
— devest *of*,	entkleiden, berauben (einen einer Sache).
— deviate *from*,	abweichen (von).
— devolve *to*,	zu Theil werden (einem).
— devote *to*,	widmen, aufopfern (einem, einer).
— dictate *to*,	in die Feder sagen, einem vorsagen.
— die *of* (hunger, a fever etc.),	sterben (Hungers, am Fieber ꝛc).
— differ *from*,	verschieden seyn, abweichen (von).
— disapprove *of*,	mißbilligen (etwas).
— discharge *from*,	befreien, lossprechen (von).

To discource *about*,	sprechen (von).
— — *upon*,	— (über etwas).
— disengage *from*,	loswickeln, befreien (von).
— disgust *at*,	einen Ekel haben (an), anekeln, verdrießen (mit).
— dispense *with*,	freisprechen (von).
— dispose *to*,	lenken (einen zu etwas).
— — *for*. Ex. To dispose the mind *for* the reception *of* any impression.	Den Verstand zur Empfänglichkeit irgend eines Eindruckes vorbereiten.
— disposses } *of*	den Besitz rauben (einem); aus dem Besitz einer Sache vertreiben.
— disseize }	
— disent *from*,	abweichen (von) in einer Meinung.
— distinguish *from*,	unterscheiden (von).
— dive *into* (a business etc.).	erforschen, tief eindringen in eine Sache).
— divest *of*,	berauben (einen einer Sache).
— divide *into*, *from*,	eintheilen (in); absondern (von).
— divorce *from*,	scheiden, trennen (von).
— divulge *to*,	bekanntmachen (einem etwas).
— dote *upon*,	heftig lieben (wen).
— domineer *over*,	herrschen (über).
— doom *to*,	verurtheilen (zu).
— drain *off*,	ableiten (von).

To dream *of*,	träumen (von), grübeln (über).
— dwindle *to*,	verringern, abnehmen (bis zu).
— ease *of*,	befreien (von).
— encroach *upon*;	eingreifen (in), schmälern.
— end *in*, *with*,	ſich enden (in, mit).
— endow *with*,	verſehen, bereichern (mit).
— endue *with*,	begaben (mit).
— engage *in* (a business etc.).	ſich einlaſſen (in eine Sache ꝛc.).
— engage one'sselt *to*,	ſich verpflichten (zu).
— enquire *after*,	ſich erkundigen (nach).
— — *for*,	fragen (nach).
— — *about*,	Erkundigung einziehen (über).
— — *into*,	unterſuchen, nachforſchen (einer Sache).
— — *of*,	Belehrungen verlangen (von).
— estimate *at*,	ſchätzen (zu).
— estrange *from*,	abwenden, entfernen (von).
— exact *from*,	fordern, verlangen (von).
— examine (a business).	unterſuchen (eine Sache).
— excel *in*,	übertreffen (in).
— exchange *for*,	vertauſchen (gegen).
— excuse / — exempt *from*,	verſchonen (mit); befreien (von).
— exhort *to*,	ermahnen, ermuntern (zu).

To exile *from*,	verweisen, verbannen (aus).
— expatiate *on*,	sich ausbreiten; verweilen (über).
— expect *from*,	erwarten (von).
— expel *from*,	vertreiben, verstoßen (aus).
— expose *to*,	aussetzen (einer Sache).
— extort *from*,	erpressen, erzwingen (von).
— extract *from*,	ausziehen (aus einem Buche).
— extricate *from*,	herauswickeln (aus).
— exult *at*,	frohlocken (über).
— familiarize *with*,	bekannt machen (mit).
— feast *upon* (dainties etc.),	sich gütlich thun (mit Lekereien ꝛc.).
— feed *upon*,	sich nähren (von).
— — *with*,	füttern (mit).
— fire *at*,	feuern (auf).
— flinch *from*,	meiden, abstehen, weichen (von).
— fling *at*, *out*, *off*,	werfen (nach, hinaus, ab).
— flout *at*,	spotten (über).
— fly *at*,	anfahren, zuschießen (auf), überfallen (einen).
— frown *at*,	ansehen (einen) mit finsterm Blicke.
— furnish *with*,	versehen (mit).
— gape *at*,	angaffen (einen), maulaffen.
— gaze *at*, *on*,	anstaunen, anstarren (einen).

To glance *at*,	einen schnellen, flüchtigen Blick werfen (auf).
— glow *with*, (indignation, emulation etc.).	glühen (vor Unwillen, Wetteifer).
— grant *to* (one's entreaties etc.).	gewähren (seinen Bitten ꝛc.).
— grieve *for*, (the loss of a friend).	sich grämen (über den Verlust eines Freundes).
— grieve *at* any thing,	sich betrüben (über etwas).
— grumble *at*,	murren (über).
— guard *against*,	sich hüten, bewahren (vor).
— habituate *to*,	gewöhnen (zu).
— hang *on*, *to*, *from*,	hängen (über, an, herunter).
— hanker *after*,	gelüsten, sich sehnen (nach).
— have pity, compassion *on*,	Mitleiden haben (mit).
— — occasion *for*,	nöthig haben (etwas).
— — an opportunity *to*,	Gelegenheit haben (zu).
— — a mind *to*,	Lust haben (zu).
— hear *of*,	reden hören (von).
— — *from*,	Nachricht haben (von).
— hearken *to*,	hören (zu), horchen (auf).
— hesitate *at*,	unschlüssig seyn (zu).
— hinder *from*,	verhindern (an).
— hint *at*,	zu verstehen geben (etwas).

To honor *with*,	beehren (mit).
— hoot *after*, *at*,	höniſch rufen (nach, zu).
— hope *for*,	hoffen (etwas).
— howl *at*,	heulen (an).
— hurl *at*,	werfen, ſchleudern (nach).
— jeer *at*,	aufziehen (einen).
— impart *to*,	mittheilen (einem etwas).
— impose *upon*,	betrügen, prellen (einen).
— impreſs *with*, (fear, respect etc.).	einprägen, einflößen (einem Furcht, Achtung ꝛc.).
— impute *to*,	beimeſſen (einem, einer was).
— incite *to*,	antreiben, anſpornen (zu).
— incorporate *with*,	einverleiben (mit).
— increase *to*,	vermehren (bis zu).
— inculcate *in*,	einprägen (einem etwas).
— induce *to*,	verleiten, vermögen (zu).
— infer *from*,	folgern (aus).
— inflict (a punishment) *on*,	anlegen (einem eine Strafe).
— inform *of*,	benachrichtigen (von).
— infuse *into*,	einflößen (dem Verſtande).
— ingraft *in* (the mind).	einpfropfen, einprägen (dem Verſtande).
— ingratiate / — insinuate one'sself into favor *with*,	ſich beliebt machen, in Gunſt ſetzen (bei).
— insist *upon*,	beſtehen, beharren (auf).
— instigate *to*,	anreizen, antreiben (zu).

To instill *into*,	eintröpfeln, einflößen (in).
— invest *with*,	bekleiden, versehen (mit).
— involve *in*,	einwickeln, verwickeln (in).
— inuse *to*,	gewöhnen (an), abhärten (zu).
— join *to*,	verbinden (mit).
— judge *of*,	entscheiden (über).
— — *from*, (appearances),	urtheilen (nach dem Anschein).
— kneel *to*,	niederknieen (vor).
— languish *for*,	schmachten (nach).
— laugh *at*,	lachen (über): verlachen (einen, etwas).
— league *with*,	sich verbinden (mit) Bündniß machen (mit).
— leer *at*,	anschielen (Jemand).
— liken *to*,	vergleichen (mit).
— limit *to*,	einschränken (auf, in).
— listen *to*,	horchen, Gehör geben (auf jemanden).
— load *with*,	beladen (mit).
— long *for*,	sich sehnen (nach).
— look *at*, *on*,	schauen, sehen (an).
— make shif *with*,	sich behelfen (mit).
— marry *to*,	verheirathen (mit).
— maunder *at*,	murren, murmeln (über).
— meddle *with*,	sich abgeben, befassen (mit).
— meditate *upon*,	nachdenken, sinnen (über).

To meet *with*,	begegnen, zusammentreffen (mit).
— metamorphose *into*,	verwandeln (in).
— militate *against*,	streiten (gegen).
— mingle / — mix } *with*,	sich mischen (unter), vermischen (mit).
— moralise *upon*,	Lebenspflichten vortragen (über).
— mourn *for*,	betrauren (einen).
— muse *upon*,	sinnen, nachdenken (über).
— nod *at*, *on*,	zunicken (einem).
— obliterate *from*,	auslöschen (aus), verwischen, vertilgen.
— obtrude (one'sself, any thing), *upon* another,	sich aufdringen (einem); aufdringen (einem etwas).
— oppose *to*,	entgegen stellen (einem).
— part *from*,	sich trennen, scheiden (von).
— partake / — participate } *of*,	Theil nehmen (an), theilhaftig seyn (einer Sache).
— pause *upon*,	überdenken, nachsinnen (über).
— pay *for*,	bezahlen (etwas).
— persist *in*,	beharren (in, bei).
— persuade *to*,	überreden (zu).
— pertain *to*,	betreffen, gehören (einem).
— pine *for*, *after*,	schmachten (nach).
— play *at*,	spielen (mit, in).
— — *on* (instruments).	— (auf Instrumenten).
— point *at*,	zeigen (auf).

To posſeſs himſelf of a thing.	ſich in Beſitz einer Sache ſetzen.
— praise *for*,	loben (wegen).
— pray *to* (God).	beten (zu Gott).
— prepare *for*,	vorbereiten (zu).
— preserve *from*,	bewahren (gegen).
— preside *over*,	geſetzt ſeyn (über).
— — *at*, (a meeting),	den Vorſitz haben (bei, in), einer Verſammlung.
— prevent *from*,	hindern (an).
— proceed *from*,	herrühren, entſtehen (von).
— profit *from*,	benutzen (eine Sache).
— profit *by*,	gewinnen (durch).
— protect *from*,	ſchützen, beſchützen (vor).
— protest *against*.	einkommen (gegen).
— provide *for*,	ſorgen (für), verſorgen (auf). —
— provide *with*,	verſorgen (mit).
— provoke *to*,	aufbringen, herausfordern (zu).
— pry *into*,	einzudringen ſuchen (in, durch), durchſchauen wollen.
— punish *for*,	beſtrafen (für).
— purge *from*,	reinigen (von).
— quote *from*,	anführen (aus).
— rail *at*,	ſpotten (über), ſchmähen.
— — *against*,	übel reden (von).
— raise *to*,	erheben (zu).
— rate *at*,	ſchätzen, rechnen (auf).
— rate a person *for*,	ausſchelten (einen, wegen).
— rebel *against*,	ſich empören (gegen).

To recede *from*,	zurück treten, abstehen (von).
— reconcile *to*,	aussöhnen (einen, mit), vereinigen (mit).
— recur *to*,	wieder beifallen (einem etwas).
— recur *to*,	Zuflucht nehmen (zu).
— redden *at*,	erröthen (über).
— redeem *from*,	loskaufen, erlösen (von).
— reduce *to*, (*Ex.* he is reduced to misery).	versetzen, in einen gewissen Zustand (z. B. er ist in Noth und Elend gebracht).
— refer *to*,	verweisen (an), beziehen (auf).
— reflect *upon*,	nachdenken (über).
— refrain *from*,	sich enthalten, zurückhalten (von).
— rejoice *at*,	sich freuen (über).
— release *from*,	befreien (von).
— rely *upon*,	sich verlassen (auf).
— remind *of*,	erinnern (an).
— repine *at*,	sich grämen, murren (über).
— reply *to*,	erwiedern (auf).
— reproach *with*,	vorrücken (einem etwas).
— reprove *for*,	verweisen, vorwerfen (einem etwas).
— request any thing *of* a person,	ersuchen (Jemanden um etwas).
— require *of*,	fordern (von).
— requite *for*,	vergelten (einem etwas).
— rescue *from*,	befreien, retten (von).
— resolve *on*, *upon*,	sich entschließen (zu).

To result *from*,	entſpringen, erfolgen (aus).
— retort *upon*,	zurückwerfen (auf).
— reveal *to*,	offenbaren (einem)
— reward *for*,	belohnen (für).
— rid *of*,	befreien (von).
— rob *of*,	rauben (einem etwas).
— rouse *from*, (sleep etc.),	aufwecken (einem aus dem Schlaf).
— ronse *to*, (revenge etc.),	anreizen (zur Rache ꝛc.).
— ruminate *upon*,	grübeln (über).
— run *at*,	laufen (gegen an).
— rush *upon*,	ſtürzen (auf).
— sacrifice *to*,	aufopfern (einem etwas, etwas einer Sache ꝛc.).
— satiate *with*,	ſättigen, befriedigen (mit).
— savour *of*,	ſchmecken, riechen (nach).
— say *to*,	ſagen (zu).
— scoff *at*,	aushöhnen, ſpotten (einem).
— screen *from*,	ſchirmen, ſchützen, decken (vor).
— search *into* (a business)	eindringen (in eine Sache).
— seclude *from*,	ausſchließen (von).
— secure *from*, *against*,	ſchützen, ſichern (vor, gegen).
— sentence *to*,	verurtheilen (zu).
— shoot *at*,	ſchießen (auf).
— sigh *at*, *for*,	ſeufzen (vor, nach).
— sin *against*,	ſündigen (gegen).
— smel *of*. Ex. It smells *of* musk.	riechen (nach). Es riecht nach Muskus.

To smile *at*, *on*,	lächeln (über, an).
— snap *at*,	ſchnappen (nach).
— snarl *at*,	anfletſchen, anbrummen, anſchnauzen.
— sneer *at*,	hohnlachen, ſticheln (über).
— speak *to with of*,	ſprechen (zu, mit, von).
— spend *in*,	verthun, verſchwenden (in).
— spit *at*,	ſpeien (an).
— stare *at*,	anſtaunen.
— stay *for*,	warten, (auf einen).
— stimulate *to*,	reizen (zu).
— storm *at*,	toben, ſchelten (mit).
— struggle *with*, *against*,	kämpfen (mit, gegen).
— subject *to*,	unterwerfen (einen einem).
— submit *to*,	ſich unterwerfen (einem).
— subscribe *to*,	unterſchreiben, ſubſcribiren (auf).
— subsist *on*,	leben (von).
— substract *from*.	abziehen (von).
— succeed *to*, (an estate, an office etc.),	folgen (im Beſitz eines Guts, eines Amts).
— sue *for*,	anhalten (um).
— suggest *to*,	beibringen (einem etwas).
— supply *with*,	verſehen (mit).
— suspect *of*,	Verdacht haben (auf einen wegen).
— swear *to*,	ſchwören (zu, darauf).
— swerve (*from*),	abweichen (von).
— taint *with*,	anſtecken (mit).
— take *of*,	annehmen (von).

To take *from*,	nehmen (von, ab).
— talk *to*, *with*, *of*,	ſprechen (zu, mit, von).
— tantalize a person *with* any thing,	zappeln laſſen (einen nach etwas).
— take offence *at*,	ſich beleidigt finden (durch, wegen).
— taste *of*,	ſchmecken (nach).
— tax *with*,	beſchuldigen (einen einer) Sache).
— teem *with*,	Schwanger gehen (mit), wimmeln, voll ſeyn (von).
— tend *to*,	auf etwas abzwecken.
— terminate *in*,	endigen (mit).
— terrify *with*,	erſchrecken (mit).
— testify *to*,	bezeugen (einem).
— thank *for*,	danken (für).
— think *of*,	denken (an etwas).
— thirst *after*,	durſten (nach).
— threaten *with*,	drohen (mit).
— throw *at*,	werfen (nach einem; an).
— traffic *in*,	Handelu (mit).
— train *to*,	abrichten, erziehen (zu).
— transfer *to*,	übertragen (auf).
— transmit *to*,	überliefern (einem etwas), bringen (auf).
— tremble *at*,	zittern (vor).
— triumph *over*,	ſiegen (über).
— trust *to*,	ſich verlaſſen (auf).
— tyrannise *over*,	unter dem Joche halten.
— value *at*,	ſchätzen (auf).
— vest *with*,	bekleiden (mit), verleihen.
— vie *with*,	es gleich thun wollen (einem), wetteifern (mit).

To unite *with*,	verbinden (mit).
— upbraid *with*,	vorwerfen (einem etwas).
— wait *for*,	warten (auf einen).
— warn *of*,	warnen (vor).
— weep *at*, *for*,	weinen (über eine Sache; vor).
— wink *at*,	einen Wink geben; übersehen.
— wish *for*,	sich sehnen (nach).
— wish joy *of*,	Glück wünschen (zu).
— wonder *at*,	sich wundern (über).
— yield *to*,	nachgeben (einem).

Einige leidende Zeitwörter mit ihren Partikeln.

To be accompanied *by*,	begleitet werden (von).
— actuated *by*,	angetrieben werden (von). bewegt werden (durch).
— affected *at*,	sich beleidigt finden (durch etwas).
— affronted *at* (any thing).	betrübt werden, or, sich betrüben (über).
— afflicted *at*,	beängstigt werden, or, sich ängstigen (über).
— alarmed *at*,	angelockt werden (von). gereizt werden (durch).
— allured *by*,	erstaunen, or sich wundern; betroffen seyn (über).
— amazed *at*,	sich unterhalten (mit, von).
— amused *with*, *by*,	

To be animated *by*,	belebt, beseelt werden (von).
— astonished *at*,	sich wundern (über).
— attracted *by*,	angezogen werden (von or durch).
— awed *by*,	in Ehrfurcht gehalten werden (von).
— beloved *by*,	geliebt werden (von).
— beset *by*,	besetzt, umlagert werden (von).
— captivated *with*, *by*,	gefesselt werden (mit, (von).
— charmed *with*,	entzückt werden (über).
— concerned *at*,	sich bekümmern (über).
— displeased *with* (a person or thing).	unzufrieden seyn (mit).
— displeased *at*, a circumstance),	
— elated *with*,	trunken, aufgeblähet werden (von, vor, wegen).
— encompassed, — environned *by*,	umgeben werden (von).
— enraged *at*,	in Wuth gesetzt werden (über).
— favoured *by*,	begünstigt werden (von).
— flushed *with*,	trunken werden (vor).
— governed *by*,	regieret werden (von).
— grieved *at*,	sich kränken (über).
— hurt *at*,	gekränkt werden (durch).
— infatuated *with*,	bethört werden (von).
— offended *at* (any thing).	sich beleidigt finden (über).

To be piqued *at*,	empfindlich werden (über).
— ruled *by*,	regiert werden (von).
— shocked *at*,	erschrocken seyn, sich entsetzen (über).
— surprised *at*,	verwundert seyn (über).
— surrounded *by*,	umringt werden (von).
— terrified *at*,	erschrocken werden (über).
— tired *of*, *with*,	ermüdet werden (von, durch).
— transported *at*,	entzückt werden (über).
— ——— *with*, (joy),	außer sich seyn (vor Freude).
— vexed *with*, (a person).	verdrießlich werden (über).
— vexed *at* (a thing).	verdrießlich werden (wegen).

Bemerkungen.

Durch einiges Nachdenken wird der Schüler leicht einsehen lernen, welche Partikel er nach den Zeitwörtern, die eine Bewegung anzeigen, setzen muß; from drückt die Handlung des Wegbegebens von einem Orte; to die Bewegung nach, zu; out of die Handlung des Ausgehens von, und into die, des Hineingehens in, aus.

With wird fast immer nach dem Zeitworte, vor das Ding, welches bei der Handlung als Werkzeug gebraucht wird, gesetzt.

Beispiele.

Mit Pfeilen erschießen, To kill *with* arrows,
Mit Koth, Staub ꝛc. bedecken, To cover *with* mud, dust etc.
Mit Diamanten besetzen, To adorn *with* diamonds,
mit Blumen ꝛc. bestreuen, strew *with* flowers etc.

Nach einem leidenden Zeitworte, welches die Freude, die Verwunderung, die Rührung, das Mitleiden, den Verdruß, das Misvergnügen, welche ein Umstand oder eine Begebenheit in uns hervorbringt, ausdrückt, bedient man sich des at.

Beispiele.

Ich ward davon gerührt, I was affected *at* it.
Er ward darüber bewegt, He was moved *at* it.
Sie waren außer sich darüber, They were transported *at* it.
Wir waren darüber verwundert, We were astonished *at* it
Sie schienen darüber ungehalten, You seemed vexed *at* it.
Sie schien dadurch beleidigt, She seemed offended *at* it.

Von, welches vor das Subject mit einem leidenden Zeitworte zu stehen kommt, wird im Englischen fast immer mit by gegeben.

Beispiele.

Ich mögte von ihm nicht gesehen seyn.
I would not bee seen *by* him.

Er ward von seinem Minister geleitet, welcher
He was led *by* his minister, who was go-

von seinem Secretär regiert wurde.
verned *by* his secretary.

Die wichtigsten Beiwörter mit ihren Partikeln.

Absent *from*,	Abwesend (von).
acceptable *to*,	annehmlich (zu).
accessary *to*,	theilnehmend (an).
advantageous *to*,	vortheilhaft (einem).
affable *to*,	freundlich (gegen).
afraid *of*,	bange (vor).
agreeable *to*,	angenehm (einem).
ambitious *of*,	ehrbegierig (auf).
ashamed *of*,	beschämt (über).
avaricious *of*,	geizig (nach).
averse *to*,	abgeneigt (von).
attendant *on*,	begleitend, folgend (jemanden).
aware *of*,	auf der Hut (gegen).
blind *to*,	blind (gegen).
burthensome *to*,	lästig (einem).
capable *of*,	fähig (eines).
careful *of*,	sorgfältig (auf).
careless *of*,	nachläßig (auf).
certain *of*,	gewiß (von).
close *to*,	nahe (bei).
conducive *to*,	diensam (zu).
contiguous *to*,	angränzend (an).
contrary *to*,	zuwider (einer Sache).
courteous *to*,	gefällig (gegen).

cruel *to*,		grauſam (gegen).
compatible, consistent }	*with*,	verträglich (mit).
content *with*,		befriedigt (mit).
dainty *in*,		lecker (in).
deaf *to*,		taub (gegen).
dear *to*,		werth (einem).
deficient *in*,		mangelhaft (an).
desirous *of*,		begierig (auf).
devoid *of*,		leer (an).
disobedient *to*,		ungehorſam (einem).
dubious *of*,		zweifelhaft (über).
dutiful *to*,		folgſam (einem).
equal *to*,		gleich (einem, einer Sache).
evident *to*,		augenſcheinlich (einem).
exclusive *of*,		ausſchließend (von).
far *from*,		entfernt (von).
faithful *to*,		getreu (einem).
famous *for*,		berühmt (in, wegen.)
fatal *to*,		gefährlich, unglücklich (für).
favourable *to*,		günſtig (einem, etwas).
fearful *of*,		furchtſam (vor).
fit *for*,		bequem (zu).
fond *of*,		gewogen (einem).
forgetful *of*,		vergeſſen (in).
fortunate *in*,		glücklich (in).
free *from*,		frei (von).
glad *of*,		froh (über).
good *for*,		gut (für).
greedy *of*,		gierig (auf).
guilty *of*,		ſchuldig (an).
heedful *of*,		aufmerkſam (auf).
heedleſs *of*,		achtlos (auf).

hurtful *to*,		nachtheilig (einem).
ignorant *of*,		unwiſſend (in).
incapable *of*,		unfähig (einer Sache).
incompatible } inconsistent }	*with*,	unverträglich (mit).
inclusive *of*,		einſchließend (in).
inconvenient *to*,		läſtig (einem).
independent *of*,		unabhängig (von).
inferior *to*,		geringer (als).
innocent *of*,		unſchuldig (an).
insensible *of*,		unempfindlich (gegen).
inseparable *from*,		unzertrennlich (von).
jealous *of*,		eiferſüchtig (auf).
kind *to*,		gütig (gegen).
lavish *of*,		verſchwenderiſch (in).
liable *to*,		ausgeſetzt (einer Sache).
loyal *to*,		getreu (einem).
mindful *of*,		achtſam (auf).
negligent *of*,		nachläſſig (in).
obedient *to*,		unterthänig (einem).
obnoxious *to*,		unterworfen, ausgeſetzt (einer Sache).
obvious *to*,		einleuchtend (einem).
open *to*,		offen (zu).
pernicious *to*,		ſchädlich (einem).
polite *to*,		höflich (gegen).
positive *of*,		gewiß (von).
precise *in*,		genau beſtimmt (in).
preferable *to*,		vorzuziehen (einer Sache).
prodigal *of*,		verſchwenderiſch (in).
productive *of*,		fruchtbar (an).
propitious *to*,		günſtig, geneigt (zu).
proportionable *to*,		verhältnißmäßig (zu).
proud *of*,		ſtolz (auf).
related *to*,		verwandt (mit).

remote *from*,	entfernt (von).
ready *for*,	bereit, fertig (zu).
saving *of*,	ſparend (in).
secure *from*,	ſicher (vor).
sensible *of*,	empfindlich (gegen).
separable *from*,	trennbar (von).
serviceable *to*,	dienſtfertig (gegen).
shy *of*,	ſcheu, ſchüchtern (vor).
sick *of*,	krank (an).
skilful *in*,	erfahren (in).
sincere *in* (one's professions, endeavours etc.).	aufrichtig; redlich (in ſeinem Beruf, und ſeinen Bemühungen ꝛc.).
sparing *of*,	ſparſam (in).
studious *of*,	befliſſen (einer Sache).
subject *to*,	geneigt (zu).
subservient *to*,	dienſtbar (einem).
successful *in*,	glücklich (in).
suitable *to*,	übereinſtimmend (mit).
sure *of*,	verſichert (von einer Sache).
susceptible *of*,	empfänglich (für).
superior *to*,	erhaben (über).
tenacious *of*,	beharrlich (auf), anhänglich.
tender *of*,	zärtlich (gegen).
tired *of*,	ermüdet (von).
tributary *to*,	zinsbar (einem).
troublesome *to*,	läſtig (einem).
uncertain *of*,	ungewiß (in).
unconcerned *at*,	gleichgültig (gegen).
unequal *to*,	ungleich (einem, einer Sache).
unfaithful *to*,	treulos (gegen).
unmindful *of*,	unbedachtſam (in).

useful *to*,	nützlich (zu),
vain *of*,	eitel (auf).
versed *in*,	erfahren (in).
vexatious *to*,	verdrießlich (einem).
visible *to*,	sichtbar (einem).
void *of*,	leer (von).
wasteful *of*,	verschwenderisch (in).
weary *of*,	ermüdet (von).
welcome *to*,	willkommen (einem).
zealous *in* (any cause one's pursuits etc.).	hitzig, eifrig (in einer Sache, in seinem Streben).

Schluß = Uebungen.

Der | Boshafte, | der den rechten Augenblick
malignant man,
zu treffen | weiß, | wann | er Jemanden
to know how a mark
am empfindlichsten einen Beweis seiner Ungewo-
of ill-will and enmity can
genheit und seiner Feindschaft geben kann, | muß
be given with most effect
| nicht wenig Schlauheit | besitzen. Ein
no smal share of shrewdness
Wort, ein Blick, welche zu einer Zeit gar keinen
at one
Eindruck machen, verwunden das Herz zu einer
impression
andern Zeit, und sind gleich einem Pfeile, der
like
durch seine eigenthümliche Kraft kaum das
with natural scarce
| Ziel | erreicht haben würde, der aber
object aimed at
vom Winde getrieben sich tief eindrängt.
to impel to pierce.

Die Unschuld | schützt | nicht im-
to be a protection

mer vor Furcht; sie macht zuweilen weniger
against to render

beherzt als das Verbrechen.
bold guilt.

Das | gewinnsüchtige Spiel | ist die Quelle von
gaming source

unzähligen Uebeln und das erste in dem Verzeichniß
catalogue

der menschlichen Laster. — Der Entschluß und der
human

Erfolg | erzeugen sich wechselsweise. |
reciprocally produce each other.

| Einen einzigen zu morden | macht den Mör-
One murder

der zum Bösewicht; aber Tausende zu morden
a villain

zum Helden.

a

Die Beredtsamkeit ist kein Beweis von Weisheit.
eloquence proof

Ein erheuchelter Character ist schwerer zu
feigned to

behaupten, als ein eigenthümlicher.
maintain real one.

Das verdiente Lob ist nur eine Schuld; aber
deserved praise

die Schmeichelei ist ein Geschenk.

Es ist eine große Schwachheit leichtgläubig
weakness credulous

zu seyn, weil nichts gemeiner ist als die Lüge.
since lies.

Gern sprechen mögen ist vielmehr das Zeichen
rather

eines dummen Stolzes, als ein Beweis eines
foolish pride

gesunden Verstandes. — Die redseligen Menschen
sound garrulous

werden selten sehr geschätzt. — Die kleinen Geister
mind

sind gewöhnlich große Schwätzer; sie glauben ihre
talkers

Schwäche zu verbergen, indem sie andere zu
to conceal

überzeugen streben, daß sie viel Verstand haben;
to endeavour sense

aber sie täuschen nur die Thoren, | die ihnen
to deceive fools like them-

gleichen. |
selves.

Die Natur sagt dir niemals: „sey nicht arm!“ und noch weniger: „sey nicht reich!“ aber sie ruft dir laut zu: „sei unabhängig!“ Wer unabhängig ist, kann nicht größer seyn. Er | sieht
aloud independent. to look

auf | die beglückteſten unter denen herab,
down on

die ſich, um ihre | Geldgier und Ehrſucht |
thirst of wealth and honors

zu befriedigen, ſclaviſch nach dem Willen anderer
to gratify slavishly to

fügen, und unabhängig von dieſen Leidenſchaften,
submit superior to those passion

fühlt er | in ſich eine Würde, | die Reichthum
al. ternal dignity which

und Ehre ihren Sclaven verweigern. |
riches and honors cannot bestow.

Das Werk eines Mannes | macht ſeinen
gives celebrity

Namen berühmt; | nachher aber macht ſein Name
to his name

ſeine Werke berühmt.

Die Entſcheidung mit dem Degen iſt ſicher
decision by certainly

nicht die der Gerechtigkeit.

| Umſtände machen, | iſt nicht Höflichkeit;
ceremony

Höflichkeit heißt nicht Umſtände machen.
is

Der Uebermuth der Niederträchtigen im
insolence base minds

Glücke iſt eben ſo gränzenlos, als | die
success unbounded their

Verworfenheit | wenn | sie ein Unglück
abjectness misfortune over-

trifft. |
takes them.

In der Welt würden weniger Unordnungen,

weniger Uebel seyn, wenn Aeltern, Lehrer und
parent master

Erzieher die Geisteskräfte ihrer Kinder, Schüler
tutor mind

und Zöglinge von ihrer frühesten Jugend an
pupil earliest youth

gehörig ausbildeten — wenn sie | ihren Verstand
properly to cultivate taught them

im Denken übten | und mit gemeinnützigen Kennt-
to think know-

nissen | bereicherten | und | ihren Willen
ledge to store theire minds to inspire

für das Gute zu Gewinnen | strebten. Dann
them with the love of virtue

würden sie sich in allen Umständen des Lebens
every

| selber zu rathen | wissen | und
to conduct themselves to know how

| lasterhaft zu handeln würde ihnen dann fast un-
it would then be almost imposible for them to

möglich seyn. | — Das Uebel ist also | Folge |
act viciously. then the consequence

einer

einer vernachläßigten oder verkehrten Erziehung
improper
und Bildung der Jugend.
forming

Der junge William brachte seine Zeit vom
to pass
Morgen bis an den Abend unter Leuten zu, welche
with
ihn gehen, reiten, sprechen und denken lehrten,
to walk to teach
wie ein Mann, aber letzteres wie ein einfältiger
foolish
Mann, und nicht so wie er als ein kluges Kind
sensible
zu denken von der Natur bestimmt war.
to design

Man erlaubte diesem unglücklichen | Jüng-
unfortunate youth
ling | nie | selbst zu denken, | — indem
to think for himself for
man ihn alles lehrte, und | niemals
every thing
nach seiner Meinung fragte. Man bezahlte Leute
dafür, um ihm zu sagen, wie und was er den-
ken sollte; man lehrte ihn | diese oder jene | Per-
such and such
sonen achten, so wenig sie auch der Achtung werth
worthy
waren; dieses oder jenes glauben, so wenig

Glauben es auch verdiente; bei dieser oder jener
credit to deserve on

Gelegenheit, | so und nicht anders zu handeln, |
occasion to act in such and such a manner

so wenig es auch mit seinem Gefühle überein-
to

stimmte.
agree.

So war der Unterricht seiner Lehrer beschaf-
Such the

fen, welche ihm sein Vater gab. — Die Lehrer,

welche ihm die Mutter gab, schadeten ihm weni-
his to hurt

ger; denn ob sie gleich seine Glieder verdrehten,
for though they limbs to distort

und | ihn weibisch machten, | so hatten sie doch
to render his manners effeminate

| nur Einfluß auf seinen Körper. |
had no effect beyond his body.

Als er größer ward, wußte er von der Ge-
could

schichte, Politik und der Religion so zu sprechen,

| daß er alle diejenigen in Verwunderung setzte, |
so as to surprise all those

welche niemals weder einen Papagaien noch eine
either parrot or

Elster gehört hatten, — denn er wiederholte
magpie to repeat

nur das, was man ihm erzählt hatte, ohne | im ge-
to tell | in the
ringsten | darüber nachgedacht zu haben, ob
least | whe-
ther
das, was er sagte, dem gesunden Verstande und
ro good sense
der Wahrscheinlichkeit | angemessen sey oder nicht. |
to be agreeable or not.
Man hatte ihn seines Gedächtnisses wegen gelobt,
for
und um dieß Lob | ferner zu erhalten, | war er
to continue
so sorgfältig, jeden Sittenspruch, den er gelesen
anxious every
oder gehört hatte, zu behalten, daß dem armen
to retain the
Jungen | zum Selbstdenken | keine Zeit
to form an idea of his own | had no
übrig blieb; | er konnte daher nur seinem Vater
time left
erzählen, was er von seinen Lehrern, und diesen
to repeat
wieder, was er von seinem Vater gehört hatte.

Familiar - Phrases and Dialogues.

Zu bejahen, zu verneinen, zu bewilligen, u. ſ. w.	To affirm, to deny, to consent etc.
Es iſt wahr.	It is true.
Iſt es wahr?	Is it true?
Es iſt nur mehr als zu wahr.	It is but too true.
Um Ihnen die Wahrheit zu ſagen.	To tell you the truth.
Es iſt wirklich alſo (oder) ſo.	Really it is so.
Wer zweifelt daran?	Who doubts it?
Es iſt kein Zweifel daran.	There's no doubt of it.
Ich glaube ſo.	I believe so.
Ich glaube nicht.	I believe not.
Ich behaupte, daß es wahr ſey.	I affirm it to be true.
Ich ſage nein dazu.	I deny it.
Es iſt außer allem Zweifel.	It is beyond all doubt.
Ich glaube es nicht.	I do not believe it.
Ich kann Ihnen verſichern.	I can assure you.
Läugnen Sie es nicht.	Do not deny it.
Wie können Sie es behaupten?	How can you affirm it?

Bei meiner Ehre, so wahr ich ein ehrlicher Mann bin.	Upon my honour, as I am an honest man.
Scherzen Sie nicht?	Do not you jest?
Ist es Ihr Ernst?	Are you serious?
Ich sage es im Ernst.	I say it in earnest.
Ich bin Ihnen gut dafür.	I warrant you.
Gut, lassen Sie es so seyn.	Well let it be so.
Das ist nicht unmöglich.	That is not imposfible.
Es ist falsch.	It is false.
Ich sage keine Lüge.	I tell no falsehood.
Ich hasse das Lügen.	I hate lying.
Sie haben es nur im Scherz gesagt.	You said it but in jest.
Wollen Sie darein willigen?	Will you consent to it?
Ich werde niemals darein willigen.	I will never consent to it.
Ich bin nicht dawider.	I am not against it.
Sind Sie dagegen?	Are you against it,
Hat er es Ihnen abgeschlagen?	Did he refuse it you?
Er kann's nicht abschlagen.	He cannot refuse it.
Ich bitte, schlagen Sie mir diese Gefälligkeit nicht ab.	Pray do not deny me that kindneſs.
Wie kann ich Ihnen solches abschlagen?	How can I refuse it you.
Ich kann Ihnen nichts abschlagen.	I can refuse you nothing.
Ich bins zufrieden.	I agree to it.
Ich gehe es ein.	I consent to it.

Vom kommen, gehen u. s. w.	Of coming, going etc.
Wo kommen Sie her?	From whence do you come?
Wo gehen Sie hin?	Whither are you going.
Ich komme vom Hause und gehe nach P.	I come from home and am going to P.
Kommen Sie herein (herauf, herunter, heraus).	Come in (up, down, out).
Warten Sie hier.	Stay here.
Kommen Sie her zu mir.	Come near me.
Warum gehen Sie nicht?	Why do you not go?
Wollen wir gehen?	Shall we go?
Warum wollen Sie so bald gehen.	Why will you be going so soon.
Es ist hohe Zeit daß wir gehen.	It is high time to be gone.
Warten Sie bis ich wiederkomme.	Stay till I return.
Bleiben Sie nicht lange aus.	Do not stay long.
Wie lange soll ich auf Sie warten?	How long shall I wait for you?
Ich will nicht länger warten.	I will stay no longer.
Ich werde ohne Sie gehen.	I will go without you.

Vom reden, sagen, thun.	Of speaking, saying, doing.
Sprechen Sie mit mir?	Do you speak to me?
Was sagen Sie?	What do you say?

Sie reden zu leiſe.	You speak too low.
Reden Sie ein wenig lauter.	Speak a little louder.
Was hat er Ihnen geſagt?	What has he said to you?
Haben Sie mit ihm geſprochen?	Have you spoken to him?
Hat er Ihnen nichts von mir geſagt?	Has he not said any thing to you about me?
Können Sie mir etwas neues ſagen?	Can you tell me any news?
Er hat mir nichts geſagt.	He has not told me any thing.
Ich glaube es nicht.	I do not believe it.
Sie können ſich darauf verlaſſen.	You may depend upon it.
Ich habe recht; Sie haben unrecht.	I am right; you are wrong.
Wer hat Ihnen das geſagt?	Who told you so?
Jedermann ſagt es.	Every body says so.
Man hat mich ſo berichtet.	I was told so.
Ich ſagte meine Meinung frei heraus.	I spoke my mind freely.
Es wurde öffentlich davon geredet.	It was spoken publicly.
Die ganze Stadt redet davon.	It is the town-talk.
Es iſt ein Mährchen, kein Menſch glaubt es.	It is a story; nobody believes it.
Was machen Sie?	What are you doing?
Was haben Sie gemacht?	What have you done?

Ich habe nichts gethan.	I have not done any thing.
Sind Sie fertig?	Are you ready.
Was macht sie?	What is she doing?
Was wollen Sie, daß man thun soll?	What will you have done?
Wann werden Sie fertig seyn?	When shall you be ready?
Ich bin schon eine Stunde fertig gewesen.	I have been ready this hour.
Was verlangen Sie?	What do you want?

Etwas zu fragen.	To ask a question.
Darf man Sie fragen?	May I ask you?
Darf man eine Frage an Sie thun?	May I put a question to you?
Was sagen Sie denn?	What do you ask then?
Was verlangen Sie denn zu wissen?	What then do you desire to know?
Nach wem fragt er?	Whom does he ask for?
Was sagen sie?	What do they say?
Was wollen Sie denn damit sagen?	What do you mean by it?
Sagen Sie mir doch, darf man's wissen?	Tell me however, may it be known?
Warum antworten Sie nicht?	Why do not you answer?
Wollen Sie mir keine Antwort geben?	Will you make me no answer?

Vom wissen, verstehen oder begreifen.	Of knowing, understanding or comprehending.
Wissen Sie etwas neues?	Do you know any news?
Ich weiß nichts, außer daß u. s. w.	I don't know any thing but that etc.
Ich weiß nicht.	I do not know.
Wer weiß es nicht?	Who does not know it?
Ich wußte nichts von der Sache.	I did not know any thing of the matter.
Er hat es gewust.	He has known it.
Wenn ich es wüßte.	If I knew it.
Wenn er es gewußt hätte.	If he had known it.
Er wird es wohl wissen.	He will know it.
Ich habe es schon vor drei Wochen gewußt.	I have known it these three weeks.
Weiß Ihr Herr Bruder etwas davon?	Does your brother know any thing of it?
So viel ich weiß nicht.	Not that I know.
Es kann Ihnen nicht unbekannt seyn.	It cannot be unknown to you.
Er ist einfältig.	He is foolish.
Er hat keine Kenntniß davon.	He has no knowledge of it.
Die Weltweisheit ist eine Wissenschaft.	Philosophy is a science.
Er that es vorsätzlich.	He did it voluntarily.
Ich verstehe Sie, aber Sie verstehen mich nicht.	I understand you, but you do not understand me.

Verstehen Sie nicht deutsch?	Don't you understand German?
Verstehen Sie mich?	Do you understand me.
Ich verstehe Sie nicht.	I do not understand you.
Ich verstehe Sie ziemlich wohl	I understand you pretty well.
Sie wollen mich nicht verstehen.	You will not understand me.
Ich habe Sie sehr wohl verstanden.	I understood you very well.
Sie begreifen mich nicht recht.	You do not rightly comprehend me.
Sie haben es nicht begriffen.	They have not comprehended it.
Ich kann es nicht fassen.	I cannot conceive it.
Er hat einen guten Verstand.	He has a good understanding.
Es ist ein Mißverstand.	It is a mistake.
Es ist ein gut Verständniß unter uns.	There is a good understanding between us.
Es ist ein Mißverständniß zwischen ihnen.	There is a misunderstanding between them.
Sie haben einen guten Begriff von der Sache.	They have a good idea of the matter.
Er ist dumm, er kann nichts fassen.	He is stupid, he cannot comprehend.
Irren Sie nicht?	Do you not err?
Ich will es Ihnen erklären.	I will explain it to you.
Ich brauche keine Erklärung.	I want no explanation.

Vom kenn'en.	Of knowing.
Ich kenne diesen Mann.	I know this man.
Kennen Sie dieses Frau- enzimmer?	Do you know this lady.
Ich kenne sie von Gesicht, weiß aber nicht wie ihr Name ist.	I know her by sight, but not by name.
Ich kannte sie auf den ersten Blick.	I knew her at first sight.
Sie kannten sie nicht.	They did not know her.
Ich kannte sie nicht.	I did not know her.
Sie hat mich nicht ge- kannt.	She did not know me.
Wir kennen einander.	We know each other.
Wir sind mit einander bekannt.	We are acquainted.
Wir haben einander schon lange gekannt.	We have known each other a long while.
Sie haben große Kennt- nisse.	They have great know- ledge.
Erkennen Sie es?	Do you acknowledge it?
Sie sind unerkenntlich.	They are ungrateful.
Ich habe keine Bekannt- schaft.	I have no acquaintance.
Ich erinnere mich ihrer.	I remember them.
Ich werde mich ihrer erinnern.	I will remember them.
Ich werde Sie erinnern.	I will remind you.
Ich erinnere mich nicht, daß ich sie gekannt habe.	I do not remember having known her.
Ich kann mich dessen nicht erinnern.	I cannot call it to mind.

Ich vergesse Sie nicht.	I do not forget you.
Er vergißt mich.	He forgets me.
Ich vergaß es.	I forgot it.
Sie haben mich vergessen.	They have forgotten me.
Ich habe es gänzlich vergessen.	I have quite forgotten it,
Ich pflege meine guten Freunde und Bekannten nicht so bald zu vergessen.	I am not used to forget my good friends and acquaintances so soon.

Vom essen und trinken.

Of eating and drinking.

Sind Sie hungrig?	Are you hungry?
Ja, ich bin sehr hungrig, oder, es hungert mich.	Yes, I am very hungry.
Ich habe einen guten Appetit.	I have a good appetite.
Ich bin fast verhungert.	I am almost starved.
Es ist mir als ob ich in drei Tagen nicht gegessen hätte.	I seem as if I had not eaten for three days.
Ich mögte gern etwas essen.	I should like to eat something.
Ich wünsche, ich hätte etwas zu essen.	I wish I had something to eat.
Warum essen Sie nicht etwas?	Why do you not eat something?
Geben Sie mir etwas zu essen.	Give me something to eat.
Was wollen Sie essen?	What will you eat?

Geben Sie mir Brot, Butter und ein wenig Käse.	Give me bread, butter and a little cheese.
Geben Sie mir Fleisch,	Give me meat.
Was für Fleisch wollen Sie haben, Rindfleisch oder Kalbfleisch?	What meat will you have, beef or veal?
Belieben Sie Hammelfleisch oder Lammfleisch zu essen?	Do you like mutton or lamb?
Ich wollte etwas essen das eben nicht leckerhaft ist.	I could eat some thing though not delicate.
Ich kann alles verdauen.	I can digest every thing.
Ich nicht, ich habe einen zu schwachen Magen.	I cannot, I have a weak stomach.
Ich kann weder essen noch trinken.	I can neither eat nor drink.
Ich habe keinen Appetit.	I have no appetite.
Ich habe genug.	I have enough.
Ich bin durstig, oder es durstet mich.	I am thirsty.
Ich habe großen Durst.	I am very thirsty.
Ich vergehe bald vor Durst.	I am dying with thirst.
Ich bitte, geben Sie mir etwas zu trinken.	Pray give me something to drink?
Was belieben Sie zu trinken?	What do you please to drink?
Ich möchte ein Glas Wein (eine Kanne Bier) trinken.	I should like to drink a glass of wine (a tankard of beer).
So trinken Sie denn.	Drink then.

Ich danke Ihnen, ich habe genug getrunken.	I thank you, I have drunk enough.
Ich habe meinen Durst gelöscht.	I have quenched my thirst.
Ich kann nicht mehr trinken.	I can drink no more.

Um zu grüßen und sich nach der Gesundheit zu erkundigen.	Salutations and Enquiries after Health.
Guten Morgen, mein Herr.	Good morning, Sir.
Wie befinden Sie sich diesen Morgen?	How do you find yourself this morning?
Wie stehet es um ihre Gesundheit?	How is it with your health.
Sehr wohl.	Very well.
Nicht gar wohl.	Not very well.
Das thut mir leid.	I am sorry for that.
Was fehlet Ihnen?	How are you indisposed?
Haben Sie vorige Nacht nicht wohl geschlafen?	Did you not sleep last night?
Nein, ich habe die ganze Nacht nicht ein Auge zugethan.	No, I did not close my eyes all night.
Ich habe Kopf- und Zahnschmerzen.	I have a head-ach and tooth-ach.
Ich bin selbst gestern Abend ein wenig kränklich gewesen.	I was a little indisposed my self yesterday evening.

Das ist mir in Wahrheit sehr leid.	I am sorry for it indeed.
Heute ist mir noch so ziemlich erträglich.	To-day I am tolerably well.
Ich freue mich, Sie gesund zu sehen.	I am glad to see you in health.
Ich bin Ihnen verbunden.	I am obliged to you.
Wie befindet sich Ihr Herr Bruder?	How is your brother?
Er befindet sich wohl, wie ich glaube.	He is very well, I believe.
Wie befindet sich Ihre Schwester?	How is your sister?
Gestern Abend befand sie sich wohl.	She was very well yesterday evening.
Das letzte Mal, als ich sie sah, befand sie sich wohl.	The last time I saw her she was very well.
Ich freue mich darüber.	I am glad of it.
Ich danke Ihnen herzlich.	I thank you heartily.
Sie ist ausgegangen.	She is gone out.
Wo ist sie?	Where is she?
Auf dem Lande.	In the country.
Wie befindet sich Ihre Frau Mutter?	How is your mother?
Nicht gar wohl.	Not very well.
Sie ist krank.	She is ill.
Dieß ist mir sehr unangenehm.	I am sorry to hear it.
Gestern Morgen befand sie sich übel.	She was ill yesterday morning.
Da kommt sie eben.	There she is coming.

Madam, seyn Sie will: kommen; setzen Sie sich.	Welcome, Madam; be seated.
Sie sind sehr eilfertig.	You are in great haste.
Ich komme Morgen wie: der.	I will come again to morrow.
Warten Sie doch ein wenig.	Stay a little.
Wollen Sie so bald fortgehen?	Will you go away so soon?
Ich habe dringende Ge: schäfte.	I have presing busi- ness.
Ich muß wieder nach Hause gehen.	I must go home again.
Ich wollte mich bloß nach Ihren Gesund: heitsumständen erkun: digen.	I wished merely to en- quire after the state of your health.
Empfehlen Sie mich Ih: rer Schwester.	My compliments to your sister.
Leben Sie wohl, mein Herr.	Good day, Sir.
Ich danke Ihnen für Ihren Besuch.	I thank you for your visit.
Gute Nacht, mein Herr.	Good night, Sir.
Gute Nacht, Madam.	Good night, Madam.

Des Morgens beim Aufstehen.	Rising in the morning.
Wer klopft an die Thür?	Who knocks at the door?
Wer ist da?	Who is there?

Ich

Ich bin's, mein Bruder.	It is I, brother.
Liegst Du noch im Bette?	Are you yet in bed?
Hast Du noch nicht ausgeschlafen?	Have you not yet slept enough.
Schliefest Du?	Was you asleep?
Stehe auf.	Rise.
Ist es denn Zeit aufzustehen?	Is it time to rise.
Es ist heller Tag.	It is broad day.
Es ist acht Uhr.	It is eight o'clock.
Der Tag bricht an.	It is day-break.
Mache die Thüre offen.	Open the door.
Sie ist zugeschlossen.	It is locked.
Der Schlüssel steckt darin.	The key is in the door.
Greife nur an die Klinke.	Lift up the latch.
Die Thüre ist zugerieglet.	The door is bolted
Warte ein wenig.	Wait a little.
Ich stehe gleich auf.	I am going to rise immediately.
Guten Morgen, mein lieber Bruder.	Good morning, dear brother.
Papa wartet auf Dich.	Papa waits for you.
Du hast zu lange geschlafen.	You have slept to long.
Das kann seyn.	That may be.
Es ist nicht meine Schuld.	It is not my fault.
Ich kann nichts davor.	I cannot help it.
Niemand hat mich aufgeweckt.	No one has waked me.

Niemand hat mich gerufen.	No one has called me.
Papa wird böse seyn,	Papa will be displeased.
Ich bitte Dich ihm zu sagen, daß ich eilen werde mich anzukleiden.	Pray tell him that I will make haste to dress myself.
Ich werde es ihm sagen.	I will tell him.
Erst will ich meine Hosen anziehen.	I will put on my breeches first.
Ich werde mich kämmen.	I will comb myself.
Ich werde meine Haare zurecht machen.	I will smooth my hair.
Ich werde mir die Hände und das Gesicht waschen.	I will wash my hands and face.
Ich werde ein rein Hemd anziehen.	I will put on a clean shirt.
Hernach mein Halstuch, meine Weste und mein Kleid.	Then my cravat, waistcoat and coat.
Nun bin ich fertig.	Now I am ready.
Ich will gleich hinuntergehen.	I will go down immediately.

Des Morgens beim Frühstücke. — In the morning at breakfast.

Es ist Zeit zu frühstücken.	It is time to breakfast.
Das Frühstück ist fertig.	The breakfast is ready.
Hier ist Brot und Butter.	Here is bread and butter.
Verlangen Sie sonst etwas.	Do you want any thing else.

Bringet das Theewasser herein.	Bring in the tea-water
Setzet es auf die Lampe.	Set it upon the lamp.
Siedet das Wasser?	Does the water boil?
Es hat schon längst gesotten.	It has boiled long ago.
Wo ist das Theebrett?	Where is the tea-board?
Auf der Tafel (dem Tische).	Upon the table.
Gebt uns Stühle.	Give us chairs.
Was belieben Sie zu trinken?	What do you please to drink?
Eine Tasse (Schale) Thee.	A cup of tea.
Hier ist Kaffe und Chocolade.	Here is coffee and chocolate.
Ich trinke am liebsten eine Tasse Thee.	I prefer a cup of tea.
Ist es süß genug für Sie?	Is it sweet enough for you?
Es ist zu süß, geben Sie mir ein wenig mehr Wasser.	Is it too sweet, give me a little more water.
Hier ist Zucker, machen Sie es nach Ihrem Gefallen.	Here is sugar, make it as you like it.
Ich habe keinen Theelöffel.	I have no tea-spoon.
Essen Sie nichts zu Ihrem Thee?	Do you not eat any thing with your tea?
Ich esse zuweilen etwas.	Sometimes I eat some-thing.
Essen Sie einen Bissen Brot und Butter.	Eat a bit of bread and butter.
Ich danke Ihnen.	I thank you.

Ihr Thee wird kalt, trinken Sie ihn doch weil er warm ist.	Your tea is getting cold, pray drink it while it is warm.
Ich habe genug Thee gehabt.	I have had tea enough.
Ich habe 4 Tassen gehabt.	I have had four cups.
Ihre Tassen sind groß.	Your cups are large.
Sie sind noch einmal so groß als meine	They are as large again as mine.
Es ist noch eine Tasse in dem Topf, wollen Sie sie haben?	There is another coup in the pot, will you have it?
Ich danke Ihnen, nicht mehr für mich.	I thank you; no more for me.
Wo ist die Magd?	Where is the maid?
Nehmet weg.	Take away.
Machet den Tisch rein.	Wipe the table.
Das Wetter ist schön.	The weather is fine.
Wollen wir nicht einen Spatziergang machen?	Shall we not take a walk?
Kleiden Sie sich erst an.	Dress your self first.
Wollen Sie die Güte haben auf mich zu warten?	Will you have the goodness to wait for me?
Sehr gern.	Very willingly.

Vor Tische.	**Before dinner.**
Wann speisen wir heute?	When do we dine to day?
Um halb vier.	At half past three.
Was? so spät?	What! so late?

Wir können nicht eher speisen.	We cannot dine sooner.
Warum nicht?	Why not?
Wir haben Gesellschaft.	We have company.
Wen haben Sie eingeladen?	Whom have you invited?
Verschiedene Freunde.	Several friends.
Ich dachte nach Tische auszufahren.	I intended to ride out after dinner.
Es wird zu spät werden.	It will be too late.
Es ist nun beinahe 3 Uhr.	It is now near three.
So viel? dann ist es Zeit den Tisch zu decken.	So late? Then it is time to lay the cloth.
Wo sind Messer, Gabeln und Löffel?	Where are the knives, forks, spoons?
Ich will sie gleich bringen.	I will bring them immediately.
Setzet die Stühle in Ordnung.	Place the chairs in order.
Leget die Servietten.	Lay the napkins.
Wir werden keine nöthig haben.	We shall not want any now.
Es ist hier keine Mode Servietten zu gebrauchen.	It is not the fashion to use napkins.
Das Tischtuch ist groß genug.	The table cloth is big enough.
Was werden wir haben?	What shall we have?
Was ist unsere Mahlzeit?	What is our dinner?
Ich weiß es nicht.	I do not know.
Ich will den Koch fragen.	I will ask the cook.

Wer ist zu Markte gegangen?	Who went to market?
Meine Frau.	My wife.
Wo ist sie?	Where is she?
In dem nächsten Zimmer.	In the next room.
Wo ist der Lackei.	Where is the foot-man?
Er holet den Wein.	He is fetching the wine.
Nun ist alles fertig.	Now all is ready.

Des Abends. — In the Evening.

Die Nacht kommt heran.	Night comes on.
Es wird dunkel.	It grows dark.
Es wird Nacht.	It grows towards night.
Die Sonne geht unter.	The sun sets.
Der Mond gehet auf.	The moon rises.
Der Mond gehet unter.	The moon sets.
Die Sterne gehen auf.	The stars rise.
— — — unter.	The stars set.
Es ist Zeit nach Hause zu gehen.	It is time to go home.
Ich komme bei Zeiten nach Hause.	I come home early.
Ist mein Bette gemacht?	Is my bed made?
Es ist eine kühle Nacht.	It is a cool night.
Das Bette ist kalt.	The bed is cold
Ich will Ihr Bette wärmen.	I will warm your bed.
Wo ist mein Schlafrock?	Where is my night-gown.
Wo ist meine Schlafmütze?	Where is my night-cap?

Wo sind meine Pantoffeln?	Where are my slippers?
Der Nachtrock liegt auf dem Bette.	The night-gown lies upon the bed.
Die Nachtmütze ist hier.	The night-cap is here.
Die Pantoffeln stehen unter dem Bette.	The slippers stand under the bed.
Ich will ein Licht schlagen.	I will strike a light.
Wo ist die Zunderbüchse?	Where is the tinder-box?
Ich brauche ein Schwefelstück.	I want a match.
Der Stahl taugt nichts.	The steel is good for nothing.
Die Feuersteine sind schlecht.	The flints are bad.
Ich will ein Licht holen.	I will fetch a light.
Soll ich ein Licht bringen?	Shall I bring a light?
Ich muß das Licht putzen.	I must snuff the candle.
Wo ist die Lichtputze?	Where are the snuffers?
Nehmen Sie mir das Licht weg.	Take away the candle.
Warum löschen Sie das Licht aus?	Why do you put out the candle?
Ich will es wieder anzünden.	I will light it again.
Welche ist meine Kammer?	Which is my chamber?
Geben Sie mir ein Nachtlicht.	Give me a rush light.
Hier ist eine Lampe.	Here is a lamp.

Lesen Sie noch?	Are you reading still?
Schreiben Sie noch?	Are you writing still?
Lesen Sie bei Licht?	Do you read by candle-light?
Sie verderben Ihre Augen.	You spoil your eyes.
Können Sie lesen ohne Brille?	Can you read without spectacles?
Mein Gesicht ist gut.	My eyesight is good.
Ich kann sehr wohl sehen.	I can see very well.
Ich kann die kleinste Schrift lesen.	I can read the smallest print.
Wie lange wollen Sie aufsitzen?	How long will you sit up?
Nicht sehr lange.	Not very long.
Es fängt an Nacht zu werden; es wird Nacht.	Night approaches.
Es fängt an dunkel zu werden.	It grows dark.
Es ist sehr spät.	It is very late.
Es ist Zeit zu Bette zu gehen.	It is time to go to bed.
Sie kommen sehr spät nach Hause.	You come home very late.
Ich gehe zeitig zu Bette.	I go early to bed.
Das Bette ist kalt.	The bed is cold.
Lassen Sie es wärmen.	Get it warmed.
Wo ist die Bettpfanne?	Where is the warming-pan?
Ich will zu Bette gehen.	I will go to bed.
Bleiben Sie so lange auf als Sie wollen.	Stay up as long as you will.

Sie schlafen einmal gern.	You are fond of sleep.
Gute Nacht.	Good night.
Ich wünsche Ihnen eine gute Nacht.	I wish you a good night.
Haben Sie mein Bette gemacht?	Have you made my bed?
Ist mein Bette gemacht?	Is my bed made?
Das Bette ist schlecht gemacht.	The bed is badly made.
Machen Sie das Bette noch ein Mal.	Make the bed again.
Schütteln Sie das Federbette auf.	Shake up the feather-bed.
Wenden Sie die Bettdecke um.	Turn down the clothes.
Ziehen Sie die Vorhänge herunter.	Draw the curtains.
Geben Sie mir eine Schlafmütze.	Give me a night-cap.
Kleiden Sie sich aus.	Undress yourself.
Ziehen Sie Ihre Schuhe, und Strümpfe aus.	Pull off your shoes and stockings.
Helfen Sie mir mein Kleid ausziehen.	Help me to pull off my coat.
Holen Sie sogleich das Licht.	Fetch the candle immediately.
Tragen Sie das Licht weg.	Take away the light.
Lassen Sie das Licht da.	Leave the light.
Ich lese gern im Bette.	I like to read in bed.
Löschen Sie das Licht aus.	Put out the light.
Ich will es auslöschen.	I will put it out.

Rufen Sie mich Morgen bei Zeiten.	Call me to-morrow early.
Ja; ich wecke Sie gewiß.	Yes. I will certainly wake you.
Vergessen Sie es nicht.	Do not forget it.
Ich muß bei Tagesanbruch aufstehen.	I must rise at daybreak.
Gehen Sie in Ihr Zimmer.	Go to your chamber.

Ueber die Ankunft eines Fremden in London.	On the arrival of a Foreigner in London.
A. Wann sind Sie in London angekommen?	A. When did you arrive in London?
B. Es sind heute gerade vierzehn Tage.	B. It is to day exactly a fortnight.
A. Sind Sie über Holland gereiset?	A. Did you travel through Holland?
B. Nein, ich bin von Hamburg zur See gekommen.	B. No, Sir, I came by sea from Hamburgh.
A. Eine Seereise ist langweilig und zu Zeiten gefährlich.	A. A sea-voyage is tedious, and sometimes dangerous.
B. Zur Sommerzeit ist die Gefahr nicht so groß; allein der Wind ist nicht allemal so günstig als zu andern Jahrszeiten.	B. In summer-time the danger is not great; but the wind is not always so favourable as at other seasons.

A. Wie so?

B. Wir haben östliche Winde nöthig, um von Deutschland nach England zu kommen, welche im Frühlinge und Herbst häufiger wehen, als im Sommer.

A. Wenn dem so ist, so würde der Wind jetzt günstig seyn, um nach Deutschland überzugehen.

B. Ja, mit einem guten westlichen Winde können Sie innerhalb drei oder vier Tagen von London nach Hamburg segeln.

A. Wie lange sind Sie unterwegs gewesen?

B. Widriger Winde wegen haben wir 9 Tage auf der See zugebracht

A. Das thut mir leid; allein ich bin gewiß, daß Ihnen der Anblick des Landes bei Ihrer Ankunft desto angenehmer gewesen ist.

B. Ja, ich war voller Freude, wie ich die

A. How so?

B. We want easterly winds on coming from Germany to England, which are more frequent in spring and autumn than in summer.

A. If this be the case, the wind would now be favourable to go over to Germany.

B. Yes, with a good westerly breeze, You might, within three or four days, sail from London to Hamburgh.

A. How long are you coming over?

B. We have been on account of contrary winds, nine days at sea.

A. I am sorry for that; but I am certain, that the sigh of Land, on your arrival, was the more agreeable.

B. Yes, I was overjoyed, when I first

englische Küste zuerst erblickte und zu Gravesend ans Land stieg.

saw the English coast, and got ashore at Gravesend.

A. Wie gefällt Ihnen England?

A How do you like England?

B. Ungemein wohl; die Englische Küste sah in der Ferne sehr reizend aus, und sie ward immer schöner, je näher wir ihr kamen.

B- Extremely well; the English coast looked pleasing at a distance and it became more beautiful the nearer we approached.

A. Was denken Sie von unserm Themseflusse?

A. What do you think of our river Thames?

B. Die Ufer desselben sind einnehmend und es erweckt einem Fremden Vergnügen, auf beiden Seiten so schöne Landschaften zu sehen, die mit Städten, Dörfern und Landsitzen geschmückt sind.

B. The borders of it are charming, and it excites pleasure in a stranger to see on both sides such fine landscapes ornamented with so many towns, villages and country-seats.

A. Haben Sie keine schöne Aussichten von der Elbe?

A. Have you no fine prospects from the Elbe?

B. Die Aussichten an den Ufern sind hin und wieder sehr reizend; aber die an der Themse übertreffen sie doch.

B. The views on the borders of the Elbe are very fine, but those on the Thames are more so.

A. Was dachten Sie wohl, wie Sie so viele Schiffe unsern Fluß herauf, und andere denselben hinunter segeln sahen, um in die See zu gehen?

A. What might be your thoughts, on seeing so many ships, sailing up our river and others coming down, to go to sea?

B. Ich freuete mich über den blühenden Zustand der Brittischen Nation; die durch Handlung aus allen Theilen der Welt Reichthümer erhält, und die ihre geschätzten Manufacturen allen Ländern zuführt.

B. I rejoiced at the flourishing state of the British nation, which receives riches, by its commerce, from all parts of the Globe, and which exports its much esteemed manufactures to all countries

A. Sind Sie gesonnen, eine Zeitlang bei uns zu bleiben?

A. Do you intend to stay a while with us?

B. Ich habe mir vorgenommen, sechs Monate in England zuzubringen, und alsdann nach Frankreich überzugehen.

B. I proposed to spend six months in England and then to go over to France.

A. Es wird mir angenehm seyn, Sie während Ihres Aufenthalts in London öfters in meinem Hause zu sehen.

A. I shall be glad to see you, during your stay in London, frequently at my house.

B. Ich bin Ihnen für Ihre Güte recht sehr verbunden, und werde Ihnen zu Zeiten, wenn Sie es erlauben wollen, meine Aufwartung machen.

B. I thank you very much for your kindness, and shall, now and then, if you will permit me, wait on you.

Ueber London. — On London.

A. Es ist ziemlich lange her, als ich Sie daß letzte Mal an der Börse sah; ich hoffe, Sie haben sich seitdem wohl befunden.

A. It is a good while, since I saw you the last time at exchange; I hope you have been well since.

B. Ich habe einige Wochen auf dem Lande zugebracht, wo die Zeit sehr angenehm hingegangen ist.

B. I have spent a few weeks in the country, where I have pasfed my time very agreeably.

A. Das Land hat unstreitig manche Vorzüge vor der Stadt während der Sommermonate; aber es ist doch angenehmer, den Winter in London hinzubringen.

A. The country has, undoubtedly, many advantages over the town, during the summer months, but it is more agreeable to pafs the winter in London.

B. Ich halte London für keinen gesunden Ort. Durch den beständigen Rauch, womit die Stadt bedeckt

B. I do not think London to be a healthy place. By the perpetual smoke which covers the

ist, wird die Luft verdorben, und es kann der Gesundheit nicht zuträglich seyn, wenn so viele tausend Menschen so enge beisammen wohnen.

town, the air is infected, and it can not be conducive to health, that so many thousand people should live so closely together.

A. Was das letztere betrift, So irren Sie sich eben nicht, und ich bin selbst der Meinung, daß die Regierung dieser Raserei, zu bauen, welche innerhalb dieser 20 Jahre die Hauptstadt so sehr eweitert hat, Einhalt thun sollte.

A. As to the last you are not much in the wrong, and I think government should put a stop to that rage for building, which has within these twenty years, enlarged the capital so much.

B. Ich bin ganz erstaunt über die Ausdehnung dieser großen Hauptstadt, welche, wie man sagt, um ein Drittheil größer seyn soll, als Paris.

B. I am quite astonished at the extent of this great metropolis, which as it is said is one third bigger than Paris.

A. Das mag vielleicht wirklich sich so verhalten: allein, nichtsdestoweniger glaube ich, daß London eben so gesund, wo nicht gesünder ist, als Paris.

A. That may perhaps be the case; but, nothwithstanding, I think London full as healthy, if not healthier than Paris.

B. Gleichwohl ist es wahr, daß London vor einigen hundert Jahren oft von der Pest und epidemischen Krankheiten heimgesucht wurde. Glauben Sie, daß sich die Luft seitdem gebessert hat?

B. Yet it is true that London some hundred years ago was frequently visited by the plague and epidemical disorders. Do you think that the air has mended since?

A. Ich vermuthe, daß die Luft an sich dieselbe noch ist; allein in den Straßen und in den Häusern der Einwohner herrscht mehr Reinlichkeit. Dieses trägt zur Verhütung ansteckender Krankheiten ungemein viel bei und macht, daß London anjetzt viel gesünder ist, als sonst. Ueberdieß wohnen auch die Leute nicht mehr so enge beisammen, als vor 100 Jahren, und die Luft hat durch mancherlei Oeffnungen, welche gemacht sind, einen freieren Zug und Umlauf erhalten. Die Stadt ist auch reichlich mit

A. The air I suppose to be the same: but there is more cleanliness in the streets and in the dwellings of the inhabitants. This contributes greatly towards the preventing of infection, and causes London, at present, to be more healthy than formerly. Besides, the people do not live so closely together, as they did a century ago, and the air by many openings, which are made, has a freer circulation. The town is amply provided with water, by which means the

Wasser

Wasser versorgt, wodurch die Straßen rein gehalten werden. Alles dieses fehlt in Paris.

B. Aber nichts destoweniger stirbt doch eine so große Menge Menschen jährlich in London, wie die Todtenlisten beweisen.

A. Glauben Sie mir, mein Herr, London ist auf einem sehr gesunden Boden erbauet; und was die Todtenlisten betrift, so müssen Sie denselben nicht zu viel Glauben beimessen.

B. Wie so?

A. Es ist sehr natürlich, daß an einem Orte, wo beinahe eine Million Menschen beisammen wohnen, auch viele sterben müssen. Ueberdieß belieben Sie zu erwägen, daß eine Menge Landleute, so wie Ausländer beständig nach London kommen. Alle diese stehen nicht unter den

streets and houses are kept clean. All this is wanting at Paris.

B. But nevertheless such a number of people die annually in London, which is proved by the bills of mortality.

A. Believe me, Sir, London is built upon a very healthy soil; and as to the bills of mortality, you ought not to put too much faith in them.

B. How so?

A. It is very natural that in a place, where almost a million of people live together, many should die. Besides, You will please to consider, that a number of people from the country and foreigners also continually come to London. All these are not mentioned among

Getauften, aber sehr viele unter den Begrabenen.

the christenings, but many of them are to be found among the burials.

B. In Wahrheit, mein Herr, wenn diesem wirklich so ist, so kann man, vermittelst der Todtenlisten es nicht beweisen, daß diese große Stadt ein der Gesundheit nachtheiliger Ort sey.

B. Indeed, Sir, if this be the case, it cannot be proved, from the bills of mortality, that this great city is a place detrimental to health.

Fables.

The Sun and the Vapour.

Towards the evening of a summer's day, the sun saw a thick and unwholesome vapour spreading itself over the most beautiful flowers of the gardens and meadows. Thou hast prudently availed thyself of the time of my departure, said the sun, to shed thy pestilential influence and tarnish the beauties of nature: enjoy for a few hours the triumph,

Fables, Fabeln.
the sun, die Sonne.
Vapour, Dunſt.
Towards, gegen.
evening, Abend.
summer's day, Sommertag.
saw, ſah
thick, dick.
unwholesome, ungeſund.
spreading itself over, welcher ſich verbreitete über.
most beautiful, die ſchönſten.
flowers, Blumen.
gardens, Gärten.
meadows, Wieſen.

thou hast prudently availed thyself of the lime of my departure, du haſt den Augenblick meiner Abreiſe weislich benutzt.
said, ſagte.
to shed, zu verbreiten.
pestilential, anſteckend.
influence, Einfluß.
tarnish, verdunkeln.
beauties of nature, die Schönheiten der Natur.
enjoy, genieße.
a few, ein paar.
hours, Stunden.
triumph, Sieg.

of thy malignity; I will return to-morrow morning and repair the damage thou wilt have caused, and put an end to thy existence.

malignity, Bosheit.
I, ich.
return, zurückkehren.
to-morrow morning, morgen früh.
repair, verbessern.
damage, Schaden.
thou will have caused, den du wirst verursacht haben.
put an end to, ein Ende machen.
existence, Daseyn.

The Oak and the Sycamore.

An oak was planted near a sycamore. The latter shot forth leaves at the very beginning of the spring and despised the insensibility of the former. Neighbour, said the oak, do not rely too much on the caresses of every fickle zephyr. The cold may

The oak, die Eiche.
sycamore, wilder Feigenbaum.
was, war.
planted, gepflanzt.
near, nahe bey.
the latter, letzterer.
shot forth leaves, brachte Blätter hervor.
at the very beginning, schon im Anfange.
spring, Frühjahr.
despised, verachtete.
insensibility, Unempfindlichkeit.
former, ersterer.
neighbour, Nachbar.
said, sagte.
do not rely, verlaß dich nicht.
too much, zu sehr.
caresses, Schmeicheleien.
every, jeder.
fickle, unbeständiger.
zephyr, sanfter Wind.
cold, Kälte.
may return, kann wiederkehren.

return. For my part, I am not in a hurry to shoot forth leaves; I wait for the heat's being constant. — He was in the right. A frost destroyed the budding beauties of the sycamore. Well! said the other, was I not in the right, not to be in so great a hurry?

for my part, was mich anbetrift.
am not in a hurry, eile nicht.
I wait for the heats's being constant, ich warte bis die Hitze beſtändig iſt.
he, ſie.
was in the right, hatte Recht.
frost, Froſt.
destroyed, zerſtörte.
budding, aufkeimenden.
beauties, Schönheiten.
well! said the other, nun! ſagte die Eiche.
not to be in so great a hurry, nicht ſo ſehr zu eilen.

The Boy and the Butterfly.

A boy, walking in a garden, perceived a butterfly: struck with the beauty and variety of its colours, he pursued it from flower to flower with indefatigable toil (it seemed light to him, the flying insect was

Boy, Knabe.
butterfly, Schmetterling.
walking, welcher ſpazieren ging.
perceived, ward gewahr.
struck with, beſtürzt vor, betroffen von.
beauty, Schönheit.
variety of, abwechſelnde.
colours, Farben.
pursued it, verfolgte ihn.
from flower to flower, von Blume zu Blume.
with, mit.
indefatigable, unermüdeter.
toil, Anſtrengung.
it seemed light to him, ſie ſchien ihm leicht.
flying, fliegend.

beautiful): sometimes be endeavoured to surprise it among the leaves of a rose or on a pink, and to cover it with his hat: a moment after he hoped to catch it on the branch of a myrtle, or to seize it on a bed of violets; but all his efforts were useless; the inconstant butterfly, continually fluttering from flower to flower, eluded all his pursuits: at length, observing it half buried in the cup of a tulip, he rushed on the flower, and, snatching it with violence, crushed the butterfly. Farewel to the pleasure, with the hope of which he had flattered

beautiful, ſchön.
sometimes, zuweilen.
endeavoured, verſuchte.
to surprise, zu überraſchen.
among, unter.
leaves, Blätter.
pink, Nelke.
to cover it, ihn zu bedecken.
hat, Hut.
moment, Augenblick.
after, nachher.
hoped, hoffte.
to catch it, ihn zu fangen.
branch, Zweig.
to seize it, ihn zu ergreifen.
bed of violets, Veilchenbeet.
but, aber.
efforts, Anſtrengungen.
were, waren.
useless, vergebens.
inconstant, unbeſtändig.
continually fluttering, beſtändig flatternd.
eluded, wich aus.
pursuits, Verfolgungen.
at length, endlich.
observing it, ihn bemerkend.
half buried, halb verborgen.
cup of a tulip, Kelch einer Tulpe.
rushed on, warf ſich darauf.
snatching it, ſie ergreifend.
violence, Heftigkeit.
crushed, zerdrückte.
farewel to the pleasure, weg war die Freude.
with the hope of which he had flattered himself, mit deren Hoffnung er ſich geſchmeichelt hatte.

himself: he felt much regret at having killed the insect.

felt, fühlte.
much, große.
regret, Reue.
at having killed the insect, das Insect getödtet zu haben.

The two Trouts and the Gudgeon.

An angler threw his line into a river, baited with an artificial fly. A young trout that had a very good appetite was going to swallow the bait with avidity; but she was stopped very seasonably by her mother. My child, said she, quite agitated, I tremble for you. Pray never be precipitate where there may be any danger. How do you

Two trouts, zwey Forellen.
gudgeon, Gründling.
angler, Fischer.
threw, warf.
line, Schnur.
river, Fluß.
baited, geködert.
artificial, nachgemachten.
fly, Fliege.
young, jung.
that had a very good appetite, welche guten Appetit hatte.
was going, wollte eben.
to swallow the bait with avidity, die Lockspeise gierig verschlingen.
but she was stopped, aber sie wurde zurückgehalten.
very seasonably, zu rechter Zeit.
mother, Mutter.
child, Kind.
quite agitated, ängstlich.
tremble, zittere.
pray never be precipitate, um Gottes willen, sey nie so übereilig.
where there may be, wo seyn kann.
danger, Gefahr.
how, wie.
do you know, weißt du.

know, whether that fine appearance you behold be really a fly? It is perhaps a snare. Believe me, daughter, I am old; I know mankind, and what they are capable of: they lay snares for each other: is it to be wondered at that they should lay them for fish? Scarce had she ceased speaking, when a gudgeon greedily seized the supposed fly, and verified by its example the prudence of the advice of the mother trout.

whether, ob.
fine, ſchöne,
appearance, Schein.
behold, ſieheſt.
be really, wirklich iſt.
perhaps, vielleicht.
snare, Falle.
believe me, glaube mir.
daughter, Tochter.
I am, ich bin.
old, alt.
know, kenne.
mankind, die Menſchen.
what they are capable of, wozu ſie im Stande ſind.
they lay, ſie legen.
for each other, einander.
is it to be wondered at, muß man ſich denn wundern.
that they should lay them for fish, daß ſie ſie den Fiſchen legen.
scarce, kaum.
ceased speaking, aufgehört zu ſprechen.
when, als.
greedily, begierig.
seized, ergriff.
supposed, vermuthete.
verified, bewies.
by, durch.
example, Beiſpiel.
prudence, Weisheit.
advice, Rath.

The Tulip and the Rose.

A tulip and a rose were neighbours in the same garden; they were both extremely beautiful; however, the gardener bestowed most care and attention on the rose. The envy and jealousy of rival beauties cannot easily be concealed. The tulip, vain of her external charms, and unable to bear the thought of being forsaken for another, reproached the gardener with his partiality. Why is my beauty thus neglected, asked she? Are not my colours more lively; more variegated, and more pleasing than

Tulip, Tulpe.
rose, Roſe.
were, waren.
neighbours, Nachbaren.
same, demſelben.
both, beide.
extremely, außerordentlich.
beautiful, ſchön.
however, indeſſen.
gardener, Gärtner.
bestowed, trug.
most, mehr.
care, Sorge.
attention, Aufmerkſamkeit.
envy, Neid.
jealousy, Eiferſucht.
rival, wetteifernden.
beauties, Schönheiten.
cannot easily be concealed, können ſich nicht leicht verſtecken.
vain, eitel.
external, äußerliche.
charms, Reitze.
unable to bear, nicht konnte ertragen.
thought, den Gedanken.
of being forsaken, verlaſſen zu ſeyn.
for another, einer andern wegen.
reproached, warf vor.
partiality, Parteilichkeit.
why, warum.
thus, ſo.
neglected, vernachläßigt.
asked, fragte.
are, ſind.
colours, Farben.
more lively, lebhafter.
variegated, mannigfaltig.
pleasing, angenehm.
than, als.

those of the rose? Why then do you prefer her to me, and place on her all your affection. Be not displeased, beauteous tulip, replied the gardener; I know your beauties and admire them as they deserve; but there are in my favorite rose such sweets and internal charms as beauty alone cannot afford.

those, die.
then, denn.
do you prefer her to me, and place on her all your affection, ziehst du sie mir ganz vor, und schenkst ihr deine ganze Zärtlichkeit.
be not, sey nicht.
displeased, unzufrieden.
beauteous, schöne.
replied, antwortete,
know, ich kenne.
admire them, bewundere sie.
as they deserve, wie sie es verdienen.
but, aber.
there are, es gibt.
favorite, Lieblings.
such, solche.
sweets, Duft.
internal, innerlich.
as, als.
alone, allein.
cannot afford, nicht geben kann.

The Rose and the Butterfly.

A fine butterfly made love to a beautiful rose that expanded her charms in a flower-garden: they soon loved, and vowed to

made love, liebeln mit.
that expanded, welche ausbreitete.
flower-garden, Blumengarten.
they soon loved, sie liebten sich bald.
vowed, gelobten sich.

each other an eternal constancy. I am wholly yours, said the one. And I will never love any but you, said the other. The butterfly, fully satisfied with the promises of his mistress, took leave of her, and did not return till about noon. What! said the rose, when she saw him approach, is this the ardent passion you have vowed to me? Is it so soon exstinguished? It is an age since I saw you (it was only three or four hours; but I am not surprised at it; for I have observed you paying your addresses to every

each other, einander.
eternal, ewige.
constancy, Beständigkeit, Treue.
wholly yours, ganz der Deinige.
said the one, sagte der Schmetterling.
I will never love any but you, ich werde immer nur dich lieben.
said the other, erwiederte die Rose.
promises, Versprechen.
mistress, Geliebte.
took leave of her, nahm Abschied von ihr.
did not return till, kam erst wieder.
about, gegen.
noon, Mittag.
what, wie.
when, als.
she saw him approach, sie ihn sich nähern sah.
ardent, heiße
passion, Liebe.
you have vowed to me, welche du mir gelobt hast.
so soon, so bald.
extinguished, erloschen.
age, Jahrhundert.
since I saw you, daß ich dich nicht gesehen habe.
only, nur.
three or four hours, drei oder vier Stunden.
but, aber.
I am not surprised at it, ich bin nicht verwundert darüber.
for, denn.
I have observed you paying your addresses to every flower, ich habe bemerkt, daß du mit allen Blumen im Garten liebelteſt.

flower in the garden. Little coquette, replied the butterfly, it well becomes you, truly, to reproach me with my gallantries; I only follow the example you have set me; for, not to speak of the satisfaction with which you have received the embraces of the wind, have I not seen you display your charms to the bee, the fly, the wasp, even to the spider, in a word, to every little insect that presented itself to your sight. My dear little love, if you will be coquettish, be not surprised at finding me inconstant.

little coquette, kleine Buhlerin.
replied, erwiederte.
it well becomes you, es ſteht dir wohl an.
truly, wahrlich.
to reproach, vorzuwerfen.
gallantries, Liebeleien.
I only follow the example you have set me, ich folge nur dem Beiſpiel, welches du mir gegeben haſt.
not to speak of the satisfaction, des Vergnügens nicht einmal zu gedenken.
with which you have received the embraces of the wind, mit welchem du die Umarmungen des Windes empfangen haſt.
have I not seen you display your charms, habe ich dich nicht deine Reize enthüllen ſehen.
bee, Biene.
fly, Fliege.
wasp, Weſpe.
even, ſelbſt.
spider, Spinne.
every little insect, jedes kleine Inſect.
presented itself, ſich darbot.
to your sight, deinen Augen.
dear little love, liebe Kleine.
if, wenn.
to be coquettish, buhlen.
be not surprised at finding me inconstant, ſey nicht verwundert mich untreu zu finden.

Acquittances, Receipts, Promissory Notes, and Bills of Exchange.

Received of Mr. John Peter Morel, the sum of One Hundred and Fifty Pounds sterling, on account of Rent, due to me the 15 June past. *London* the 1st July 1805.

Bennet.

Received of Mr. Nelson the sum of Fifty Pounds sterling, which he advanced me this present day.

Manchester the 1st January 1806.

Mason.

I promise to pay to Mr. Suhr on demand the sum of Twenty Pounds sterling.

Leeds 4th. Febry 1806.

Pickle.

Received of Mr Noye, the sum of One hundred and Fifty Pounds sterling, payable the 12th January now next ensuing.

Hull the 6th May 1806.

J. Firés.

Received of Mr. Meyer the sum of Fifty Pounds sterling on account.

London 15 April 1806.

Duroe.

Received of Mr. Niemeyer for account of Mr. Bigge the sum of Five Hundred Pounds sterling, partly in cash and partly in two drafts at 14 days sight upon Mess. Franck & Comp. of London

Leeds 1 April 1806.

Pierson.

At sight I promise to pay to Mr. Durand Fifty Pounds sterling.

London 20 May 1806.

Dolcina.

London 26 Oct. 1800. p. L. 160, 4.

Four Months after date pay to myself or Order One hundred and Sixty Pounds four shillings. Value in Goods

To Mess. Parter & Comp.

Manchester. *P. Nelson.*

London 9 Aug. 1799. p. L. 160, —

At Two and half Usances pay this our first of Exchge. order of Mess. Burr & Comp. One Hundred and Sixty Pounds sterling at thirty three shilligs Two pence Flem p. L. sterl. Value in Account which place as by Advice of

N. Zarlius.

To Mr. M. Fabrikus

Hambro'

Altona Novb. 1st. 1799. p. L. 30, —

Mr. P. Blakey London, please to pay, for this our Note, to our own order the sum of Thirty Pounds sterling, and place to Account as advised by

Bierbaum & Comp.

Hamburg Jan. 12th. 1800. p. L. 12, 2.

Mr. Wm. Bill London please to pay to Mess. Geese & Comp. or Order Twelve Pounds Two shillings sterl. and place to Account as advised by

J. L. Lust.

English Letters.

Letter I.

Sir,

I take the liberty of introducing to you Mr. John Busy, who has passed four years with me and is at present engaged in the house of Mess. Merry & Comp. at Manchester.

Any assistance or civilities you may afford him during his stay in your city will be most thankfully acknowledged by

Sir

Your obed. servant

C. Goodchoice.

æ

Letter II.

Sir,

I have the pleasure of introducing to you my particular friend Mr. Humble.

Your well known attention and politeness to strangers renders it unnecessary for me to make any request.

I am persuaded you will agree with me in so highly valuing the company of this Gentleman, as to offer him, every inducement to afford you a Continuance of it as long as the general object of his journey will permit.

I have the honor to be most respectfully

Sir

Your obed. humble servant

W. Writer.

Letter III.

From a merchant at London.

Gentlemen,

Mess. Francis Glad & comp. wrote you the 14th. Octob. to which refer, they

being very desirous to close all the accounts and observing that a balance due from you of L. 54, — still remains unpaid, I have to request that you will immediately remit the same to them; in expectation of hearing from you soon, I remain

Gentlemen

Your humble serv.
Saml. Truchardt.

Letter IV.

Sir,

I have waited hitherto with a deal of patience, in hopes that you would have brought me the balance of L. 6, — owing to me and I must beg of you, to pay me the same, without any further delay, and thus prevent the disagreeable necessity, of having again recourse to measures, which must be both painful and expensive to you.

I am

Sir

Your humble serv.
Innocentius.

Letter V.

From a merchant at London.

Sir,

Having agreed to consign to you a parcel of refined Sugars on joint account, we herewith hand you the invoice and bill of lading, requesting you to effect the sales to our best advantage, and remit us our half of the proceeds in good bills.

We at the same time give you a statement of the present prices of sundry articles, assuring you that we should feel pleasure in seeing the interest of our correspondence encreased to mutual advantage.

We are

Sir

Your humble serv.

Nicodemus Goldpurse

& Comp.

Letter VI.

To a friend.

Sir,

I got safe here, but was disappointed in not seeing your daughters.

I have not now time to enlarge, but if necessary may write you again soon. I am with love to all relations in haste, but sincerely

Yours

Wm. Sleep.

Letter VII.

Dear cousin,

I shall give orders to be forwarded to you by to morrow's Coach a parcel containing the Calicoes, which I hope will suit you and request your acceptance. I am going up to London and being much engaged have not time to say more than I am always sincerely

Your affectionate cousin

Salomon Merry.

Letter VIII.

From a merchant in London:

Sir,

I have before me your favor of 16th Inst. with

L. 250, — on Daniel Merchant

for acceptance and a remittance on the same for L. 120, — for which when in cash shall credit you.

Three mails, which arrived last week, brought so many orders particularly for middling and good ordinary Coffee, that very high prices were paid, and tho' we shall have some very considerable sales this week and next, it is not likely any material decline will take place. We do not expect any considerable supplies, before June or July, a few parcels may chance to arrive from America; but it is probable they will be bought up immediately and I advise you to send your orders as soon as possible.

Raw Sugars continuing to rise, refined must also become dearer.

In hopes of hearing from your soon, I am most respectfully

Sir

Your obed. servt.
M. Francis.

Letter IX.

Sir,

I have received your favor of 12th past. It is true, that you have not heard from me a long time. I thank you for attributing it to its right cause: multiplicity of business! —

I have taken the liberty of drawing on you to day at 3 usances 31/5 - L. 150, - order M. Meyer which I recommend to your usual care, requesting you to place them to account of the hides shipped by the Fortuna.

Various causes combine, to give me the opinion that the exchange must rise considerably.

In the mean time I remain

Sir

Your humble servt.

Eberhard Felix.

Letter X.

From a merchant at Liverpool.

Gentlemen,

We duly received your esteemed favor of 1st Ulto. and thankfully took notice of the advice contained in it, of the state of your market, as well as of your intention to adopt what opportunity may offer of making use of our services.

We therefore invite you to take note of the present prices of Raw Sugars, as we have purchased to day very good Jamaica's at 50 p. free on board, and think that you would find it your advantage to make an importation before the exchange rises.

Agreeable to the enclosed receipt, we paid Mr. Church L. 120, — the 2d. Inst. and have drawn to day against it a like sum at 3 Usance 31/10. on Mess. Nelson & Comp. which please to note with us in conformity. We are

Gentlemen

Your humble Servts.

J. Fronhard & Comp.

Letter XI.

Sir,

The 50 Tuns of Copper, shipped by Capt. Peters, are safely come to our hands. We are very well satisfied with your purchase; and concerning payment, we have inclosed a draught, on Mr. J. J. Goodluck, where you will be so good as to procure the needful. We remain

Sir

Your humble Servts.

N. Merchant & Comp.

Letter XII.

Sir,

We have now your much esteemed favor of 7th. inst., handing us invoice and bill of lading of 7 casks of lumps shipped by the Ocean Capt. Milder; amounting as p. invoice L. 210, 10, for which we shall credit you in conformity if free of errors. Please to accept our best thanks for the trouble you have had in procuring the desired things and excuse kindly our having neglected to settle our accounts sooner. In the mean time we remain

Sir

Your obedient servants

Parish & Comp.

Anecdotes.

Thales being asked, what was the most difficult and the easiest thing in the world? He replied the most difficult is: to learn to know one's self; and the easiest, to find the actions of others blameable.

The celebrated Alcibiades, when a child, played one day in the street with other boys of his age.

A waggoner was going to pass.

Alcibiades requested him, to wait a moment, till his play was over; but finding the carrier did not pay any attention to his

request, he threw himself before the horses on the ground, and bid the waggoner „drive on“ — Astonished at this boldness, the carrier stopped and saw the play finished.

A lawyer from Paris being in the country, resolved to divert himself at the expence of the justice of the place, who was a cobler.

For this purpose he undertook to defend the cause of an inhabitant, and began to speak Latin.

The justice suffered him go on in his speech as long as he pleased; then ordered the doors of the audience room to be shut, and with the air of a justice pronounced the following sentence: We the municipal justice sentence the defendant, to pay a fine of two Louisdor, upon the spot, for having spoken before us in a language, which we do not understand.

A thief took it into his head to cut off the diamand buttons from a gentleman's coat in the theatre at London. The Gentleman observed it in time, drew a knife

from his pocket and without ceremony cut off the thief's ear. Hold! cried the wounded man — there are your buttons! Well, replied the Gentleman, and there is your ear."

Why, for heaven's sake, said a young physician to the old philosopher of Fernay, finding him drinking coffee late in the evening — „You drink coffee! — Coffee is slow poison." „Yes it must be slow indeed, replied Voltaire calmly, for I have taken it these sixty years."

Brilliant Speculation.

A rich banker at Bourdeaux gave a splendid dinner, to celebrate the nuptials of one of his daughters, whose dowry was to be a hundred thousand dollars. The company had scarce sat down to table, when a servant announced a stranger, who

desired to speak with the banker upon a most important business. The gentleman directly went into his cabinet, to receive the stranger that accosted him in the following words: ,,Sir, my name is Mitchell and I live at Amiens. The reason of my visit is to propose to you a speculation, which will yield you a profit of a hundred per cent; but you must be so good to grant me a hearing of half an hour. Dear Sir, answered the banker, I have got company and we have just sat down to table, do me the honour to dine with us and we will talk together afterwards. Nothing could be more acceptable to the stranger. He sat down to table in good humour and made a very excellent dinner.

Being risen from table, the banker took the speculator into his cabinet, begging he would be so good as to explain himself. — Sir replied the other, I know you give your daughter a hundred thousand dollars for her portion: take me for your son in law, I will be satisfied with fifty thousand, and your profit will be clear cent per cent.

A surgeon was called to a wounded man. Having examined the wound, he said: It is well I am come, the other astonished at this, replied; is it then so very dangerous? no said the surgeon; but had I not happened to come, the wound would have healed of itself.

If I knew a land, where one did not die, said some body, I would go thither and there end my days.

A lawyer charged his client in his accounts: Thirty sols for having waked in the night and thought on your lawsuit.

A celebrated short sighted glutton dining once in a large company, privately asked his servant: have I tasted of every thing?

A lady sent for her shoemaker and asked him: How is this, I have only

worn these shoes ten hours, and they are torn already. Ah, replied the shoemaker, I see the reason, you have doubtless been walking in them.

Johny came to town. — Why Johny how tall you are grown, since I saw you, cried his Aunt. Dear Aunt, replied Johny, this comes — of growing.

STAATSBIBLIOTHEK
HAMBURG

Pronoun				
I	we	Thou	ye	you
of me	of us	— thee	—	— ye
to me	to us	— thee	—	— you
me	us	thee	—	you
of — from me	of — us	— thee	—	— you

Pronoun			
The	She	it	They
of him	of her	of it	of them
to him	to her	to it	to them
him	her	it	them
of — from him	of — her	of — it	of — from them

Indic & Conj	Auxiliar Verbs		Ind. & Conj
I can	I could	I may	I might
thou canst	— couldst	— mayst	— mightest
he can	— could	— may	— might
we	—	—	—
you } can	— } could	— } may	— } might
they	—	—	—

Ind. & Conj		Ind. & C	
I shall	I should	I do	I did
— wilt	— should	— dost	— didst
— will	— would	— does	— did
we shall	we should	—	—
you } will	— } would	— } do	— } did
they	—	—	—

Präsens & Imp. Ind. & Conj

Präsens & Imp Ind. & Conj

I must	I ought
—	— ought'st
—	— ought
— }	— } ought
— }	— }
— }	— }

müst, müst'st / müst'a, müst'a — soll, soll'st / soll, soll'n

Présence — Indicatif — Conjonctif

I have	I have, may have
— hast	— have, mäyest have
— has	— have, mäy
we have	— have, — —

— Imparfect —

I had	I had, might have
— hadst	— had, mightst
— had	— had, might
we had	— had, might

— Perfect —

I have had — I may have had

— Plusquamp —

I had had — I might have had

— Futurum —

I shall have — I shall have

— wilt — — wilt have

— Fut. perfectum —

I shall have had

— Imperativ —

have (thou)! have (you)!

— Infinitiv —

To have, To have had

— Participium —

having, had, having had

having, of — had

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Poppleton, G. H.,

Englische Sprachlehre für Deutsche mit Beispielen zur Erläuterung und Uebungen zur Anwendung der gegebenen Regeln

Altona 1816

Bamberg, Staatsbibliothek -- Phil.o.407
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11762663-5